



prax® Elektro-hydraulische Pressmaschine 32kN - 1P32PE 

prax® Electro powered hydraulic pressing tool 32kN - 1P32PE 

prax® Presse électro-hydraulique 32kN - 1P32PE 

prax® Pressa elettroidraulica 32kN - 1P32PE 

Original Betriebsanleitung

Original instruction manual

Notice d'instructions originale

Istruzioni originali per l'uso





Für einen ordnungsgemäßen und sicheren Gebrauch diesen Anleitungen folgen.
Für späteres Nachschlagen aufbewahren.

Lesen Sie sich die Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme des Produktes sorgfältig durch. Sollten Unklarheiten bestehen, wenden Sie sich bitte unverzüglich an unsere nächste Kundendienststelle (Informationen siehe letzte Umschlagseite). Der Inhalt dieses Dokumentes darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch den Hersteller in keiner Form, weder ganz noch teilweise vervielfältigt, weitergegeben oder verbreitet werden.

Als Originalbetriebsanleitung gilt ausschließlich die deutsche Fassung. Alle anderen Sprachen sind als Übersetzung der Originalbetriebsanleitung zu betrachten.

Für Übersetzungsfehler übernimmt der Hersteller keine Verantwortung.



Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen des Elektrowerkzeuges.

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die prax® Elektro-hydraulische Pressmaschine 32kN – 1P32PE ist zum Verpressen von Verbindungsmaterialien geeignet und wurde speziell für die Verarbeitung folgender Rohrtypen entwickelt:

- Mehrschichtverbundrohre bis zu einer maximalen Nennweite von 110* mm
- Edelstahl-, Stahl- und Kupferrohre bis zu einer maximalen Nennweite von 108* mm

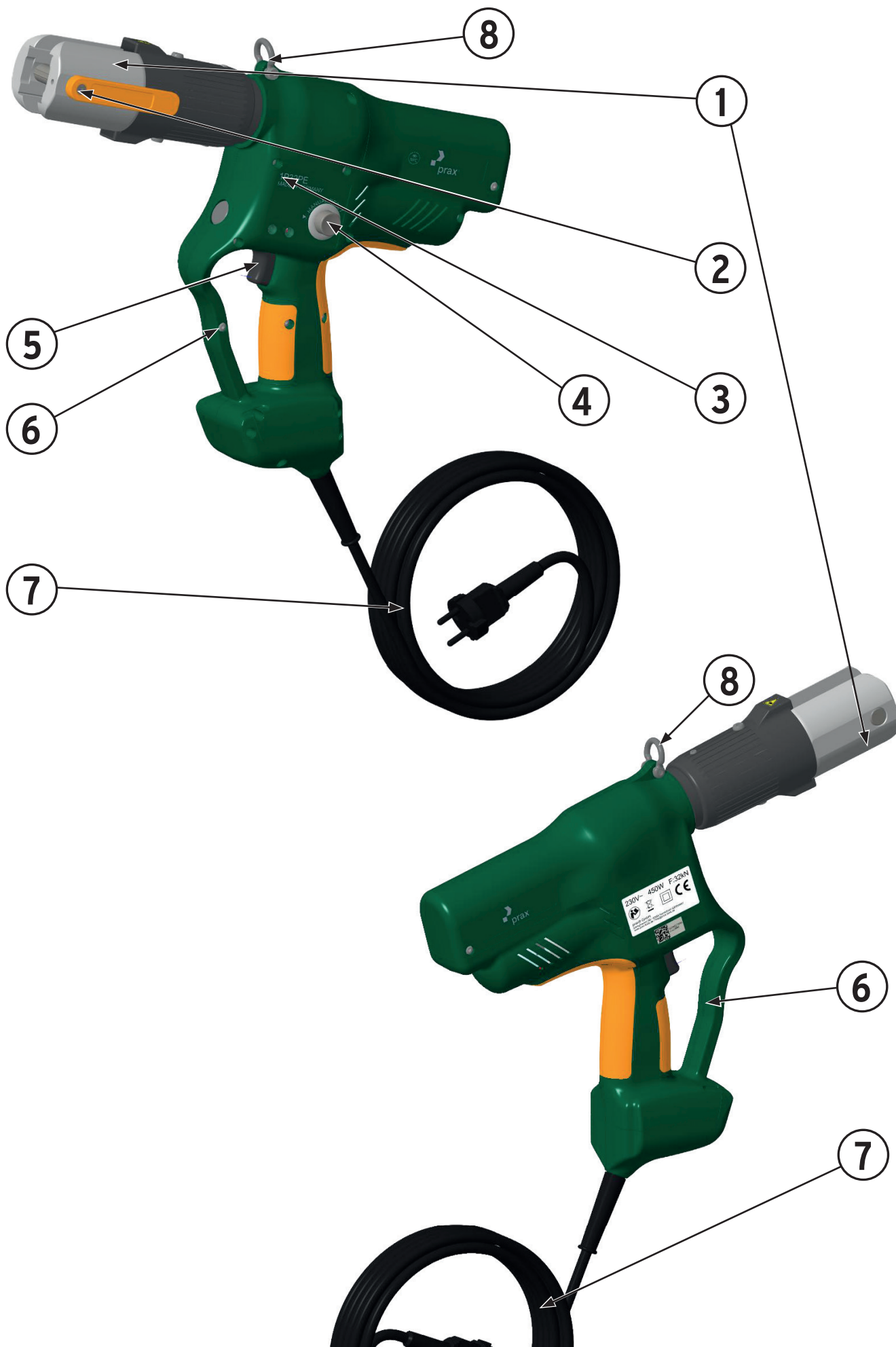
Die Maschine ist ausschließlich für den bestimmungsgemäßen Einsatz im Sanitär-, Heizungs- und Rohrleitungsbau vorgesehen. Eine Verwendung außerhalb der angegebenen Rohrdimensionen oder Materialien kann zu Fehlfunktionen oder Schäden führen und ist nicht zulässig. (*systemabhängig; für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Systemanbieter).

Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

Es dürfen außer den vorgesehenen Werkzeugen keine weiteren hydraulischen Geräte angebaut werden. Der Einsatz der Pumpe an Hebemitteln, Spann- und Pressvorrichtungen, Hubzylindern und ähnlichem ist strengstens untersagt. Das Werkzeug darf ausschließlich im Handbetrieb verwendet werden, ein klemmen oder spannen bzw. andere stationären Anwendungen sind strengstens untersagt. Außerdem ist die Verwendung der Pumpe in explosionsfähiger Atmosphäre strengstens untersagt.

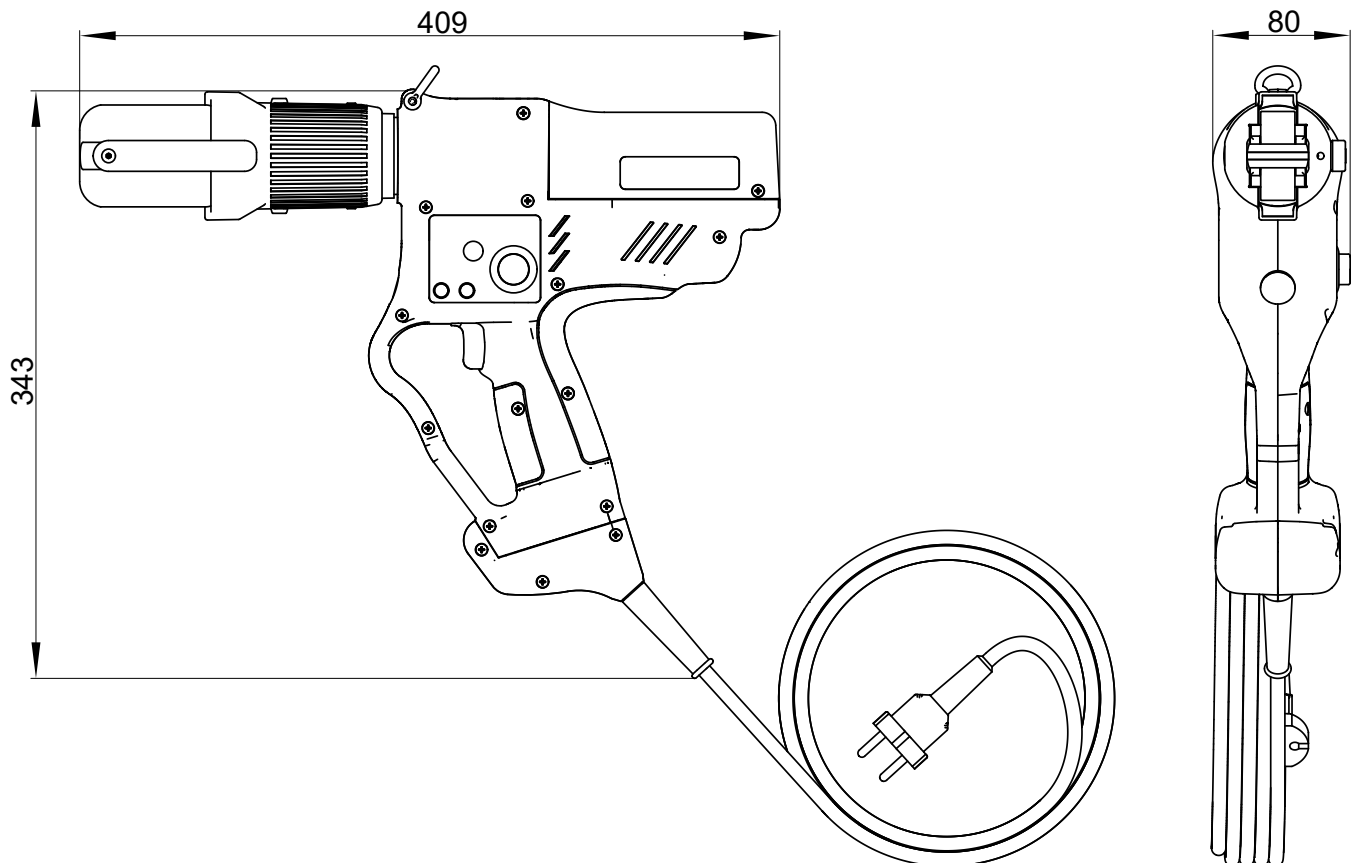
Technische Daten

Nennkraft:	32 kN
max. Hub:	40 mm
max. Nennweite:	110* mm / 108*mm
Presszeit:	ca. 8-12 sek. (je nach NW)
Netzspannung:	230 V AC
Bemessungsaufnahme:	450 W
Schutzklasse:	II (Geräte ohne Schutzleiter)
Schalldruckpegel:	LpA <70 dB (A)
Beschleunigungen:	< 2,5 m/s ² (gewichteter Effektivwert der Beschleunigung) (geprüft nach DIN EN 62841)
Hydrauliköl:	Typ „Shell Tellus S2 V 15“ (Sicherheitsdatenblatt im Anhang)
Betriebstemperatur:	- 20°C bis +50°C
Abmessungen:	409 x 343 x 80 mm
Gewicht:	ca. 4,1kg
Schutzgrad:	IP40
Konformität:	CE

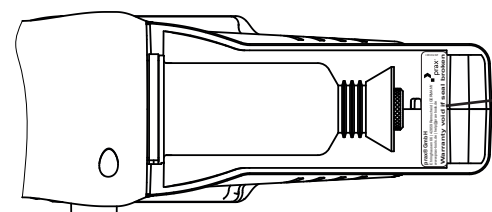
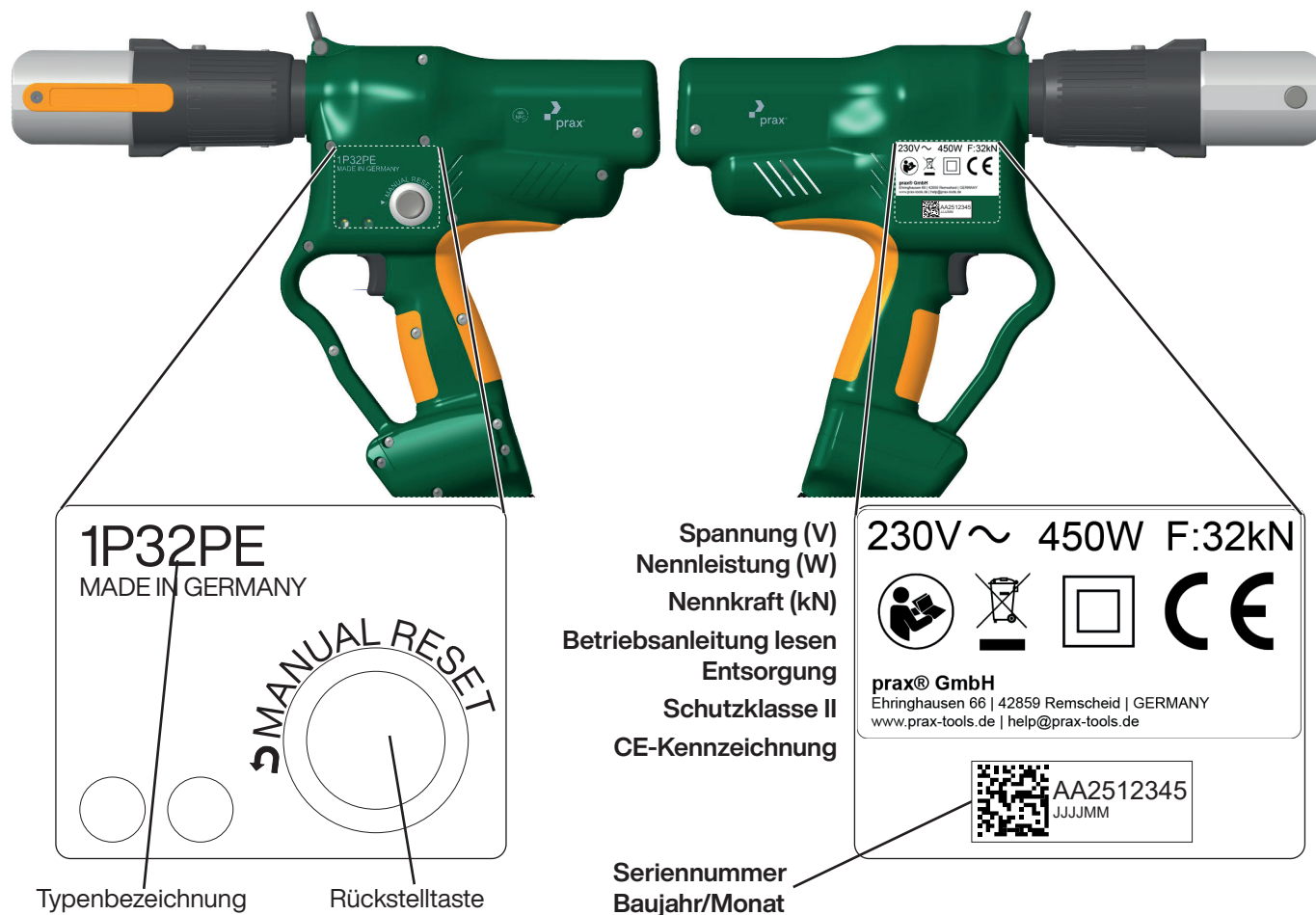


1. Werkzeugbeschreibung

- ① Werkzeugaufnahme
- ② Sicherungsbolzen mit Verriegelung
- ③ Modellbezeichnung
- ④ Rückstelltaste
- ⑤ Start/Stopp Taste
- ⑥ Schutzbügel
- ⑦ Stromkabel mit Stecker
- ⑧ Befestigungsöse



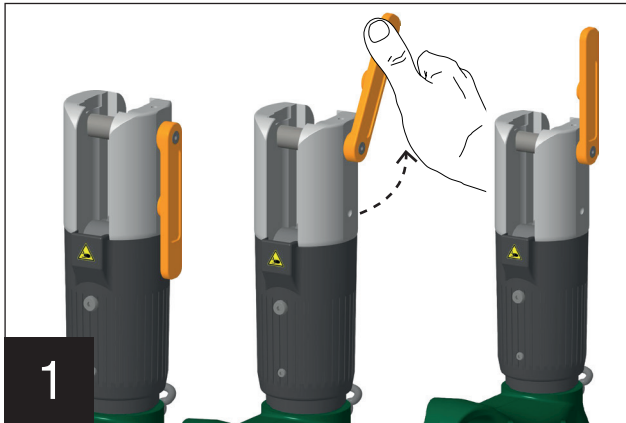
2. Beschriftung technische Daten



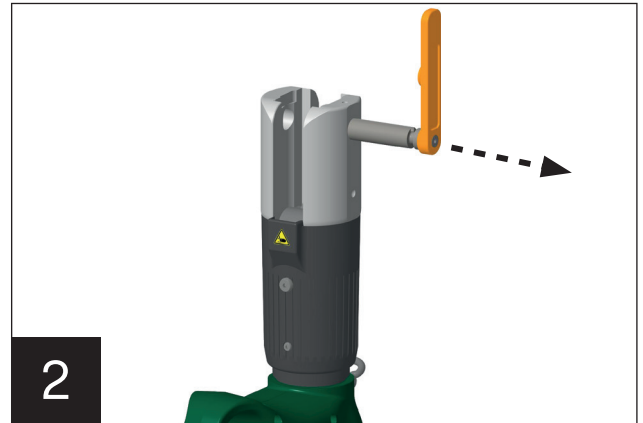
prax® GmbH
Ehringhausen 66 | 42859 Remscheid | GERMANY
www.prax-tools.de | help@prax-tools.de
Warranty void if seal broken

Dieses Gerät ist mit einem Sicherheits-/Garantiesiegel versehen. Das Siegel darf nicht beschädigt oder entfernt werden. Das Entfernen der Abdeckung oder des Siegels darf ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal erfolgen.

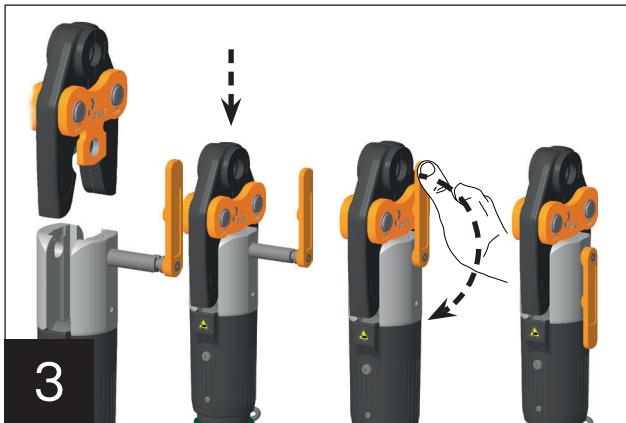
3. Bedienung



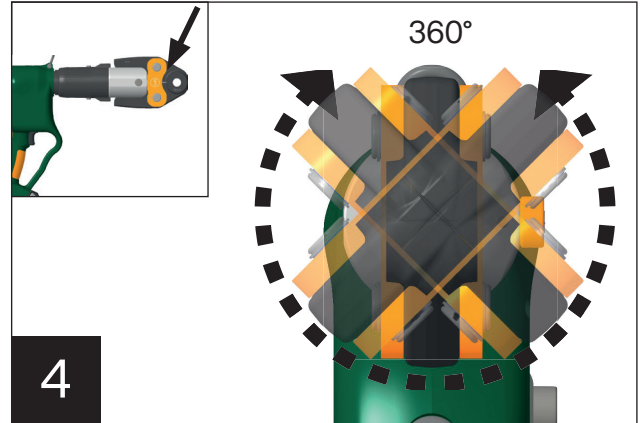
1 Verriegelung nach oben drehen



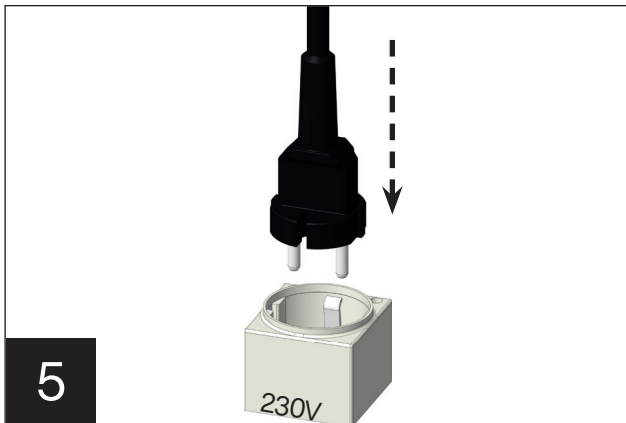
2 Sicherungsbolzen herausziehen



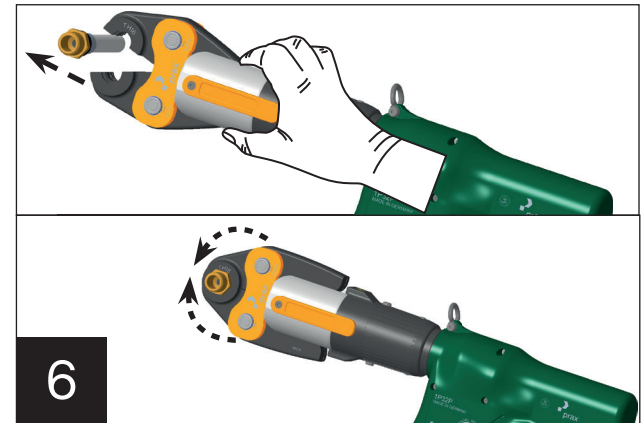
3 Pressbacke einsetzen und Verriegelung schließen



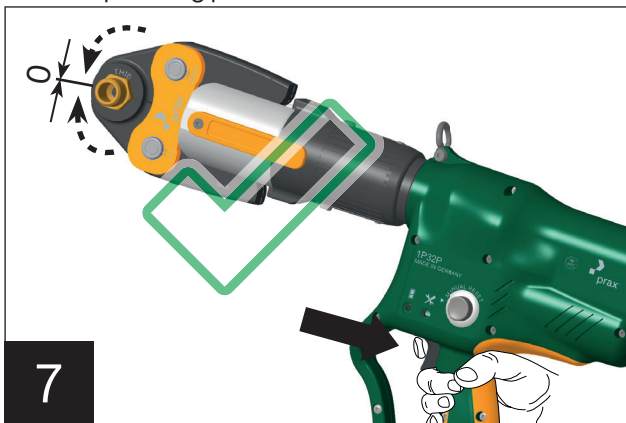
4 Presskopf um 360° drehbar



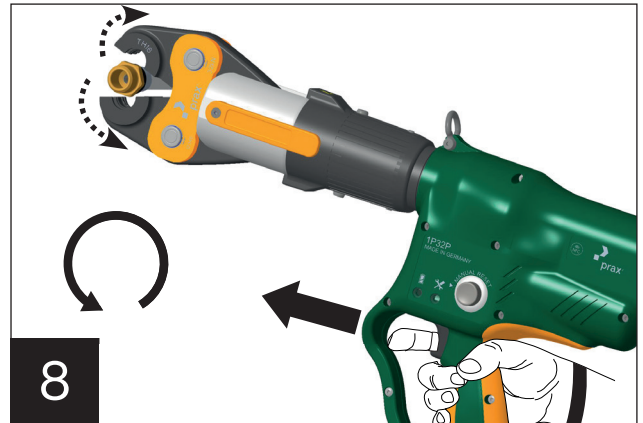
5 Stecker in die Steckdose stecken. Zuvor die vorhandene Netzspannung prüfen.



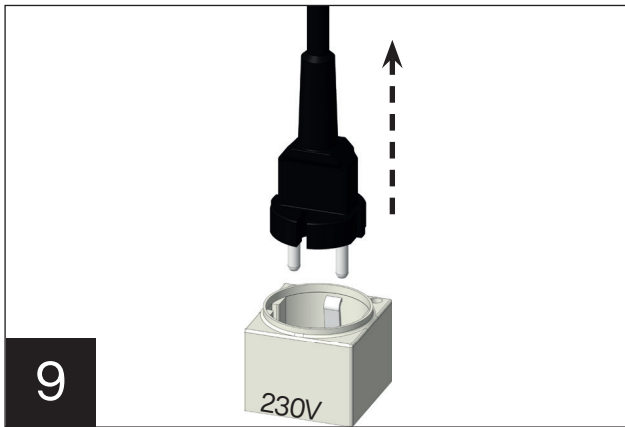
6 Werkzeug an die Pressstelle ansetzen



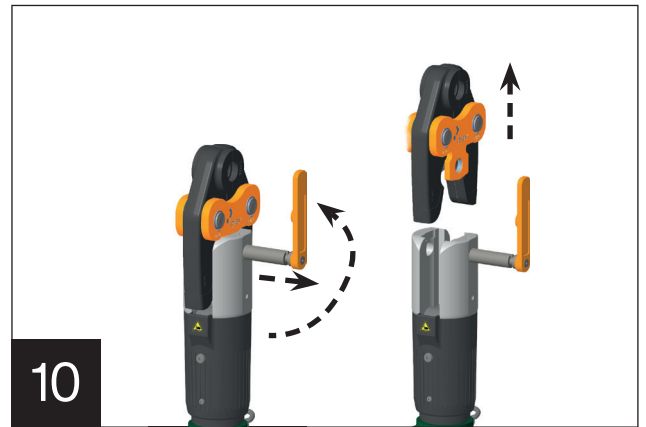
7 Pressvorgang starten bis Pressbacken schließen



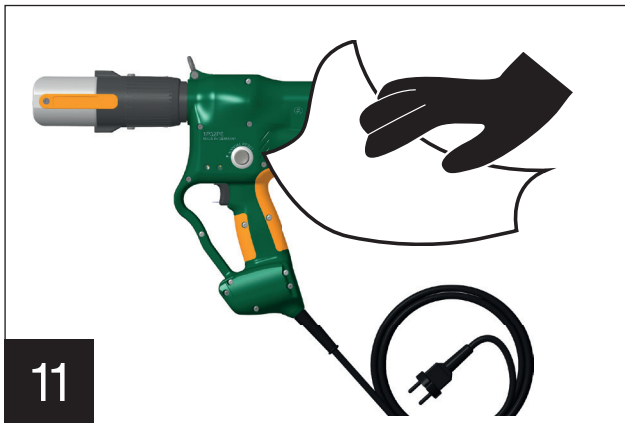
8 Nach Pressende, Startknopf loslassen



Stecker aus der Steckdose entnehmen.



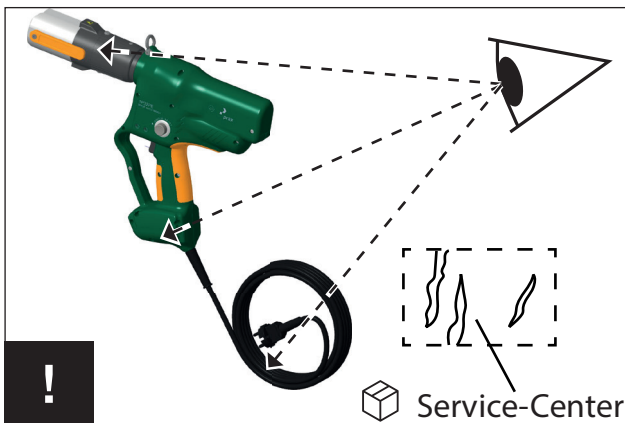
Verriegelungshebel lösen, Pressbacke entnehmen



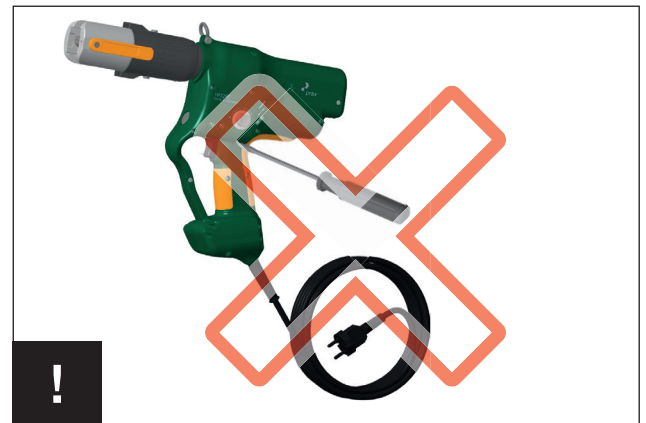
Werkzeug säubern, und...



...sicher aufbewahren



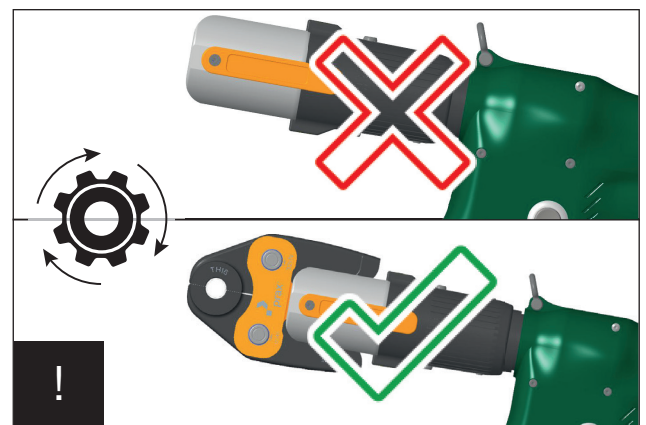
Werkzeug auf Beschädigungen prüfen



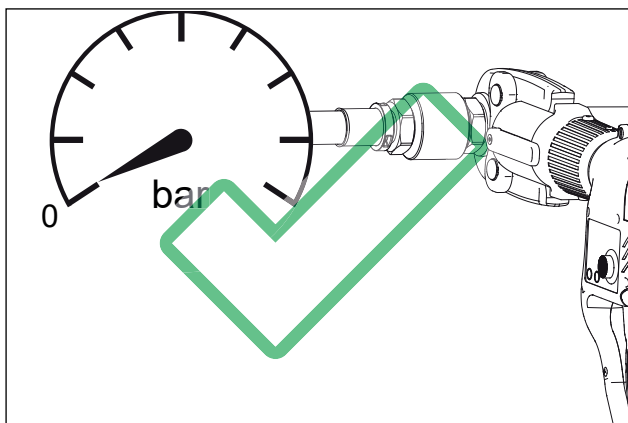
Gerät nicht öffnen



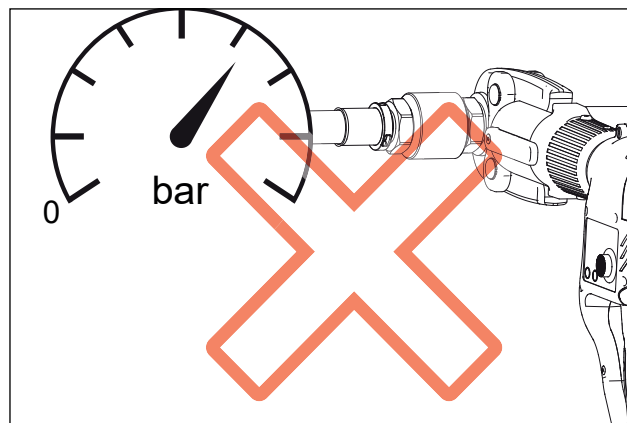
Falls erforderlich, Rücklaufknopf betätigen



Nicht ohne Pressbacken verwenden



Drucklose Verbindungen können verpresst werden.



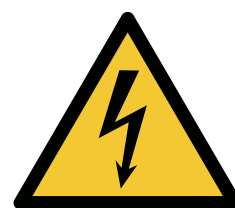
keine unter Druck stehenden Leitungen bearbeiten



Gerät nicht am Anschlusskabel anheben oder tragen.



Handverletzungen



elektrische
Spannung



Anleitung lesen



Augenschutz
benutzen



Handschutz
benutzen



Gehörschutz
benutzen



Vor Nässe
schützen



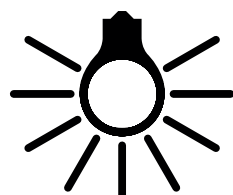
Serviceintervall



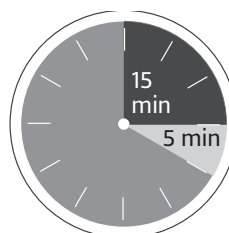
Nicht unter
16 Jahren



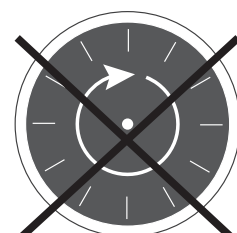
Entsorgung



min. 200 Lux
Beleuchtung
Arbeitsumgebung



Verwendungszeit
Pausenzeit



kein
Dauerbetrieb

4. Beschreibung der Symbole und Hinweise

Die nachfolgend beschriebenen Symbole und Hinweise gelten für diese Betriebsanleitung. Machen Sie sich vor der Benutzung unbedingt mit deren Bedeutung vertraut.

4.1 Symbole am Elektrowerkzeug

	Warnung vor Handverletzungen. Aufgrund der Schließbewegung kann es zu Handverletzungen kommen. Greifen Sie nicht in den Gefahrenbereich des Elektrowerkzeuges.
	Vor Verwendung Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen
	Rückstelltaste (manueller Druckablass)
	Spannungsversorgung: Wechselspannung (AC).
	Elektrowerkzeuge dürfen nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden, sondern müssen einem getrennten Recycling zugeführt werden.
	Schutzklasse II - Geräte ohne Schutzklasse
	Konformitätskennzeichnung

4.2 Hinweise

	WARNUNG Kennzeichnet eine Anweisung, die bei Nichtbeachten zu Verletzungen oder zum Tod von Personen führen kann.
	VORSICHT Kennzeichnet eine Anweisung, deren Nichtbeachten zu Beschädigungen des Elektrowerkzeuges oder zu Sachschäden führen kann.
	ACHTUNG Gefahr durch elektrische Spannung. Keine unter Spannung stehenden Teile berühren.
	Greifen Sie nicht in den Gefahrenbereich des Werkzeuges. Ein Eingriff im Gefahrenbereich des Werkzeuges ist ausschließlich dann gestattet, wenn das Werkzeug vollständig geöffnet und der Akku gezogen ist.
	Ohne Presswerkzeug darf das Elektrogerät nicht verwendet werden.
	Das Akkuwerkzeug darf nicht in Feuchträumen und bei Tropfwassergefahr eingesetzt werden.
	Minderjährige Personen dürfen das Akkuwerkzeug nicht verwenden. Die Verwendung ist qualifizierten Fachkräften vorbehalten.
	Nach einer Verwendungszeit von 15 Minuten ist eine Pause von 5 Minuten einzuhalten.



Das Elektrowerkzeug ist nicht für den Dauerbetrieb geeignet



Der Service muss spätestens nach 20.000 Zyklen oder 2 Jahren bei einem geprüften Service-Center durchgeführt werden.



Achten Sie auf eine ausreichende Beleuchtung des Arbeitsbereichs. Die Beleuchtungsstärke sollte mindestens 200 Lux betragen, um eine sichere und fehlerfreie Bedienung zu gewährleisten.



EFUP (Environmentally Friendly Use Period). Die angeführte Zahl gibt die Anzahl der Jahre an, in denen das Elektrowerkzeug umweltfreundlich benutzt werden kann.

4.3 Begriffsbestimmung

Der in Betriebsanleitung und Sicherheitsanweisung verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung) und deren Akkublock samt Ladegerät.

5. Allgemeine Sicherheitshinweise

5.1 Arbeitsplatzsicherheit



Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet (>200 lux).

Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.

Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.



Benutzen Sie dieses Gerät ausschließlich für den bestimmungsgemäßen Gebrauch. Das Elektrowerkzeug darf ausschließlich durch eine Fachkraft (>16 Jahre) bedient werden.

Der Bediener muss:

- die Betriebsanleitung und die Sicherheitsbestimmungen gelesen und verstanden haben;
- dafür Sorge tragen, dass die technischen Leistungsangaben eingehalten werden;
- bei Verwendung sicherstellen, dass sich keine Person im Gefahrenbereich des Elektrowerkzeugs befindet;
- das Elektrowerkzeug vor Verwendung auf Schäden und Mängel untersuchen. Bei Mängel und Beschädigungen ist die Verwendung strengstens untersagt.

Das Elektrowerkzeug darf ausschließlich handgeführt betrieben werden, wobei beide Stellteile Start-/Stoppschalter und Rückstelltaste in Reichweite sein müssen und im Notfall betätigt werden können.

Die stationäre Verwendung des Elektrowerkzeugs ist verboten – es darf zur Verwendung nicht auf dem Boden abgestellt und nicht in einer Klemmvorrichtung eingeklemmt werden.

5.2 Elektrische Sicherheit



Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.

Das Elektrowerkzeug ist für Arbeiten an unter Druck stehenden Teilen nicht geeignet.

5.3 Sicherheit von Personen

Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.



Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.

Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.

Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.

Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.



Der mechanische Rücklauf ermöglicht es dem Bediener, in Notfällen und vor Eingriffen die Werkzeuge in Ausgangslage zu bringen.

Durch Betätigung der Rückstelltaste können die Werkzeuge druckfrei geschaltet werden.

Nach Arbeitsende bzw. vor Ablegen des Elektrowerkzeuges muss das Gerät und die Werkzeuge stillgesetzt und druckfrei geschaltet werden.

Falls während der Arbeit Gefahr für Mensch oder Maschine entsteht, stoppen Sie Ihr Elektrowerkzeug durch Betätigen der Rückstelltaste.



Greifen Sie niemals in den Arbeitsbereich des Werkzeugkopfes, es sei denn ein sicherer Stillstand ist gewährleistet!

Ein sicherer Stillstand des Elektrowerkzeugs ist nur bei vollständig geöffnetem Werkzeug und gezogenem Akku gewährleistet, nachdem die Rückstelltaste für mindestens 5 Sekunden betätigt wurde.

Halten Sie andere, insbesondere fremde Personen, während der Arbeit mit dem Presskopf von Ihrem Arbeitsbereich fern!

Die Bedienung des Elektrowerkzeuges darf ausschließlich durch eine Person erfolgen.

Verweisen Sie sämtliche Personen aus dem Gefahrenbereich des Elektrowerkzeuges.

Beim Arbeiten in der Höhe muss das Werkzeug ausreichend gegen das Herabfallen gesichert werden.

5.4 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.

Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter oder andere Komponenten defekt sind.

Entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.

Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.

Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.

Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.

5.5 Service

Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.

Das Öffnen des Elektrowerkzeuges darf ausschließlich durch den Hersteller oder autorisierte Personen erfolgen.

Bei beschädigter Versiegelung erlischt jeglicher Garantie- oder Gewährleistungsanspruch. Das Gerät darf nicht ohne Schutzabdeckung betrieben werden.

Bei Verlust von Öl muss das Elektrowerkzeug an den Hersteller zurückgesandt werden.

5.6 Persönliche Schutzausrüstung

	Verwenden Sie Augenschutz um sich vor fliegenden Partikeln zu schützen.
	Der typische A-bewertete Schalldruckpegel beträgt nicht mehr als 70 dB (A). Der Schalleistungspegel kann während des Betriebs 85 dB (A) überschreiten – Gehörschutz muss verwendet werden!
	Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung, Schutzhandschuhe und Sicherheitsschuhe
	Bei Arbeiten in der Höhe bzw. oberhalb des Kopfes muss das Werkzeug mittels der angebrachten Befestigungsöse gegen Herabfallen gesichert werden. Andernfalls ist ein Schutzhelm zu verwenden.

5.7 Transport

Um das Elektrowerkzeug vor Beschädigungen zu schützen, muss es nach jedem Gebrauch gesäubert werden. Verstauen Sie das Werkzeug anschließend im Transportkoffer und sorgen Sie dafür, dass dieser sicher verschlossen ist. Ein Transport des Elektrowerkzeuges ist ausschließlich im verschlossenen Transportkoffer und ausschließlich durch körperlich belastbare Personen gestattet.

5.8 Außerbetriebnahme / Entsorgung



Die Entsorgung der einzelnen Komponenten des Elektrowerkzeuges muss getrennt erfolgen. Dabei muss zuerst das Öl abgelassen werden und an speziellen Annahmestellen entsorgt werden. Hydrauliköle stellen eine Gefahr für das Grundwasser dar.

Unkontrolliertes Ablassen oder unsachgemäße Entsorgung sind strengstens verboten

Dieses Gerät fällt in den Geltungsbereich der Europäischen WEEE (2012/19/EU) und RoHS (2011/65/EU) Richtlinie.

Die durchgestrichene Abfalltonne, die auf diesem Gerät abgebildet ist, bedeutet, dass dieses Produkt nach dem Ende seiner Betriebszeit getrennt von den Haushaltsabfällen zu entsorgen ist. Entweder sollte es an einer Sammelstelle für elektrische und elektronische Altgeräte abgegeben oder, bei Kauf eines neuen Geräts, dem Verkäufer zurückgegeben werden. Der Betreiber ist in jedem Falle verantwortlich für die ordnungsgemäße Entsorgung des Geräts nach Ende der Betriebszeit. Nur bei Abgabe des Geräts an einer geeigneten Sammelstelle ist es möglich, das Produkt so zu verarbeiten, zu recyceln und umweltgerecht zu entsorgen, dass einerseits Werkstoffe und Materialien wieder verwendet und andererseits negative Folgen für Umwelt und Gesundheit ausgeschlossen werden. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei ihrem örtlichen Amt für Abfallentsorgung oder in der Verkaufsstelle dieses Geräts.

5.9 Produkthaftung und Mängelanzeige

Dieses Produkt wurde gemäß den geltenden Qualitäts- und Sicherheitsstandards hergestellt und geprüft. Sollte dennoch ein Mangel festgestellt werden, bitten wir um eine zeitnahe schriftliche Mitteilung unter Angabe der Produktdaten und einer Beschreibung des Mangels.

Unabhängig davon bleiben die gesetzlichen Ansprüche aus der Produkthaftung gemäß dem Produkthaftungsgesetz (ProdHaftG) unberührt. Diese gelten insbesondere bei Schäden, die durch ein fehlerhaftes Produkt an Personen oder an privat genutzten Sachen verursacht werden. Eine Einschränkung oder Verkürzung dieser gesetzlichen Rechte ist ausgeschlossen.

Die Gewährleistung erstreckt sich nicht auf Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung, nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch, mangelhafte Wartung oder Eingriffe durch nicht autorisiertes Personal entstehen.

EG-Konformitätserklärung

im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II 1.A

Der Hersteller

Joiner's Bench GmbH
Adlerstraße 17 b / Stephanstraße 30
42859 Remscheid

Zur Zusammenstellung der Dokumentation

bevollmächtigte Person
Patrick Mainhart

erklärt hiermit, dass die folgende Maschine, in der vom Hersteller in Verkehr gebrachten Ausführung allen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG „Maschinenrichtlinie“ – einschließlich derer zum Zeitpunkt dieser Erklärung gültigen Änderungen – entspricht.

Bezeichnung: prax® Elektro-hydraulische Pressmaschine 32kN - 1P32PE

Baujahr: 2026

Funktionsbeschreibung: hydraulisches Pressgerät für die Aufnahme von Presswerkzeugen

Nennkraft: 32 kN

Versorgungsspannung: 230 V

Die Maschine entspricht ebenfalls den einschlägigen Bestimmungen der folgenden weiteren Richtlinien - einschließlich derer zum Zeitpunkt dieser Erklärung gültigen Änderungen:

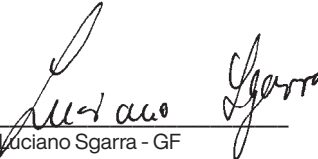
Verweis	Name
2011/65/EU	Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten 2011/65/EU
2014/30/EU	Elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU
94/62/EU	Richtlinie über Verpackungen und Verpackungsabfälle 94/62/EU
2023/988/EU	Allgemeine Produktsicherheits-Verordnung 2023/988/EU

Die folgenden harmonisierten Normen wurden angewandt:

Verweis	Name
EN ISO 12100:2010	Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung (ISO 12100:2010); Deutsche Fassung EN ISO 12100:2010
DIN EN ISO 62841-1:2023-03	Elektrische motorbetriebene handgeführte Werkzeuge, transportable Werkzeuge und Rasen- und Gartenmaschinen - Sicherheit - Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 62841-1:2014, modifiziert + COR1:2014 + COR2:2015); Deutsche Fassung EN 62841-1:2015 + AC:2015 + A1:2022
EN ISO 13857:2019	Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen (ISO 13857:2019)
EN ISO 4413:2011-04	Fluidtechnik - Allgemeine Regeln und sicherheitstechnische Anforderungen an Hydraulikanlagen und deren Bauteile (ISO 4413: 2010); Deutsche Fassung EN ISO 4413:2010
EN ISO 20643:2008/A1:2012	Mechanische Schwingungen - Handgehaltene und handgeführte Maschinen - Grundsätzliches Vorgehen bei der Ermittlung der Schwingungsemission (ISO 20643:2005)
EN 60529:2014-09	Schutzarten durch Gehäuse (IP-Code) (IEC 60529:1989 + A1:1999 + A2:2013); Deutsche Fassung EN 60529:1991 + A1:2000 + A2:2013
EN 61000-6-2:2019-11	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 6-2: Fachgrundnormen - Störfestigkeit für Industriebereiche (IEC 61000-6-2:2016); Deutsche Fassung EN IEC 61000-6-2:2019
EN 61000-6-3:2022-06	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 6-3: Fachgrundnormen - Störaussendung für Wohnbereich (IEC 61000-6-3:2020); Deutsche Fassung EN IEC 61000-6-3:2021

Verweis	Name
EN 55014-1:2022-12	Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltsgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 1: Störaussendung (CISPR 14-1:2020); Deutsche Fassung EN IEC 55014-1:2021
EN 55014-2:2022-10	Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 2: Störfestigkeit - Produktfamiliennorm (CISPR 14-2:2020); Deutsche Fassung EN IEC 55014-2:2021
DIN EN IEC 63000:2018	Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe (IEC 63000:2016)

Remscheid, 01.09.2026
Ort, Datum


Luciano Sgarra - GF
Joiners Bench GmbH

DE

EN

FR

IT



For proper and safe use, follow these instructions.
Keep for future reference.

Please read the operating manual carefully before attempting to operate this product. If anything is unclear, please contact our nearest customer service center (see last page for details).

The content of this document may not be reproduced, transmitted, or distributed by any means, in whole or in part, without the prior written consent of the manufacturer.

Only the German version is valid as the original operating manual. Versions in any other languages should be regarded as translations of the original operating manual.

The manufacturer assumes no responsibility for translation errors.



Read all safety information and instructions for the electric power tool.

Failure to observe the safety information and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all safety information and instructions for the future.

Intended Use

The prax® 32 kN electro-hydraulic press machine – 1P32PE is designed for pressing connection materials and is specifically suitable for processing the following types of pipes:

- Multilayer composite pipes up to a maximum nominal diameter of 110* mm
- Stainless steel, steel, and copper pipes up to a maximum nominal diameter of 108* mm

This tool is intended exclusively for use in plumbing, heating, and pipe installation applications. Use outside the specified pipe dimensions or materials may result in malfunction or damage and is not permitted. (*system-bound; for further information please contact your systems provider).

Reasonably Foreseeable Misuse

It is strictly prohibited to attach any hydraulic devices other than the designated tools.

The use of the pump with lifting equipment, clamping and pressing devices, lifting cylinders, or similar applications is strictly forbidden.

The tool may only be operated manually. Clamping, fixing, or any other stationary applications are strictly prohibited. Furthermore, the use of the pump in explosive atmospheres is strictly forbidden.

Technical Data

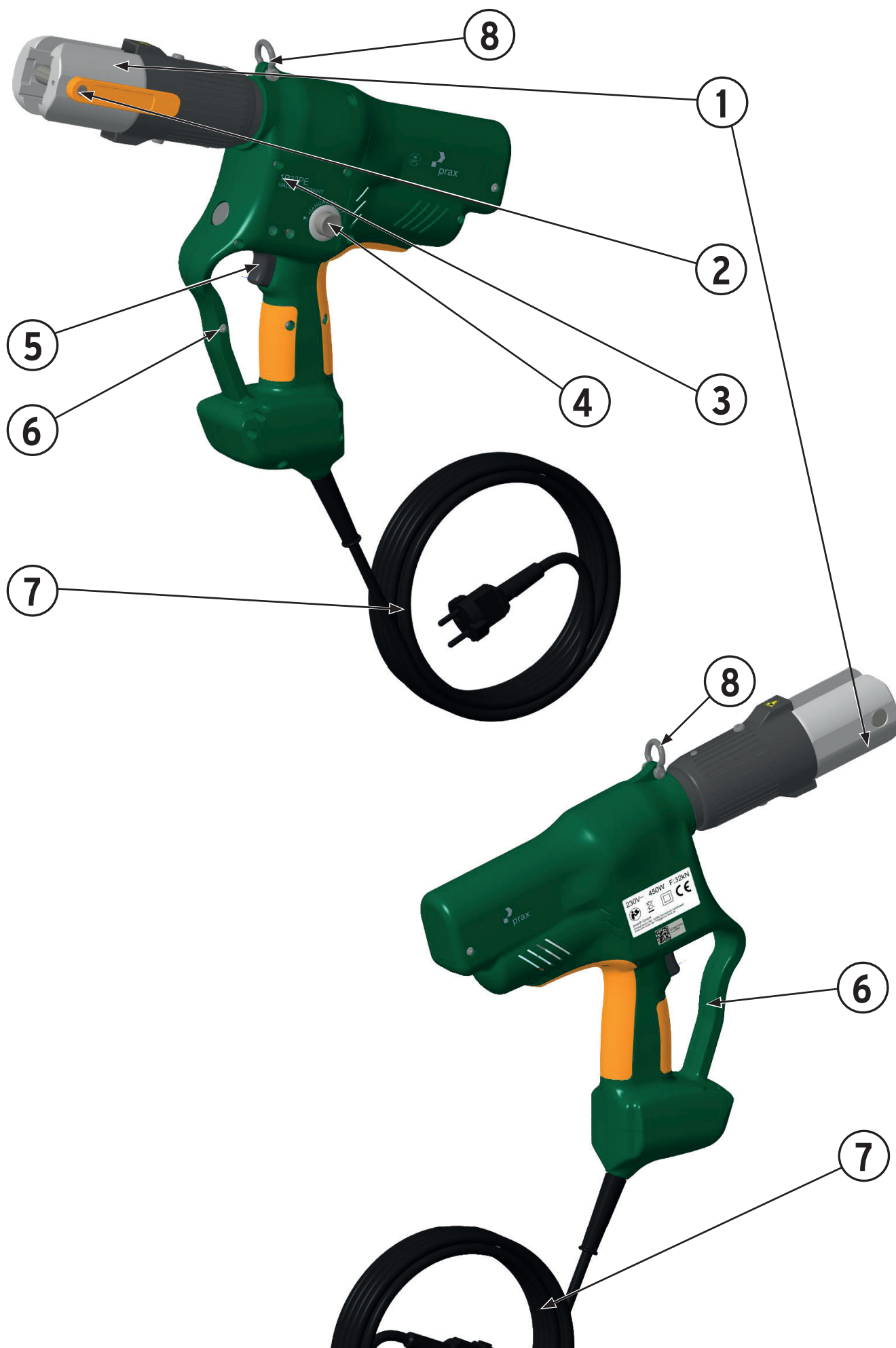
Nominal force:	32 kN
Maximum Lift:	40 mm
Maximum nominal size:	110* mm / 108*mm
Crimping time:	approximately 8-12 sec. (depending on ND)
Mains voltage:	230 V AC
Rated input:	450 W
Insulation class:	II (Devices without protective earth conductor)
Noise level:	LpA <70 dB (A)
Acceleration:	< 2,5 m/s ² (effective weighted value of acceleration) (tested according to DIN EN 62841)
Hydraulic oil:	Type „Shell Tellus S2 V 15“ (Safety Data Sheet attached)
Operating temperature:	from - 20°C to +50°C
Dimensions:	409 x 343 x 80 mm
Weight:	approximately 4.1kg
Protection class:	IP40
Conformity:	

DE

EN

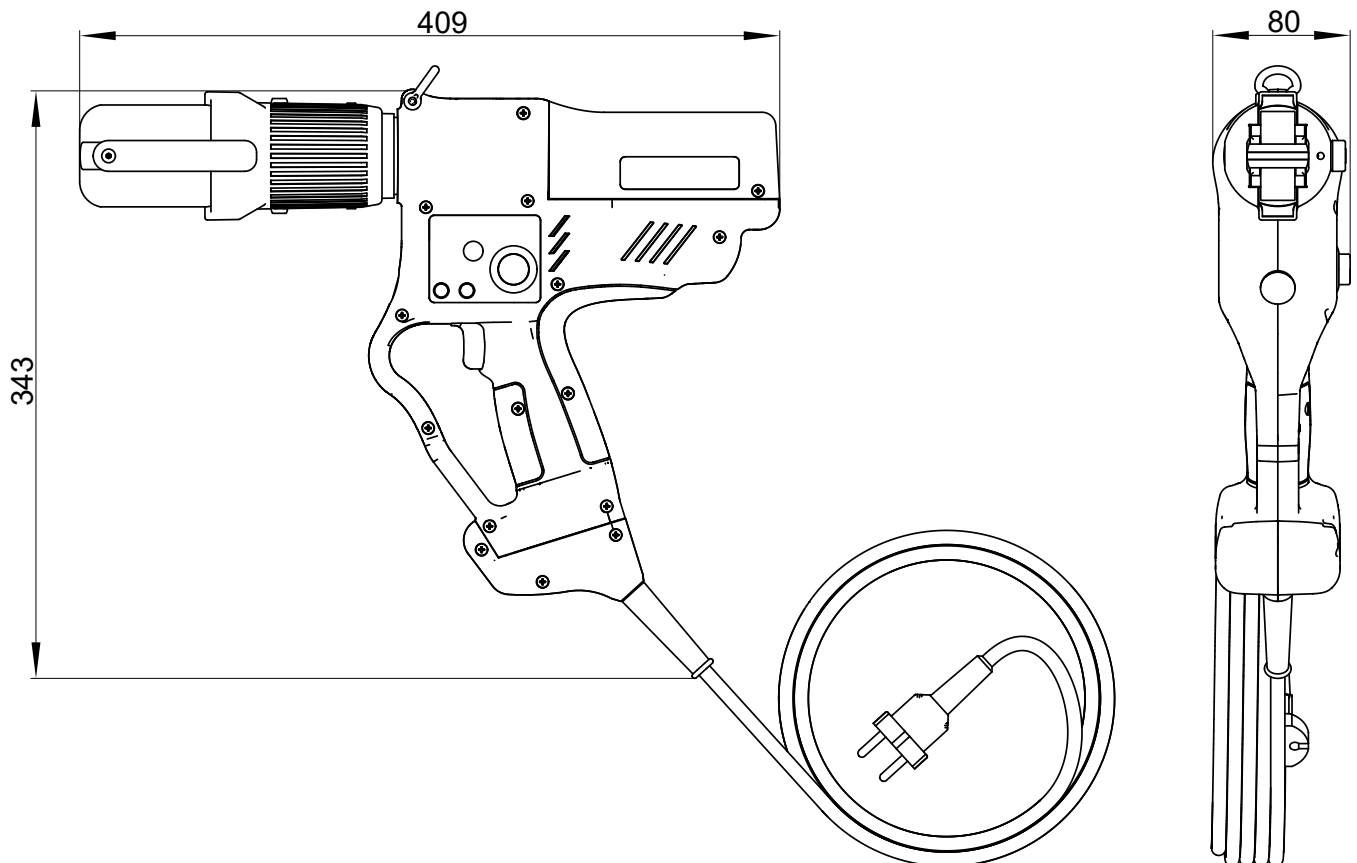
FR

IT



1. Product description

- ① Tool mount
- ② Mounting bolt with locking
- ③ Model designation
- ④ Reset key
- ⑤ Start/Stop button
- ⑥ Safety bar
- ⑦ Power cable with plug
- ⑧ Mounting eye



2. Labelings technical data



1P32PE
MADE IN GERMANY

MANUAL RESET

Model designation Reset key

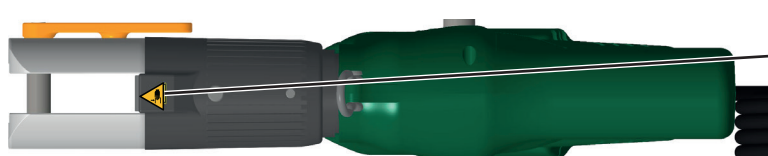
Voltage (V) 230V ~ 450W F:32kN
 Rated power (W)
 Rated force (kN)
 Read the instructions
 Disposal
 Insulation class II
 CE-marking

230V ~ 450W F:32kN

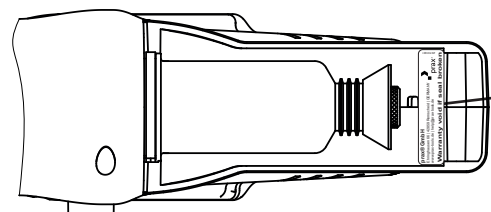
prax® GmbH
 Ehringhausen 66 | 42859 Remscheid | GERMANY
 www.prax-tools.de | help@prax-tools.de

AA2512345
JJJJMM

Serial number
 Manufacture date (year/month)



Risk of crushing
(on both sides)

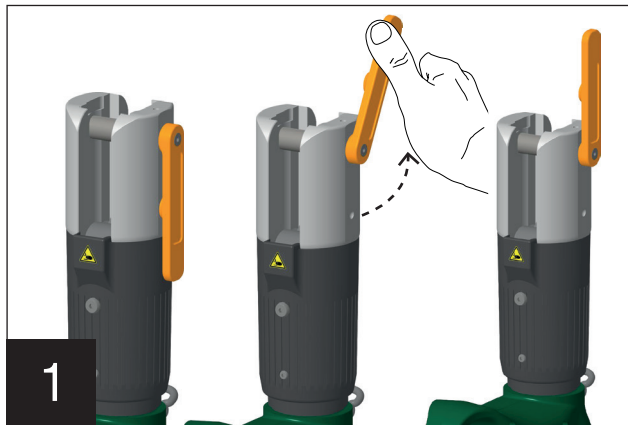



prax® GmbH
 Ehringhausen 66 | 42859 Remscheid | GERMANY
 www.prax-tools.de | help@prax-tools.de

Warranty void if seal broken

This device is fitted with a security/warranty seal. The seal must not be damaged or removed. The cover or seal may only be removed by authorised specialist personnel.

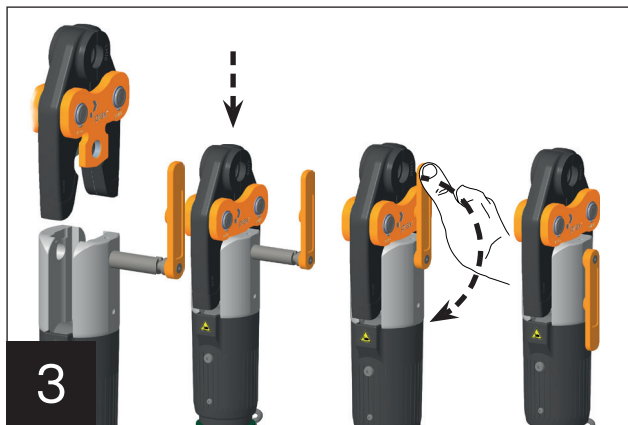
3. Handling



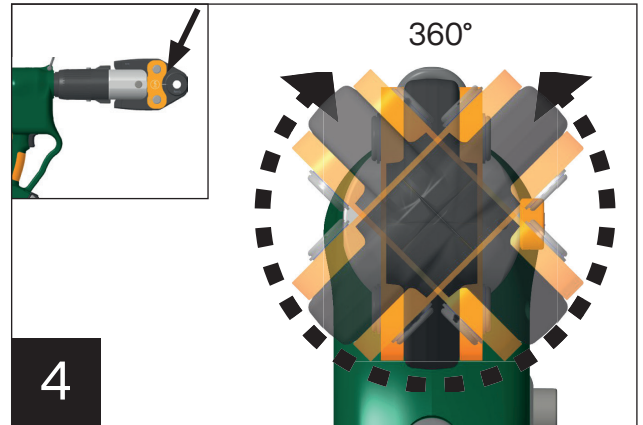
1 Turn the lock upwards



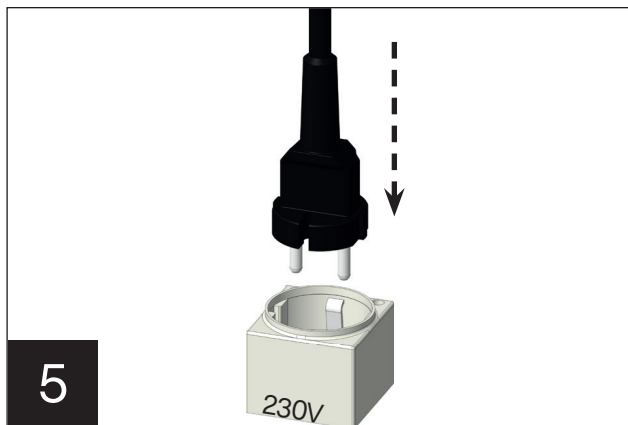
2 Pull out the locking pin



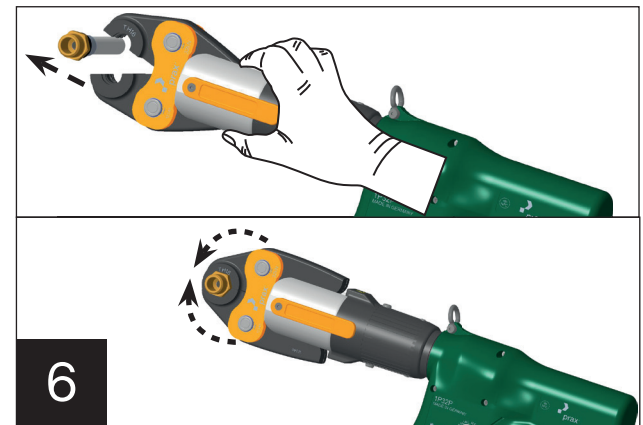
3 Insert the pressing jaw and close the lock



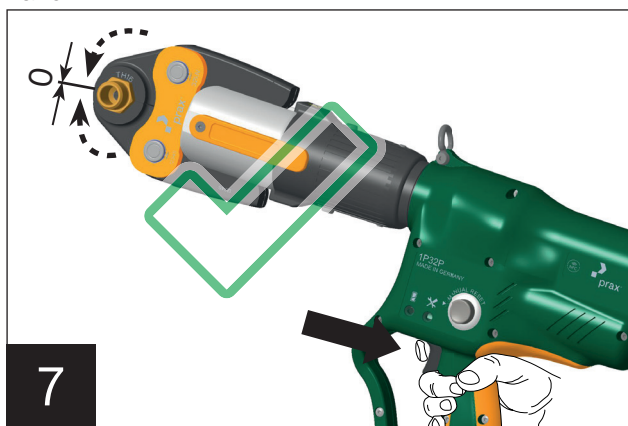
4 Press head rotatable by 360°



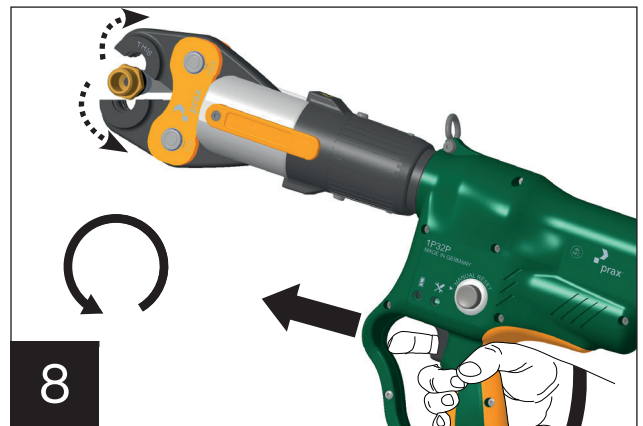
5 Plug into the socket. Check the mains voltage beforehand.



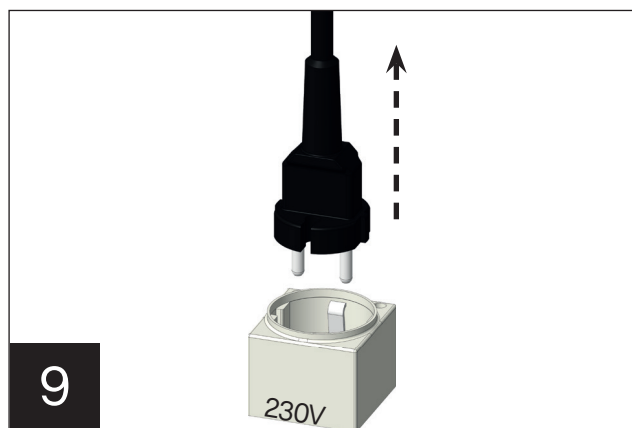
6 Position the tool at the pressing point



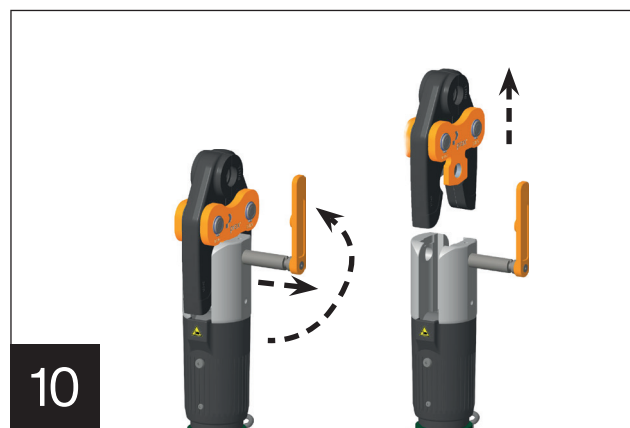
7 Start the pressing process until the jaws are fully closed



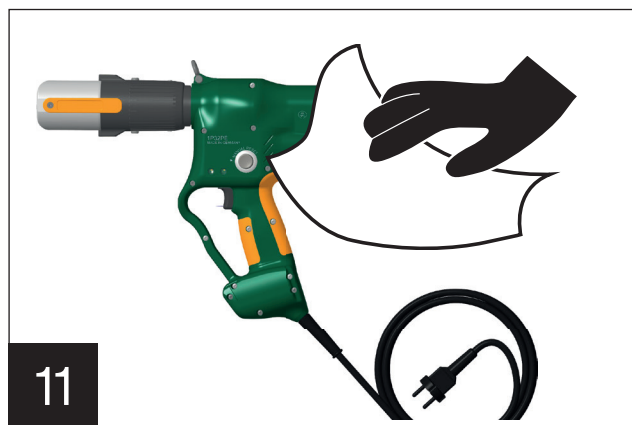
8 After pressing is complete, release the start button



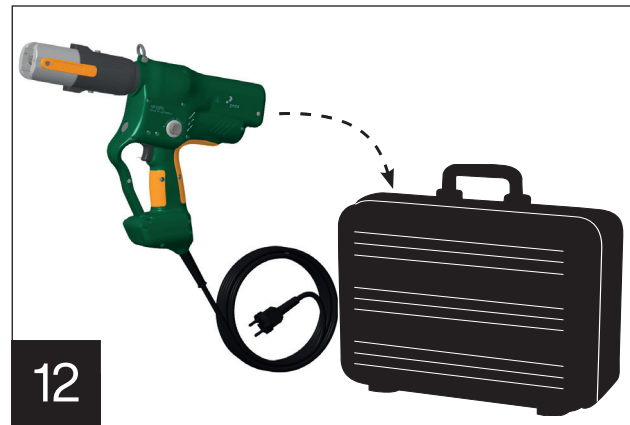
9 Remove the plug from the socket.



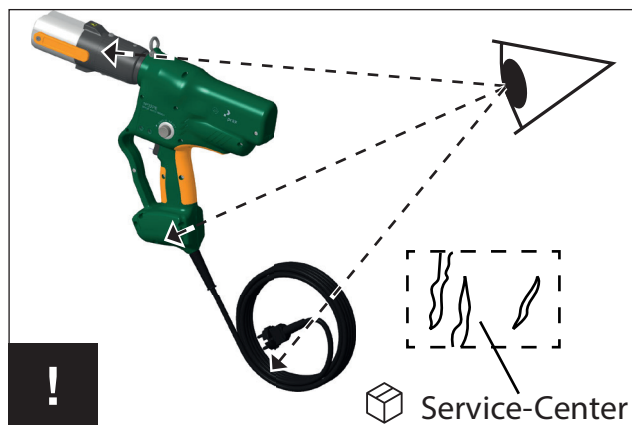
10 Release the locking lever, remove the pressing jaw



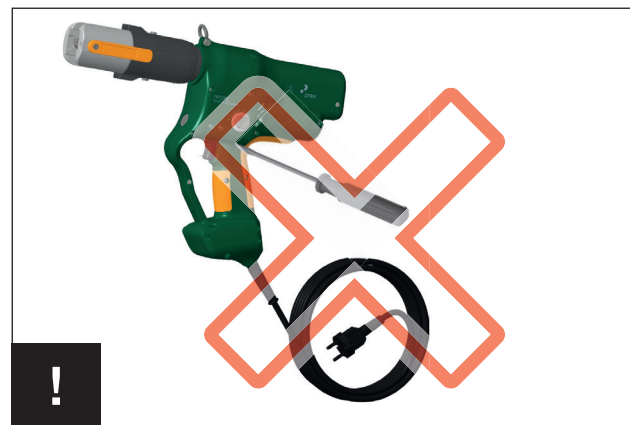
11 Clean the tool and...



12 ...store it safely



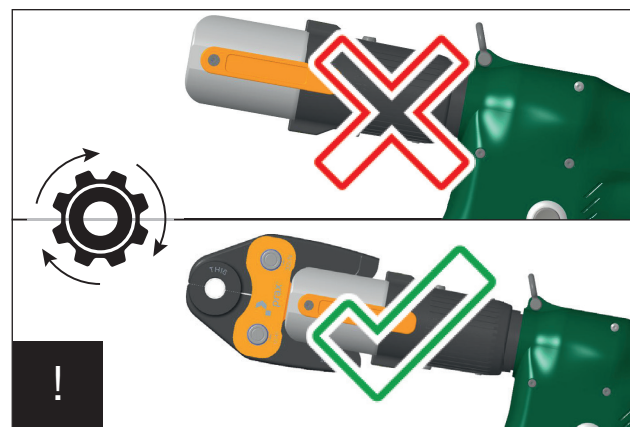
Check the tool for damage



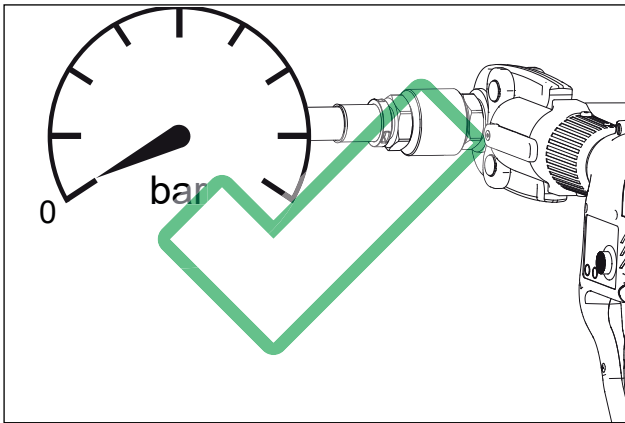
Do not open the device



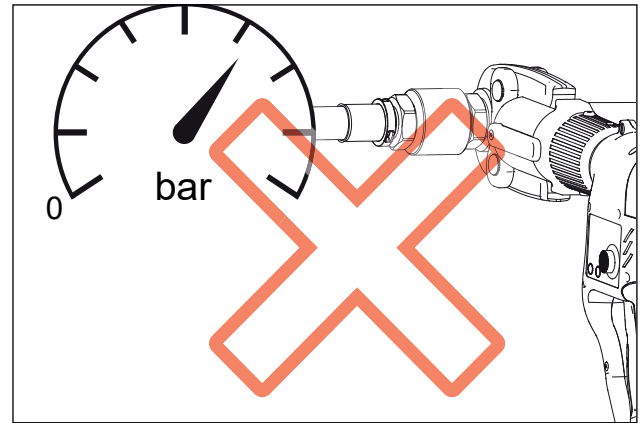
If required, press the return button



Do not use without press jaws



Non-pressurized connections can be crimped.



Do not perform work on lines under pressure!



Do not lift or carry the device by its connection cable.



Hand injuries



electrical
voltage



Read the
instructions



Use eye
protection



Use hand
protection



Use hearing
protection



Protect from
moisture



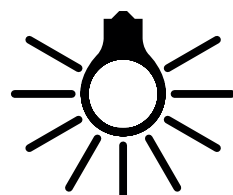
Service interval



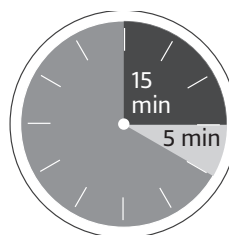
Not for persons
under 16 years



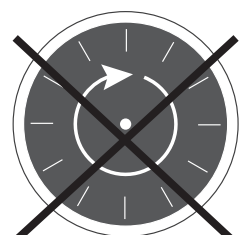
Disposal



Workplace lighting



Operating time
Break time



Not for conti-
nuous operation

4. Description of the symbols and labels

The symbols and notices described below apply to this operating manual. Be sure to familiarize yourself with their meanings before use.

4.1 Symbols on the electric power tool

	Hand injury warning. Hand injuries can occur due to the closing movement of the device. Do not reach into the danger area of the electric power tool.
	Read the operating manual and safety instructions before use
	Reset button (manual pressure release)
	Power supply: alternating current (AC).
	Electric power tools must not be disposed of together with household waste, but must be recycled separately.
	Protection class II - Devices without protection class
	Conformity marking

4.2 Notices

	WARNING Highlights an instruction that, if not observed, may cause injury or death.
	CAUTION Highlights an instruction that, if not observed, may cause damage to the electric power tool or to property.
	CAUTION Danger due to electrical voltage. Do not touch any live parts.
	Do not reach into the danger area of the tool. Interventions in the danger area of the tool are only permitted if the tool is fully opened and the battery is removed.
	The electrical appliance must not be used without press inserts.
	The battery tool must not be used in damp places or in places where there is a risk of dripping water.
	Minors must not be allowed to use the battery tool. Use is reserved for qualified specialists.
	After 15 minutes of use, take a break of 5 minutes.



The electric power tool is not suitable for continuous operation



The device must be serviced in an approved service point after 20,000 cycles or 2 years at the latest.



Ensure that the work area is adequately illuminated. A minimum illuminance of 200 lux is required to guarantee safe and accurate operation.



EFUP (Environmentally Friendly Use Period). The specified number indicates the number of years in which the electric power tool can be used in an environmentally friendly manner.

4.3 Definition of terms

The term 'power tool' used in the operating manual and safety instructions refers to battery-powered power tools (cordless) and their battery packs including the charger.

5. General safety information

5.1 Work area safety



Keep your work area clean and well lit (> 200lux).

Never work with the electric power tool in an explosive environment in the presence of flammable liquids, gases or dust. Keep children and other persons away while using the power tool.



Use this device only for its intended purpose. The electric power tool may only be operated by specialists (aged > 16).

The operator must:

- have read and understood the operating manual and the safety instructions;
- ensure that the technical performance specifications are observed;
- make sure that no persons are located in the danger area of the electric power tool;
- examine the electric power tool for damage and defects before use. Use of the tool is strictly prohibited in the event of any identified defects or damage.

The electric power tool may only be operated manually while making sure that both the start/stop switch and the reset button are kept within reach and can be activated in the event of an emergency

Stationary use of the electric power tool is prohibited - it must not be parked on the floor for use and not clamped in a clamping device.

5.2 Electrical safety



Do not expose power tools to rain or wet conditions.

The power tool is not suitable for work on pressurized components.

5.3 Safety of persons

Stay alert, pay attention to what you are doing and use good common sense when operating an electric power tool. Do not use electric power tools when you are tired or under the influence of drugs, alcohol, or medication.



Wear personal protective equipment, and always wear safety goggles.

Prevent unintentional start-up of the tool. Ensure that the electric power tool is switched off before connecting it to the

power supply and/or the battery, and before picking up or carrying the tool.

Avoid any abnormal body posture. Ensure that you assume a stable position and keep your balance at all times.

Never assume that you are safe enough and disregard the safety rules for electric power tools, even if you are familiar with the electric power tool after using it many times.



The mechanical return allows the operator to bring the tool to the initial position in emergency situations and before commencing work.

By pressing the reset button, you can switch the tool to a depressurized state. After work is completed and before the electric power tool is put away, the equipment and tools must be switched off and put in a depressurized state.

If the machine or operator is put at risk of damage or injury during work, stop your electric power tool by activating the reset button.



Never reach into the work area of the tool head, unless you are sure that the tool has been shut down safely! The safe shutdown of the electric power tool is only ensured if the tool is completely open and the battery has been pulled down, after the reset button has been pressed for at least 5 seconds.

Keep other persons, especially strangers, away from your work area while working with the cutting/press head!

The electric power tool may be operated by one person only. Remove any bystanders from the danger zone of the electric power tool.

When you work at height, make sure to secure the tool sufficiently against falling.

5.4 Use and handling of the electric power tool

Do not overload the electric power tool. Use electric power tools that are suitable for your task.

Do not use an electric power tool whose switches or other components are defective.

Disconnect the plug from the outlet and/or remove the detachable battery before configuring the device, replacing tool parts, or putting away the electric power tool.

Keep the unused electric power tool out of the reach of children. Prevent any use of the electric power tool by persons who are unfamiliar with it or haven't read these instructions.

Maintain electric power tools and tool inserts carefully. Check whether all movable parts run correctly and are not stuck, whether any parts are broken or damaged to the extent that the electric power tool will no longer operate correctly. Have damaged parts repaired before using the electric power tool.

Keep the handles and handle surfaces dry, clean and free from oil and grease.

5.5 Service

Have your electric power tool serviced by a qualified repair person using only original replacement parts.

The electric power tool may only be opened by the manufacturer or authorized persons.

If the seal is damaged, any guarantee or warranty claims will be void. The device must not be operated without a protective cover.

If there is an oil leak, the electric power tool must be sent back to the manufacturer.

5.6 Personal protective equipment

	Use eye protection to protect against flying particles.
	The typical A-weighted sound pressure level does not exceed 70 dB (A). The sound power level can exceed 85 dB (A) during operation - hearing protection must be used!
	Wear appropriate working clothes, protective gloves and safety shoes
	When working at heights or above head level, the tool must be secured against falling using the attached strap. Otherwise, a safety helmet must be worn.

5.7 Transport

To protect your electric power tool against damage, make sure to clean it after every use. Store the tool in the transport case and make sure the case is securely closed.

The electric power tool must be transported only in its closed transport case by physically fit persons.

5.8 Decommissioning/Disposal



The electric power tool's individual components must be disposed of separately. The oil must first be drained and disposed of at special disposal areas. Hydraulic oils present a risk to groundwater.

Uncontrolled draining and incorrect disposal are strictly prohibited

When disposing of the remaining parts of the electric power tool, please observe the environmental standards in your country, or the regulations applicable in your region.

We recommend that the disposal be carried out by authorized specialist companies. If you need assistance, please contact our technical service: This device falls within the scope of the European WEEE (2012/19/EU) and RoHS (2011/65/EU) directive. The crossed-out waste bin symbol shown on this unit means that this product must be disposed of separately from household waste after the end of its service life. It should either be handed over at a collection point for electrical and electronic waste equipment or returned to the seller when purchasing a new device. In any case, the operator is responsible for the proper disposal of the device after the end of its service life. It is only possible to process, recycle, and dispose of the product

in an environmentally friendly manner if the device is delivered to a suitable collection point so that, on the one hand, components and materials are reused and, on the other hand, negative effects on the environment and health are avoided. For more information, please contact your local waste disposal authority or the retailer where this device was purchased.

5.9 Product Liability and Defect Reporting

This product has been manufactured and tested in accordance with applicable quality and safety standards. Should a defect nevertheless be identified, we kindly request prompt written notification, including the product details and a description of the defect.

This does not affect any statutory rights under the Product Liability Act (ProdHaftG). These rights apply in particular to damages caused by a defective product to persons or to privately used property. Any limitation or reduction of these statutory rights is excluded.

The warranty does not cover damage resulting from improper handling, misuse, inadequate maintenance, or interventions by unauthorized personnel.

DE

EN

FR

IT

EC Declaration of Conformity

in accordance with the EC Machinery Directive 2006/42/EC, Annex II 1.A

The manufacturer

Joiner's Bench GmbH
Adlerstraße 17 b / Stephanstraße 30
42859 Remscheid

Person authorized to compile the technical documentation

Patrick Mainhart

hereby declares that the following machine, in the version placed on the market by the manufacturer, complies with all relevant provisions of Directive 2006/42/EC "Machinery Directive" – including the amendments valid at the time of this declaration.

Designation: prax® 32 kN electro-hydraulic press - 1P32PE

Year of manufacture: 2026

Function description: Hydraulic pressing device designed to accommodate interchangeable pressing tools

Rated force: 32 kN

Supply voltage: 230 V

The machine also complies with the relevant provisions of the following additional directives – including the amendments valid at the time of this declaration:

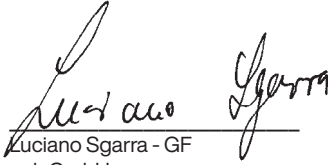
Reference	Name
2023/1542/EU	Regulation concerning batteries and waste batteries 2023/1542/EU
2011/65/EU	Restriction of hazardous substances in electrical and electronic equipment 2011/65/EU
2014/30/EU	Electromagnetic Compatibility 2014/30/EU
94/62/EC	Directive on packaging and packaging waste 94/62/EC
2023/988/EU	General Product Safety Regulation 2023/988/EU

The following harmonized standards have been applied:

Reference	Name
EN ISO 12100:2010	Safety of machinery – General principles for design – Risk assessment and risk reduction (ISO 12100:2010); German version EN ISO 12100:2010
DIN EN ISO 62841-1:2023-03	Electric motor-operated hand-held tools, transportable tools and lawn and garden machinery – Safety – Part 1: General requirements (IEC 62841-1:2014, modified + COR1:2014 + COR2:2015); German version EN 62841-1:2015 + AC:2015 + A1:2022
EN ISO 13857:2019	Safety of machinery – Safety distances to prevent hazard zones being reached by upper and lower limbs (ISO 13857:2019)
EN ISO 4413:2011-04	Hydraulic fluid power – General rules and safety requirements for systems and their components (ISO 4413: 2010); German version EN ISO 4413:2010
EN ISO 20643:2008/A1:2012	Mechanical vibrations — Hand-held and hand-guided machinery — General method for the determination of vibration emission (ISO 20643:2005)
EN 60529:2014-09	Degrees of protection provided by enclosures (IP-Code) (IEC 60529:1989 + A1:1999 + A2:2013); German version EN 60529:1991 + A1:2000 + A2:2013
EN 61000-6-2:2019-11	Electromagnetic compatibility (EMC) – Part 6-2: Generic standards – Immunity standard for industrial environments (IEC 61000-6-2:2016); German version EN IEC 61000-6-2:2019
EN 61000-6-3:2022-06	Electromagnetic compatibility (EMC) – Part 6-3: Generic standards – Emission standard for equipment in residential environments (IEC 61000-6-3:2020); German version EN IEC 61000-6-3:2021

Reference	Name
EN 55014-1:2022-12	Electromagnetic compatibility – Requirements for household appliances, electric tools and similar apparatus – Part 1: Emission (CISPR 14-1:2020); German version EN IEC 55014-1:2021
EN 55014-2:2022-10	Electromagnetic compatibility – Requirements for household appliances, electric tools and similar apparatus – Part 2: Immunity – Product family standard (CISPR 14-2:2020); German version EN IEC 55014-2:2021
DIN EN IEC 63000:2018	Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances (IEC 63000:2016)

Remscheid, 01.09.2026
Place, Date


Luciano Sgarra - GF
Joiners Bench GmbH

DE

EN

FR

IT



Pour une utilisation correcte et en toute sécurité, suivre ces instructions.
Conserver pour une consultation ultérieure.

Lisez attentivement le manuel d'utilisation avant la mise en service du produit.

En cas de doute, veuillez contacter immédiatement notre service après-vente le plus proche (informations disponibles en dernière page de couverture).

Le contenu de ce document ne peut être reproduit, transmis ou diffusé, en tout ou en partie, sans l'autorisation écrite préalable du fabricant.

Seule la version allemande est considérée comme le manuel d'utilisation original.

Toutes les autres langues doivent être considérées comme une traduction du manuel d'utilisation original.

Le fabricant décline toute responsabilité pour les erreurs de traduction.



Lisez tous les avertissements de sécurité et toutes les instructions de l'outil électroportatif. Le non-respect des avertissements de sécurité et des instructions peut entraîner une électrocution, un incendie et/ou des blessures graves.

Conservez tous les avertissements de sécurité et toutes les instructions pour une utilisation ultérieure.

Sélection et caractéristiques des performances de la batterie et du chargeur

Respectez les instructions ci-jointes concernant la sélection et les caractéristiques des performances de la batterie et du chargeur.

Déclaration de conformité CE

La déclaration de conformité CE est jointe à l'appareil.

Utilisation conforme à la destination

La prax® presse électrohydraulique 32 kN – 1P32PE est adaptée au sertissage de matériaux de raccordement et a été spécialement développée pour le traitement des types de tubes suivants:

- Tubes multicouches jusqu'à un diamètre nominal maximal de 110* mm
- Tubes en acier inoxydable, acier et cuivre jusqu'à un diamètre nominal maximal de 108* mm

La machine est exclusivement destinée à une utilisation conforme dans les domaines de la plomberie, du chauffage et de la construction de conduites. Toute utilisation en dehors des dimensions ou matériaux de tubes indiqués peut entraîner des dysfonctionnements ou des dommages et n'est pas autorisée.

(selon le système ; pour plus d'informations, veuillez contacter votre fournisseur de système.)

Utilisation incorrecte raisonnablement prévisible

Seuls les outils prévus à cet effet peuvent être raccordés à l'appareil.

Le raccordement et l'utilisation de la pompe avec des appareils de levage, des dispositifs de serrage ou de pressage, des vérins de levage ou tout autre équipement hydraulique similaire sont strictement interdits.

L'outil est exclusivement conçu pour une utilisation manuelle.

Il est interdit de le brider, de le fixer ou de l'utiliser dans des applications stationnaires.

De plus, l'utilisation de la pompe dans des atmosphères présentant un risque d'explosion est formellement interdite.

Données techniques

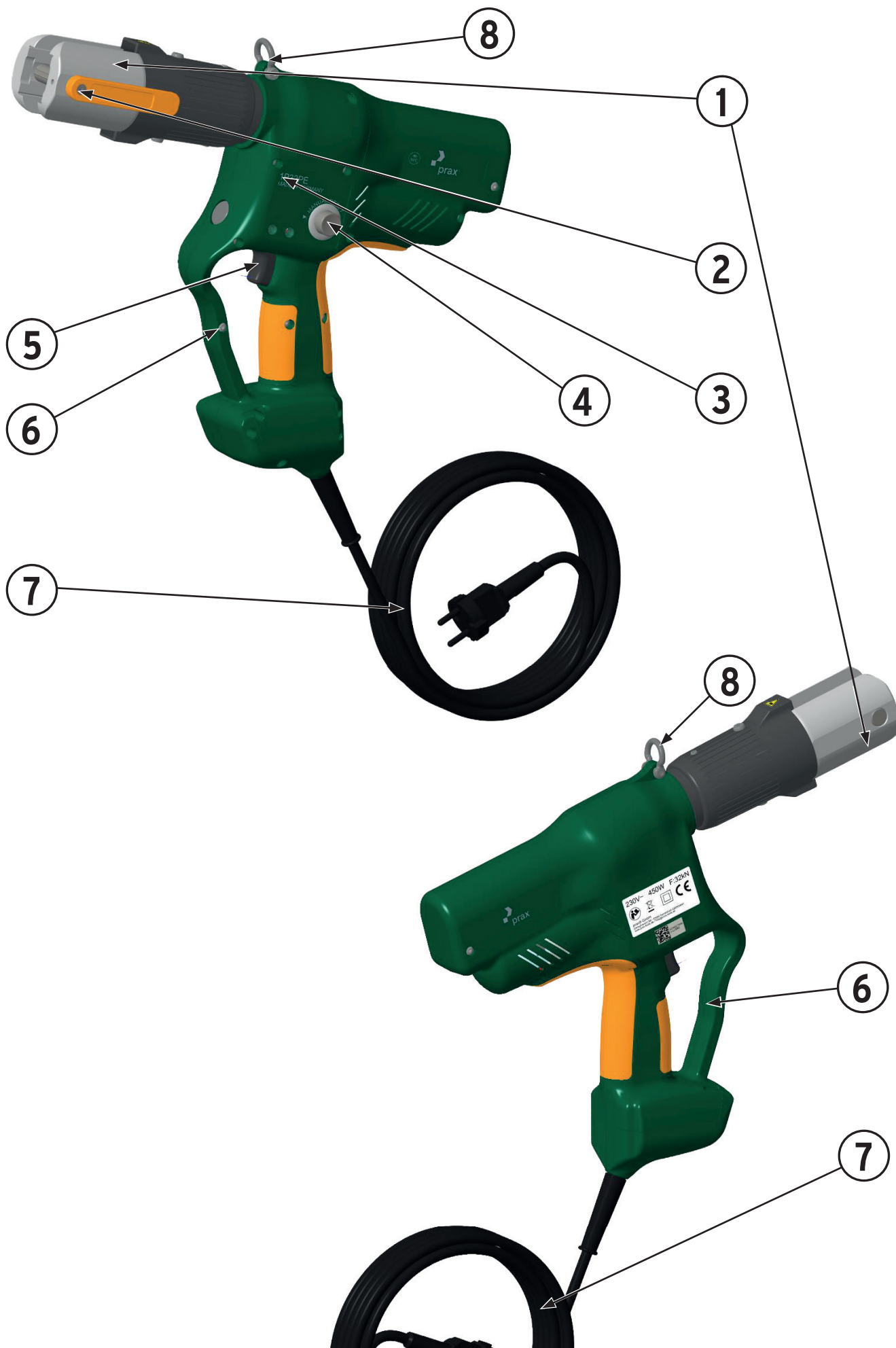
Force nominale:	32 kN
Course maximale:	40 mm
Diamètre nominal maximal:	110*mm / 108*mm
Temps de sertissage:	env. 8-12 s. (selon DN)
Tension du réseau:	230 V CA
Puissance absorbée nominale:	450 W
Classe de protection:	II (Appareils sans conducteur de protection)
Niveau de pression acoustique:	LpA <70 dB(A)
Vibrations:	< 2,5 m/s ² (valeur efficace pondérée des vibrations) (testé selon DIN EN 62841)
Huile hydraulique:	Type „Shell Tellus S2 V 15“ (Fiche de données de sécurité en annexe)
Température de service:	- 20°C à +50°C
Dimensions:	409 x 343 x 80 mm
Poids:	env. 4,1kg
Indice de protection:	IP40
Conformité:	

DE

EN

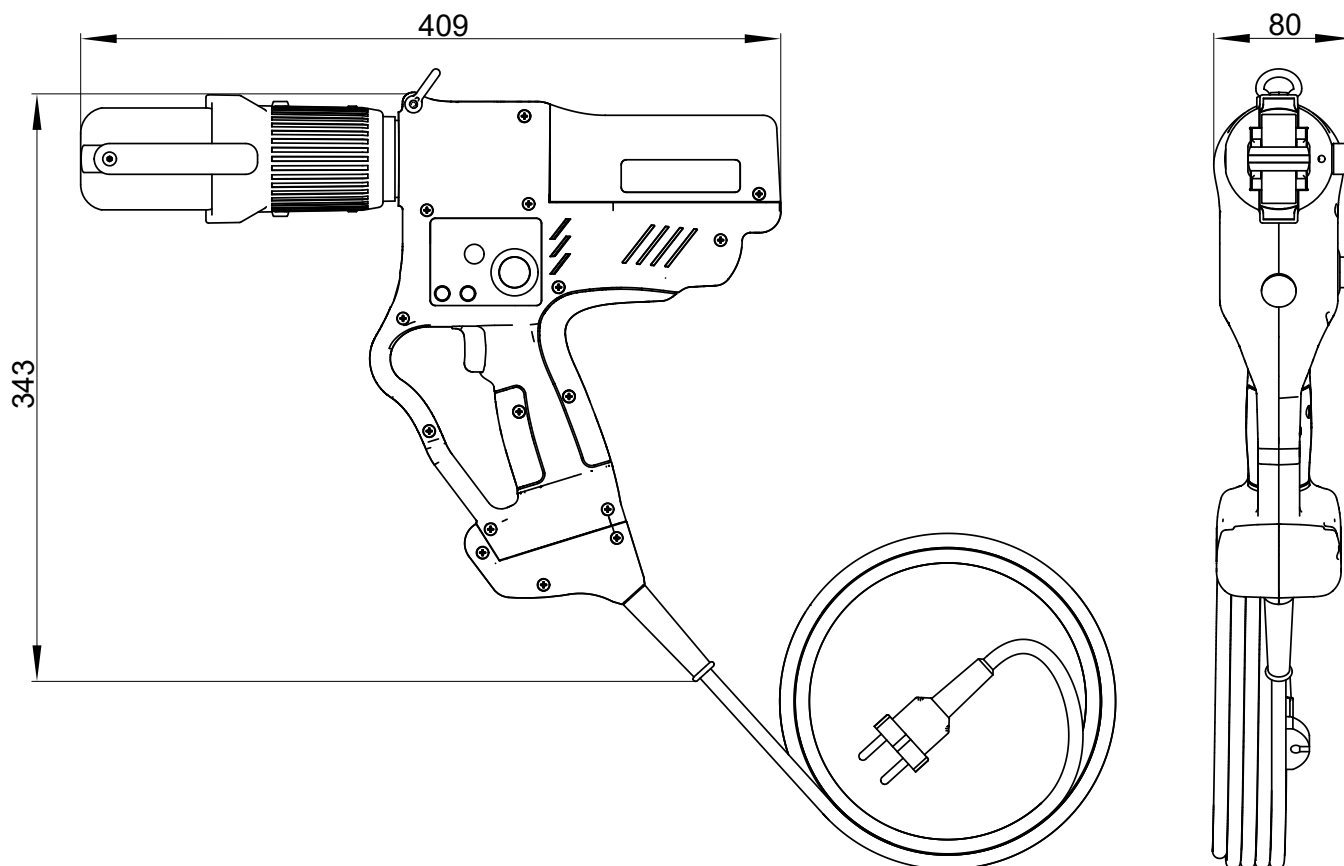
FR

IT

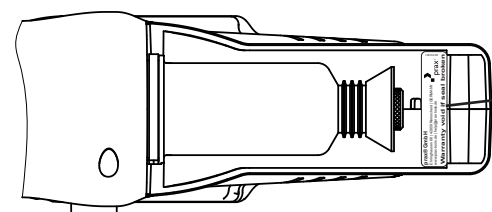
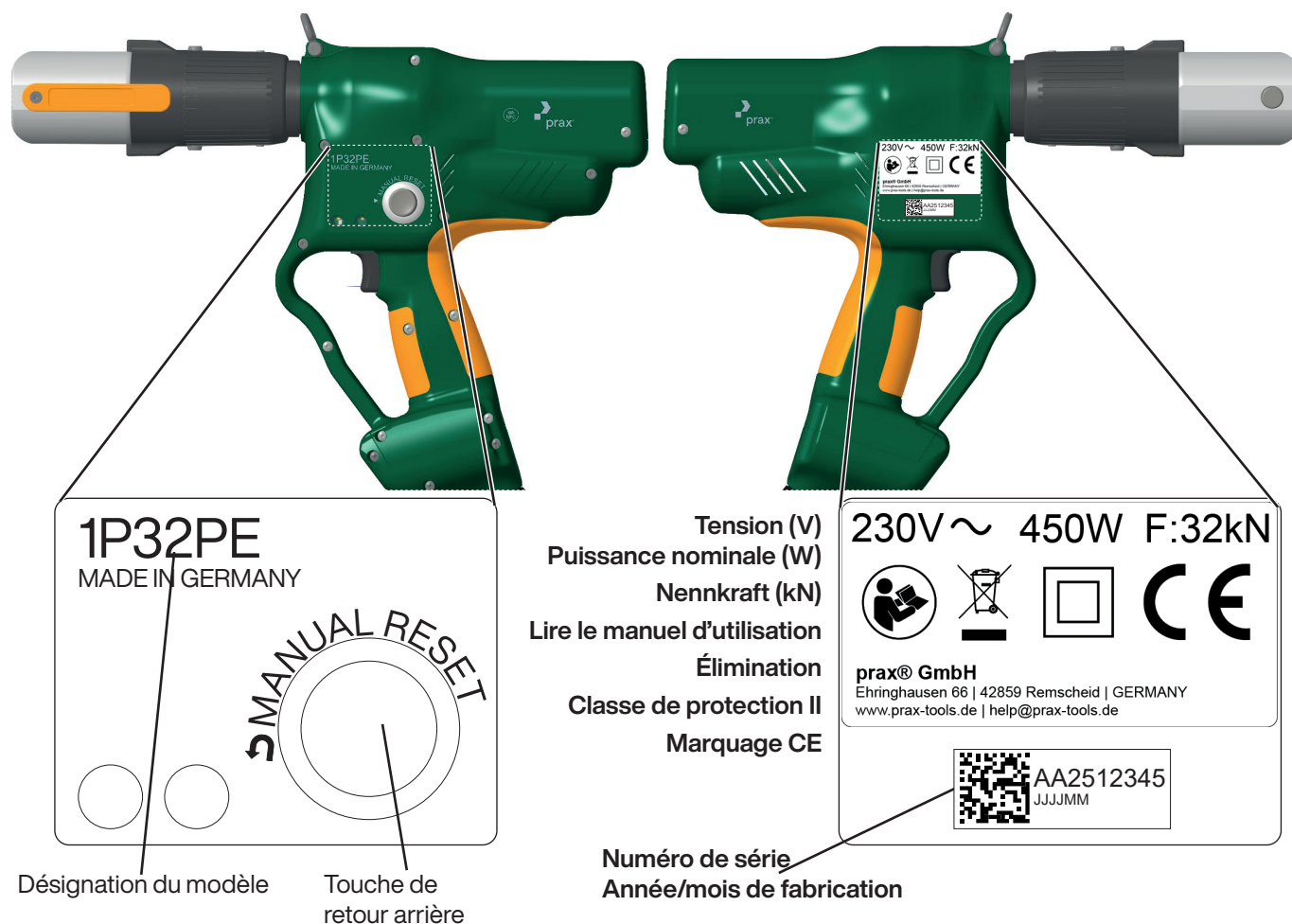


1. Description de l'outil

- ① Logement de l'outil
- ② Goupille de sécurité avec verrouillage
- ③ Désignation du type
- ④ Bouton de réinitialisation
- ⑤ Bouton Marche/Arrêt
- ⑥ Arceau de protection
- ⑦ Câble d'alimentation avec fiche
- ⑧ Oeillet de fixation



2. Étiquetage des données techniques

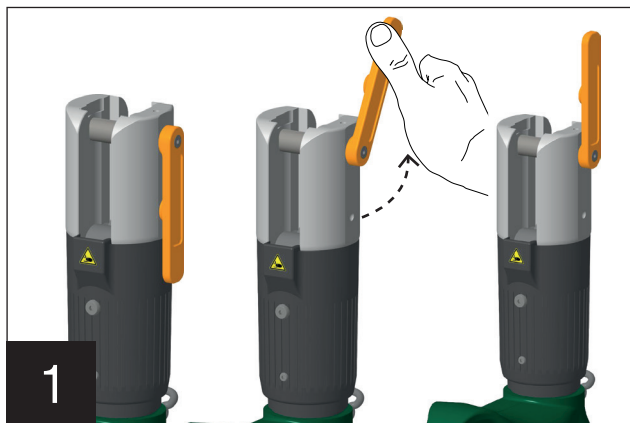


prax® GmbH
Ehringhausen 66 | 42859 Remscheid | GERMANY
www.prax-tools.de | help@prax-tools.de
Warranty void if seal broken

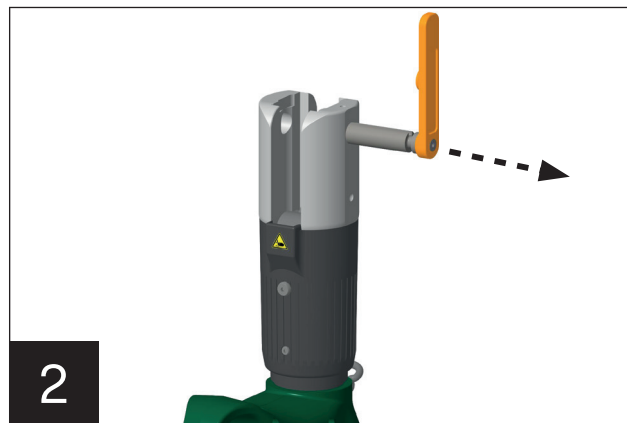
ZKT01661

Cet appareil est muni d'un sceau de sécurité/garantie. Le sceau ne doit pas être endommagé ni retiré. Le retrait du couvercle ou du sceau doit être effectué exclusivement par du personnel spécialisé agréé.

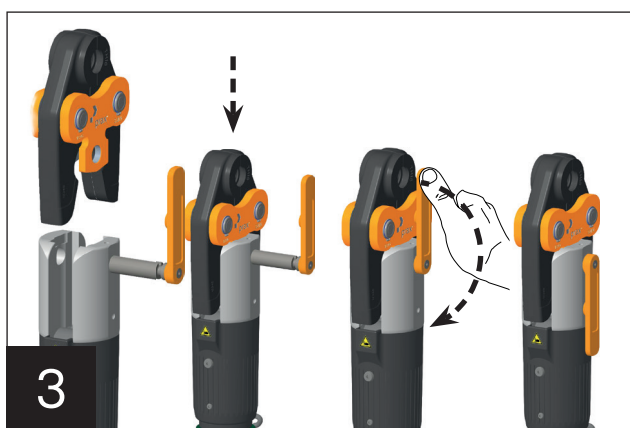
3. Mode d'emploi



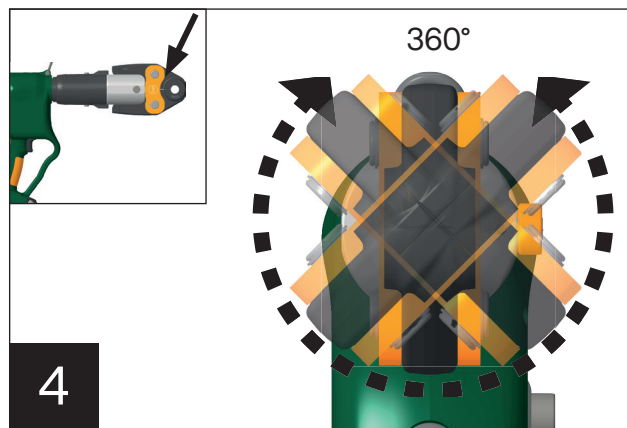
1 Verrouiller en tournant vers le haut



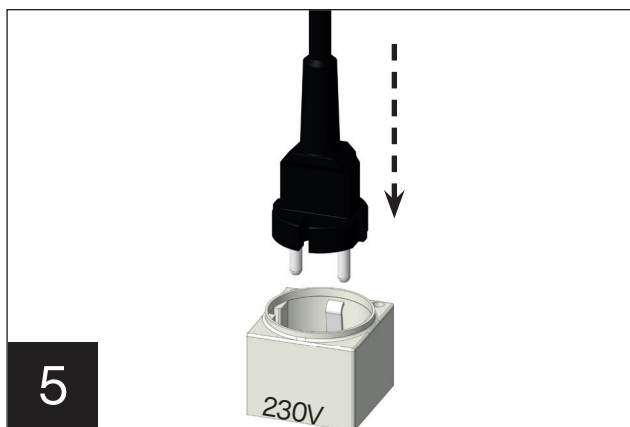
2 Tirer la goupille de sécurité



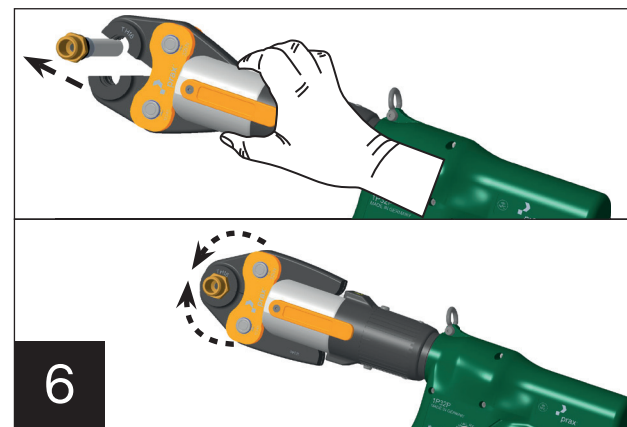
3 Insérer la mâchoire de sertissage et fermer le verrouillage



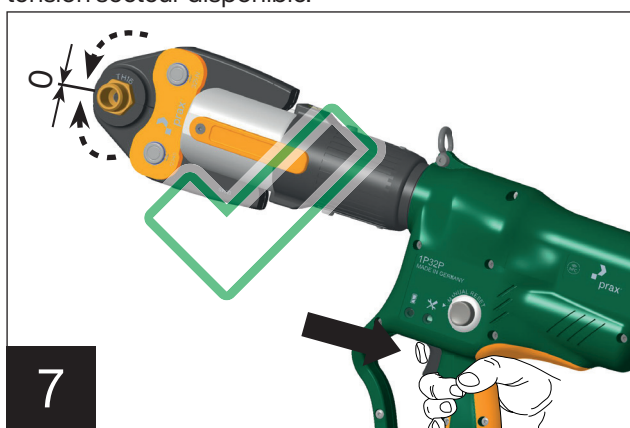
4 Tête de pressage pivotable à 360°



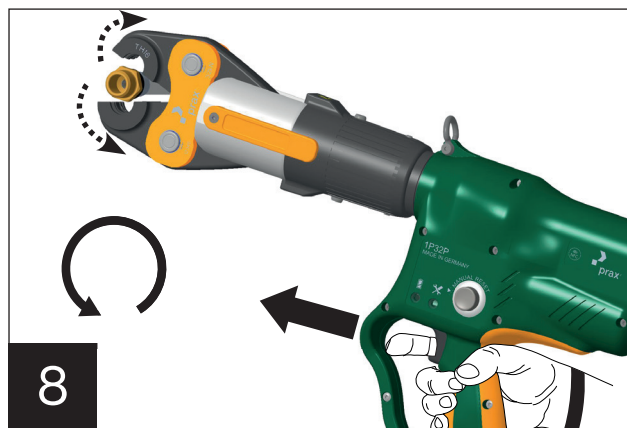
5 Brancher la fiche dans la prise. Vérifier au préalable la tension secteur disponible.



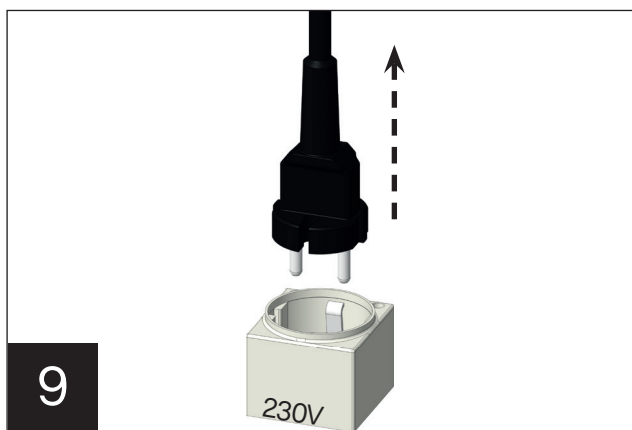
6 Placer l'outil sur la zone de sertissage



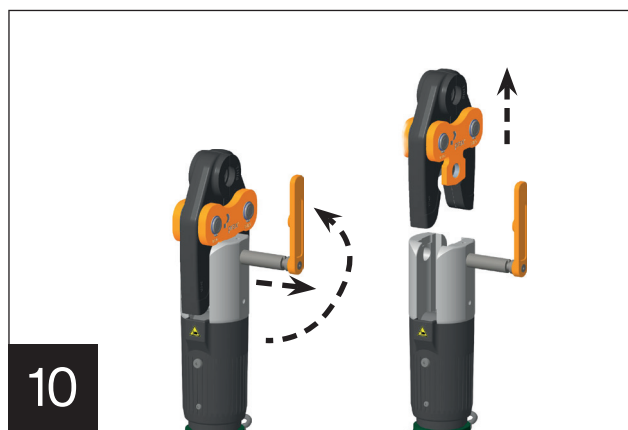
7 Sertir jusqu'à fermeture



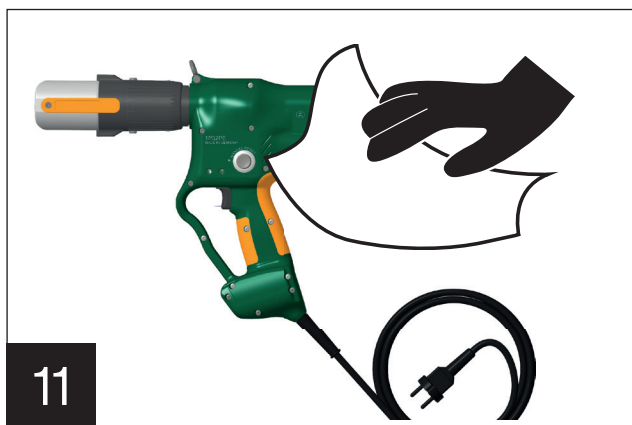
8 Après sertissage, relâcher le bouton



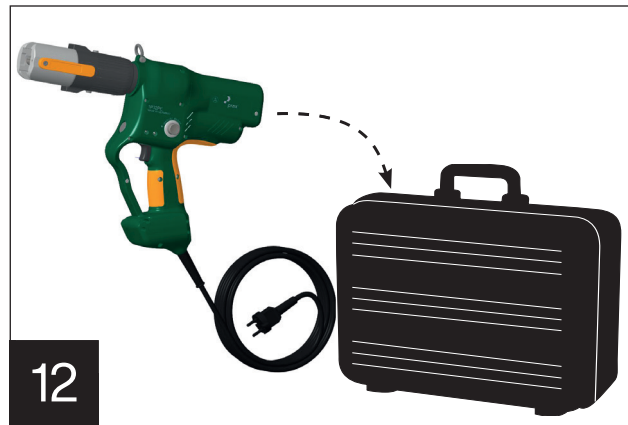
Débrancher la fiche de la prise.



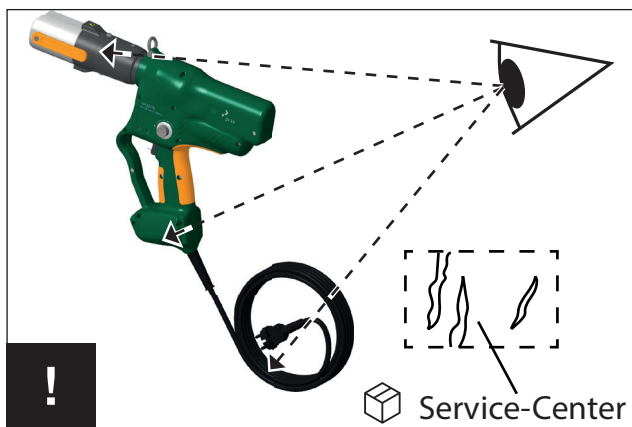
Relâcher le levier et retirer la mâchoire



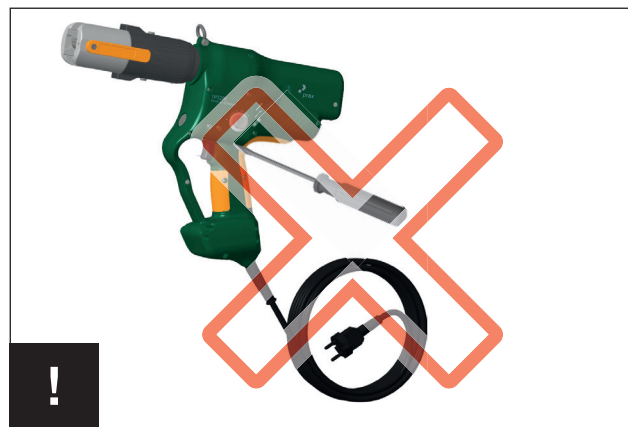
Nettoyer l'outil, puis le...



... ranger en lieu sûr



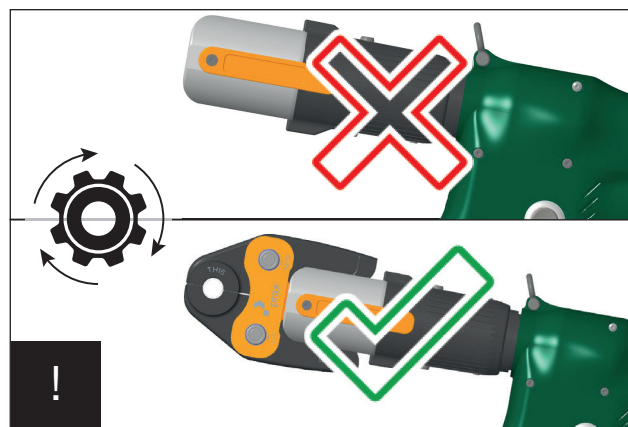
Vérifier l'outil pour dommages



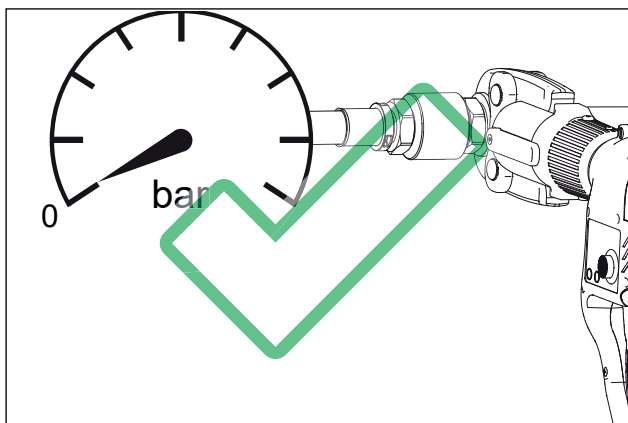
Ne jamais ouvrir l'appareil



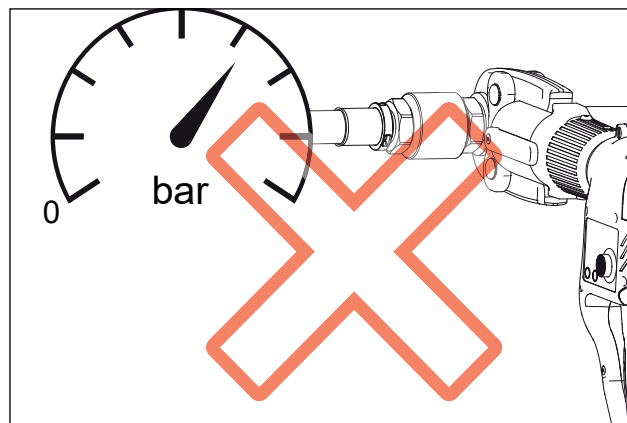
Si nécessaire, appuyer sur retour



Ne pas utiliser sans mâchoires de pression



Sertissage possible sans pression



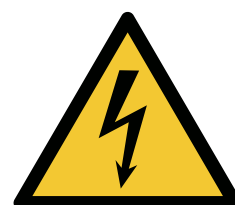
Ne jamais intervenir sur des conduites sous pression.



Ne soulevez pas et ne transportez pas l'appareil par le câble de raccordement.



Blessures aux mains



Tension électrique



Lire la notice



Protection oculaire



Protection des mains



Protection auditive



À l'abri de l'humidité



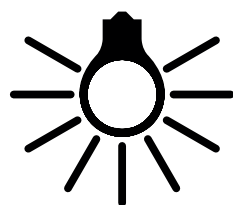
Intervalle de service



Interdit aux moins de 16 ans

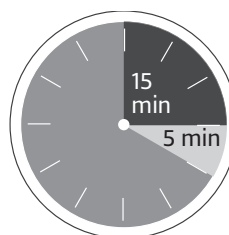
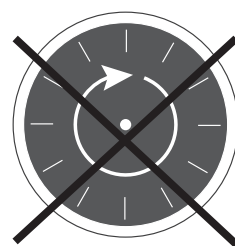


Élimination



min. 200 Lux

Éclairage de travail

Utilisation
Pause

Pas de service continu

4. Description des symboles et avertissements

Les symboles et indications décrits ci-après s'appliquent à ce manuel d'utilisation. Familiarisez-vous impérativement avec leur signification avant toute utilisation.

4.1 Symboles figurant sur l'outil électroportatif

	Avertissement concernant les blessures aux mains. En raison du mouvement de fermeture, des blessures aux mains peuvent survenir. Ne mettez pas les mains dans la zone dangereuse de l'outil électroportatif.
	Lire le manuel d'utilisation et les consignes de sécurité avant utilisation.
	Bouton de retour (décompression manuelle).
	Alimentation électrique : courant alternatif (CA).
	Les outils électroportatifs ne doivent pas être éliminés avec les déchets ménagers, mais doivent être confiés à un système de recyclage séparé.
	Classe de protection II - Appareils sans classe de protection
	Marquage de conformité

4.2 Avertissements

	AVERTISSEMENT Indique une instruction dont le non-respect peut entraîner des blessures ou la mort de personnes.
	ATTENTION Indique une instruction dont le non-respect peut entraîner des dommages à l'outil électroportatif ou des dommages matériels.
	ATTENTION Danger dû à la tension électrique. Ne touchez aucune pièce sous tension.
	Ne mettez pas les mains dans la zone dangereuse de l'outil. Une intervention dans la zone dangereuse de l'outil n'est autorisée que lorsque l'outil est complètement ouvert et que la batterie est retirée.
	L'outil électroportatif ne doit pas être utilisé sans l'outil de sertissage.
	L'outil à batterie ne doit pas être utilisé dans des locaux humides ni en présence de risque de gouttes d'eau.
	Les mineurs ne sont pas autorisés à utiliser l'outil à batterie. L'utilisation est réservée au personnel qualifié.
	Après un temps d'utilisation de 15 minutes, une pause de 5 minutes doit être respectée.

	L'outil électroportatif n'est pas adapté à un fonctionnement en continu.
	Le service doit être effectué au plus tard après 20 000 cycles ou 2 ans dans un centre de service agréé.
	Veillez à un éclairage suffisant de la zone de travail. L'intensité lumineuse doit être d'au moins 200 lux afin de garantir une utilisation sûre et sans erreur.
	EFUP (Période d'utilisation respectueuse de l'environnement). Le chiffre indiqué correspond au nombre d'années durant lesquelles l'outil électroportatif peut être utilisé de manière écologique.

4.3 Terminologie

Le terme « outil électroportatif » utilisé dans le manuel d'utilisation et dans les consignes de sécurité se réfère aux outils électroportatifs fonctionnant sur batterie (sans câble d'alimentation) ainsi qu'à leur bloc-batterie et au chargeur.

5. Sécurité – consignes générales

5.1 Sécurité du poste de travail



Maintenez votre zone de travail propre et bien éclairée (> 200 lux).

N'utilisez pas l'outil électroportatif dans un environnement présentant un risque d'explosion, où se trouvent des liquides, des gaz ou des poussières inflammables.

Tenez les enfants et les autres personnes à l'écart pendant l'utilisation de l'outil électroportatif.



N'utilisez cet appareil qu'aux fins prévues.

L'outil électroportatif ne doit être utilisé que par un professionnel (âgé de plus de 16 ans).

L'opérateur doit :

- avoir lu et compris le manuel d'utilisation ainsi que les consignes de sécurité ;
- veiller au respect des caractéristiques techniques indiquées ;
- s'assurer, lors de l'utilisation, qu'aucune personne ne se trouve dans la zone dangereuse de l'outil électroportatif ;
- vérifier l'outil électroportatif avant utilisation afin de détecter d'éventuels défauts ou dommages. En cas de défaut ou de dommage, l'utilisation est strictement interdite.

L'outil électroportatif doit être utilisé exclusivement à la main, et les deux commandes — l'interrupteur Marche/Arrêt et la touche de réinitialisation — doivent rester accessibles afin de pouvoir être actionnées en cas d'urgence.

L'utilisation stationnaire de l'outil électroportatif est interdite : il ne doit pas être posé au sol pour l'utilisation ni serré dans un dispositif de maintien.

5.2 Sécurité électrique



Gardez les outils électroportatifs à l'abri de la pluie et de l'humidité.

L'outil électroportatif n'est pas adapté aux travaux sur des éléments sous pression.

5.3 Protection des personnes

Soyez attentif, faites preuve de prudence et travaillez avec un outil électroportatif en gardant à l'esprit ce que vous faites.

N'utilisez pas d'outil électroportatif si vous êtes fatigué ou sous l'influence de drogues, d'alcool ou de médicaments.



Portez des équipements de protection individuelle et portez toujours des lunettes de protection.

Évitez toute mise en marche intempestive.

Assurez-vous que l'outil électroportatif est éteint avant de le brancher à l'alimentation électrique et/ou d'insérer la batterie, ainsi qu'avant de le saisir ou de le transporter.

Évitez les postures anormales. Assurez-vous d'avoir un appui stable et gardez votre équilibre à tout moment.

Ne vous fiez pas à un faux sentiment de sécurité et ne négligez pas les règles de sécurité relatives aux outils électroportatifs, même si vous êtes familiarisé avec l'outil après de nombreuses utilisations.



Le retour mécanique permet à l'opérateur de ramener les outils en position initiale en cas d'urgence ou avant toute intervention.

En appuyant sur la touche de réinitialisation, il est possible de supprimer la pression dans les outils.

À la fin du travail ou avant de poser l'outil électroportatif, l'appareil et les outils doivent être arrêtés et mis hors pression.

Si un danger pour une personne ou pour la machine survient pendant le travail, arrêtez votre outil électroportatif en actionnant la touche de réinitialisation.



Ne mettez jamais les mains dans la zone de travail de la tête de l'outil, à moins que l'arrêt complet et sécurisé ne soit assuré!

Un arrêt sûr de l'outil électroportatif n'est garanti que lorsque l'outil est complètement ouvert et que la batterie est retirée, après avoir actionné la touche de réinitialisation pendant au moins 5 secondes.

Tenez les autres personnes, en particulier les personnes étrangères à l'intervention, à l'écart de votre zone de travail lors de l'utilisation de la tête de sertissage !

L'outil électroportatif doit être utilisé exclusivement par une seule personne.

Éloignez toutes les personnes de la zone dangereuse de l'outil électroportatif.

Lors de travaux en hauteur, l'outil doit être suffisamment sécurisé contre tout risque de chute.

5.4 Utilisation et entretien de l'outil électroportatif

Ne surchargez pas l'outil électroportatif. Utilisez pour votre travail uniquement l'outil électroportatif prévu à cet effet.

N'utilisez pas d'outil électroportatif dont l'interrupteur ou d'autres composants sont défectueux.

Retirez la batterie amovible avant d'effectuer des réglages sur l'appareil, de changer les éléments de l'outil ou de poser l'outil électroportatif.

Conservez les outils électroportatifs inutilisés hors de portée des enfants. Ne laissez pas des personnes utiliser l'outil électroportatif si elles ne sont pas familières avec celui-ci ou si elles n'ont pas lu ces instructions.

Entretenez les outils électroportatifs et les accessoires avec soin. Vérifiez que les pièces mobiles fonctionnent correctement et ne se bloquent pas, et qu'aucune pièce n'est cassée ou endommagée au point d'affecter le fonctionnement de l'outil électroportatif. Faites réparer les pièces endommagées avant toute utilisation de l'outil électroportatif.

Maintenez les poignées et surfaces de préhension sèches, propres et exemptes d'huile et de graisse.

5.5 Service

Faites réparer votre outil électroportatif uniquement par du personnel qualifié et uniquement avec des pièces de rechange d'origine.

L'ouverture de l'outil électroportatif n'est autorisée que pour le fabricant ou des personnes habilitées.

En cas de bris du sceau, tout droit à la garantie ou à la réclamation est annulé. L'appareil ne doit pas être utilisé sans son capot de protection.

En cas de perte d'huile, l'outil électroportatif doit être renvoyé au fabricant.

5.6 Équipements de protection individuelle



Utilisez une protection oculaire afin de vous protéger contre les particules projetées.



Le niveau de pression acoustique pondéré A typique ne dépasse pas 70 dB(A).

Le niveau de puissance acoustique peut dépasser 85 dB(A) pendant le fonctionnement – une protection auditive doit être utilisée!



Portez des vêtements de travail appropriés, des gants de protection et des chaussures de sécurité.



Lors de travaux en hauteur ou au-dessus de la tête, l'outil doit être sécurisé contre toute chute à l'aide de l'œillet de fixation prévu à cet effet.
Dans le cas contraire, un casque de protection doit être porté.

5.7 Transport

Pour protéger l'outil électroportatif contre les dommages, il doit être nettoyé après chaque utilisation. Rangez ensuite l'outil dans la mallette de transport et assurez-vous que celle-ci soit correctement fermée. Le transport de l'outil électroportatif n'est autorisé que dans la mallette de transport fermée et uniquement par des personnes physiquement aptes.

5.8 Mise hors service / Élimination



L'élimination des différents composants de l'outil électroportatif doit être effectuée séparément. L'huile doit d'abord être vidangée puis éliminée dans des centres de collecte spécialisés. Les huiles hydrauliques présentent un danger pour les eaux souterraines. Le rejet incontrôlé ou l'élimination inadéquate sont strictement interdits. Cet appareil relève du champ d'application des directives européennes WEEE (2012/19/UE) et RoHS (2011/65/UE).

La poubelle barrée figurant sur cet appareil indique que ce produit doit être éliminé séparément des déchets ménagers à la fin de sa durée de vie. Il doit être remis soit à un point de collecte pour déchets d'équipements électriques et électroniques, soit — lors de l'achat d'un nouvel appareil — retourné au vendeur. L'utilisateur est en tout état de cause responsable de l'élimination correcte de l'appareil en fin de vie. Ce n'est qu'en remettant l'appareil à un centre de collecte approprié qu'il est possible de traiter, recycler et éliminer le produit de manière respectueuse de l'environnement, permettant d'une part la réutilisation des matériaux et d'autre part d'éviter tout impact négatif sur l'environnement et la santé.

Pour de plus amples informations, veuillez contacter votre service local de gestion des déchets ou le point de vente de cet appareil.

5.9 Responsabilité du produit et déclaration des défauts

Ce produit a été fabriqué et contrôlé conformément aux normes de qualité et de sécurité en vigueur.

Si un défaut devait néanmoins être constaté, nous vous prions de nous en informer par écrit dans les plus brefs délais, en indiquant les données du produit ainsi qu'une description du défaut.

Indépendamment de cela, les droits légaux découlant de la responsabilité du fait des produits conformément à la loi sur la responsabilité du fait des produits (ProdHaftG) restent inchangés. Ceux-ci s'appliquent en particulier en cas de dommages causés à des personnes ou à des biens utilisés à titre privé par un produit défectueux. Toute limitation ou réduction de ces droits légaux est exclue.

La garantie ne couvre pas les dommages résultant d'une manipulation inadéquate, d'une utilisation non conforme, d'un entretien insuffisant ou d'interventions effectuées par du personnel non autorisé.

DE

EN

FR

IT

Déclaration de conformité CE

au sens de la directive européenne 2006/42/CE relative aux machines, annexe II 1.A

Le fabricant

Joiner's Bench GmbH
Adlerstraße 17 b / Stephanstraße 30
42859 Remscheid

Pour la compilation de la documentation
représentant autorisé
Patrick Mainhart

déclare par la présente que la machine suivante, dans la version commercialisée par le fabricant, est conforme à toutes les dispositions pertinentes de la directive 2006/42/CE « Directive Machines », y compris les modifications en vigueur à la date de la présente déclaration.

Désignation : Presse électrohydraulique prax® 32 kN - 1P32PE
Année de construction : 2026
Description fonctionnelle : presse hydraulique pour la fixation d'outils de presse
Force nominale : 32kN
Tension d'alimentation : 230V

La machine est également conforme aux dispositions pertinentes des directives suivantes, y compris les modifications en vigueur à la date de la présente déclaration :

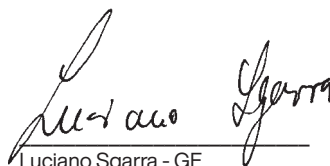
Référence	Nom
2023/1542/UE	Règlement relatif aux piles et aux piles usagées 2023/1542/UE
2011/65/UE	Restriction de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques 2011/65/UE
2014/30/UE	Compatibilité électromagnétique 2014/30/UE
94/62/UE	Directive relative aux emballages et aux déchets d'emballages 94/62/UE
2023/988/UE	Règlement général sur la sécurité des produits 2023/988/UE

Les normes harmonisées suivantes ont été appliquées:

Référence	Nom
EN ISO 12100:2010	Sécurité des machines - Principes généraux de conception - Évaluation et réduction des risques (ISO 12100:2010) ; version allemande EN ISO 12100:2010
DIN EN ISO 62841-1:2023-03	Outils électriques à moteur portatifs, outils transportables et machines de jardinage et d'entretien des pelouses - Sécurité - Partie 1 : Exigences générales (IEC 62841-1:2014, modifiée + COR1:2014 + COR2:2015) ; Version allemande EN 62841-1:2015 + AC:2015 + A1:2022
EN ISO 13857:2019	Sécurité des machines - Distances de sécurité pour empêcher l'accès aux zones dangereuses avec les membres supérieurs et inférieurs (ISO 13857:2019)
EN ISO 4413:2011-04	Technique des fluides - Règles générales et exigences de sécurité relatives aux systèmes hydrauliques et à leurs composants (ISO 4413: 2010) ; version allemande EN ISO 4413:2010
EN ISO 20643:2008/A1:2012	Vibrations mécaniques - Machines tenues à la main et guidées à la main - Procédure fondamentale pour la détermination des émissions vibratoires (ISO 20643:2005)
EN 60529:2014-09	Indices de protection par boîtier (code IP) (CEI 60529:1989 + A1:1999 + A2:2013) ; version allemande EN 60529:1991 + A1:2000 + A2:2013
EN 61000-6-2:2019-11	Compatibilité électromagnétique (CEM) - Partie 6-2 : Normes génériques - Immunité pour les environnements industriels (IEC 61000-6-2:2016) ; version allemande EN IEC 61000-6-2:2019
EN 61000-6-3:2022-06	Compatibilité électromagnétique (CEM) - Partie 6-3 : Normes génériques - Émissions pour les environnements résidentiels (IEC 61000-6-3:2020) ; version allemande EN IEC 61000-6-3:2021

Référence	Nom
EN 55014-1:2022-12	Compatibilité électromagnétique - Exigences pour les appareils électroménagers, les outils électriques et les appareils électriques similaires - Partie 1 : Émissions parasites (CISPR 14-1:2020) ; version allemande EN CEI 55014-1:2021
EN 55014-2:2022-10	Compatibilité électromagnétique - Exigences pour les appareils électroménagers, les outils électriques et les appareils électriques similaires - Partie 2 : Immunité - Norme de famille de produits (CISPR 14-2:2020) ; version allemande EN CEI 55014-2:2021
DIN EN IEC 63000:2018	Documentation technique pour l'évaluation des équipements électriques et électroniques en ce qui concerne la limitation des substances dangereuses (IEC 63000:2016)

Remscheid, 01.09.2026
Lieu, date


Luciano Sgarra - GF
Joiners Bench GmbH

DE

EN

FR

IT



Per un utilizzo corretto e sicuro, seguire queste istruzioni.
Conservare per consultazioni future.

Leggere attentamente le istruzioni per l'uso prima di mettere in funzione il prodotto. In caso di dubbi, rivolgersi immediatamente al nostro centro di assistenza clienti più vicino (per informazioni consultare l'ultima pagina di copertina).

Il contenuto del presente documento non può essere riprodotto, trasmesso o diffuso in alcuna forma, né integralmente né parzialmente, senza previa autorizzazione scritta da parte del produttore.

L'unica versione valida come manuale d'uso originale è quella in lingua tedesca. Tutte le altre lingue sono da considerarsi traduzioni del manuale d'uso originale.

Il produttore non si assume alcuna responsabilità per eventuali errori di traduzione.



Leggere tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni relative all'utensile elettrico.

La mancata osservanza delle avvertenze e delle istruzioni di sicurezza può causare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

Conservare tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni per il futuro.

Selezione e caratteristiche prestazionali Batteria e caricabatteria

Attenersi alle istruzioni allegate relative alla scelta e alle caratteristiche prestazionali della batteria e del caricabatteria.

Dichiarazione di conformità CE

La dichiarazione di conformità CE è allegata all'apparecchio.

Uso previsto

La prax® pressa elettroidraulica 32kN – 1P32PE è adatta alla pressatura di materiali di collegamento ed è stata sviluppata appositamente per la lavorazione dei seguenti tipi di tubi:

- Tubi multistrato fino a un diametro nominale massimo di 40* mm
- Tubi in acciaio inossidabile, acciaio e rame fino a un diametro nominale massimo di 35* mm
- La macchina è destinata esclusivamente all'uso previsto nell'ambito dell'installazione di impianti idraulici, di riscaldamento e di tubazioni. L'uso al di fuori delle dimensioni dei tubi o dei materiali specificati può causare malfunzionamenti o danni e non è consentito. (*a seconda del sistema; per ulteriori informazioni, contattare il proprio fornitore di sistemi).

Uso improprio ragionevolmente prevedibile

È consentito collegare all'apparecchio esclusivamente gli utensili previsti.

È severamente vietato collegare e utilizzare la pompa su dispositivi di sollevamento, dispositivi di serraggio o pressatura, cilindri di sollevamento o apparecchi idraulici simili.

L'utensile è destinato esclusivamente all'uso manuale.

Non è consentito il serraggio, il bloccaggio o l'utilizzo in applicazioni fisse.

È inoltre espressamente vietato l'utilizzo della pompa in atmosfere a rischio di esplosione.

Dati tecnici

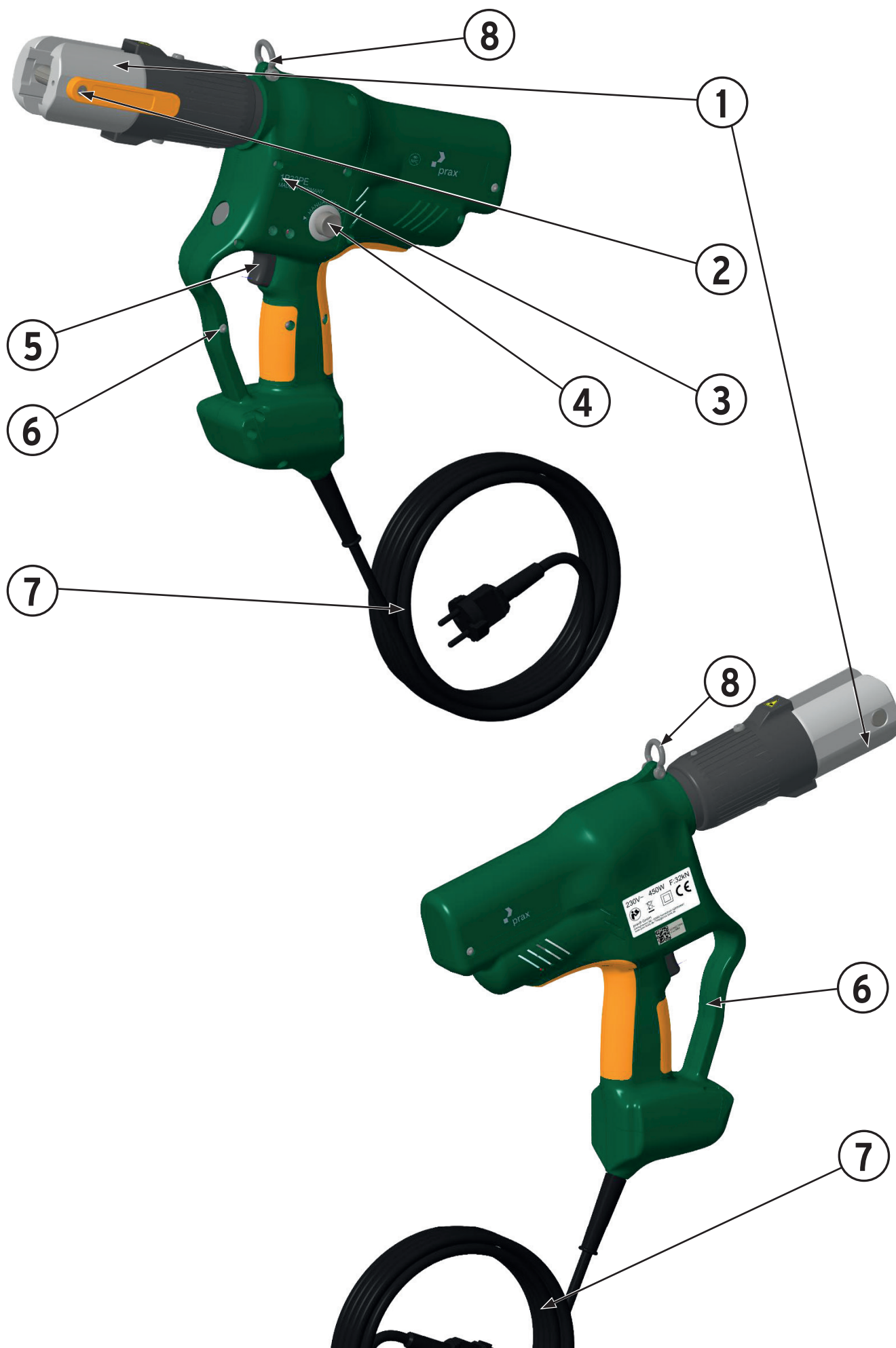
Potenza nominale:	32 kN
max. Mozzo:	40 mm
Diametro nominale massimo:	110*mm / 108*mm
Tempo di pressatura:	circa 8-12 sec. (a seconda della NW)
Tensione di rete:	230 V CA
Rilevamento dimensionale:	450 W
Classe di protezione:	II (Apparecchi senza conduttore di protezione)
Livello di pressione sonora:	LpA <70 dB(A)
Accelerazioni:	< 2,5 m/s ² (valore effettivo ponderato dell'accelerazione) (testato secondo la norma DIN EN 62841)
Olio idraulico:	Tipo „Shell Tellus S2 V 15“ (Scheda di sicurezza in allegato)
Temperatura di esercizio:	da -20 °C a +50 °C
Dimensioni:	409 x 343 x 80 mm
Peso:	circa 4,1 kg
Grado di protezione:	IP40
Conformità:	

DE

EN

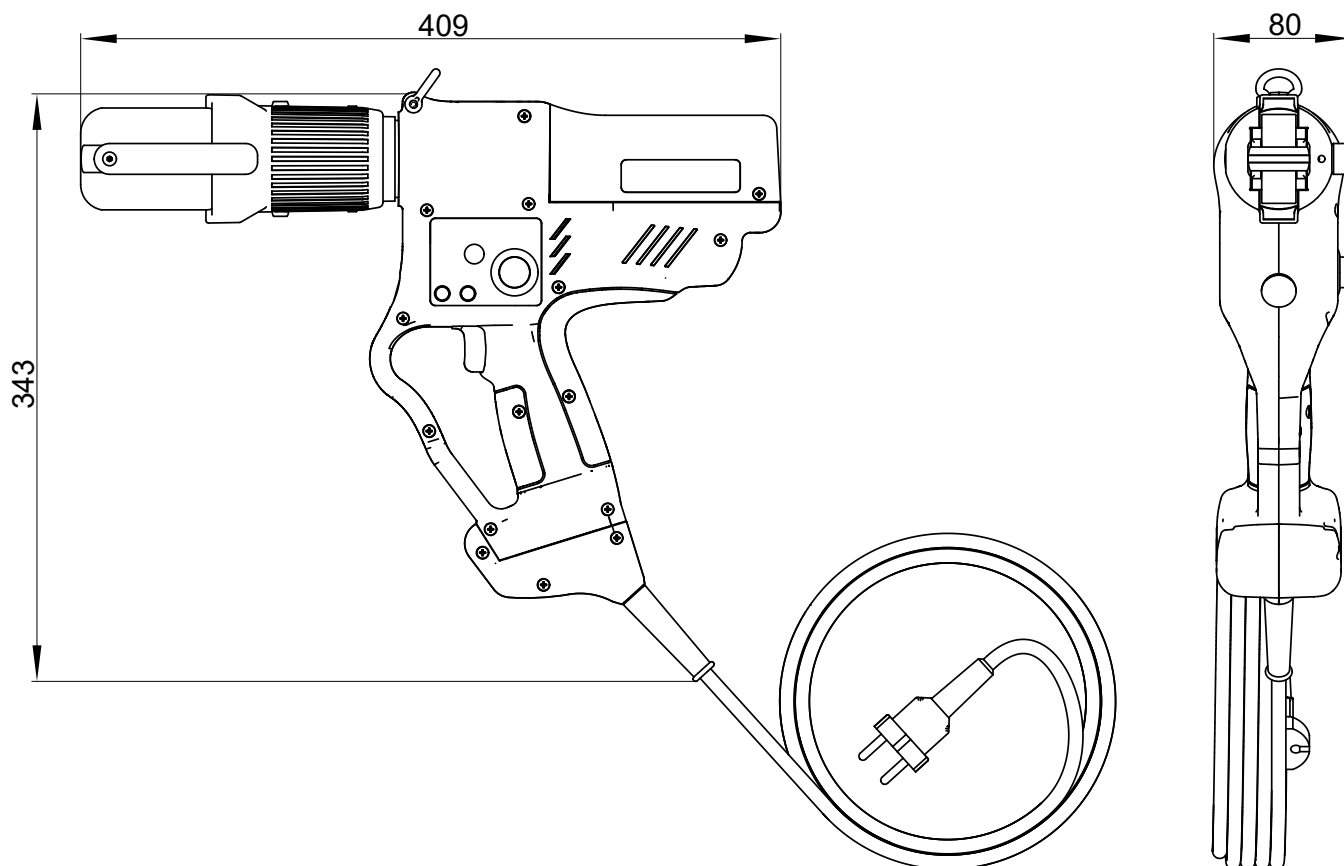
FR

IT



1. Descrizione dell'utensile

- ① Portautensili
- ② Perno di sicurezza con blocco
- ③ Denominazione del tipo
- ④ Tasto di ripristino
- ⑤ Avvio/Arresto Gusto
- ⑥ Barra di protezione
- ⑦ Cavo di alimentazione con spina
- ⑧ Occhiello di fissaggio



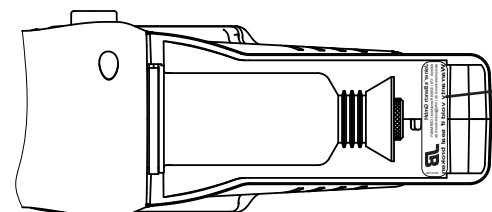
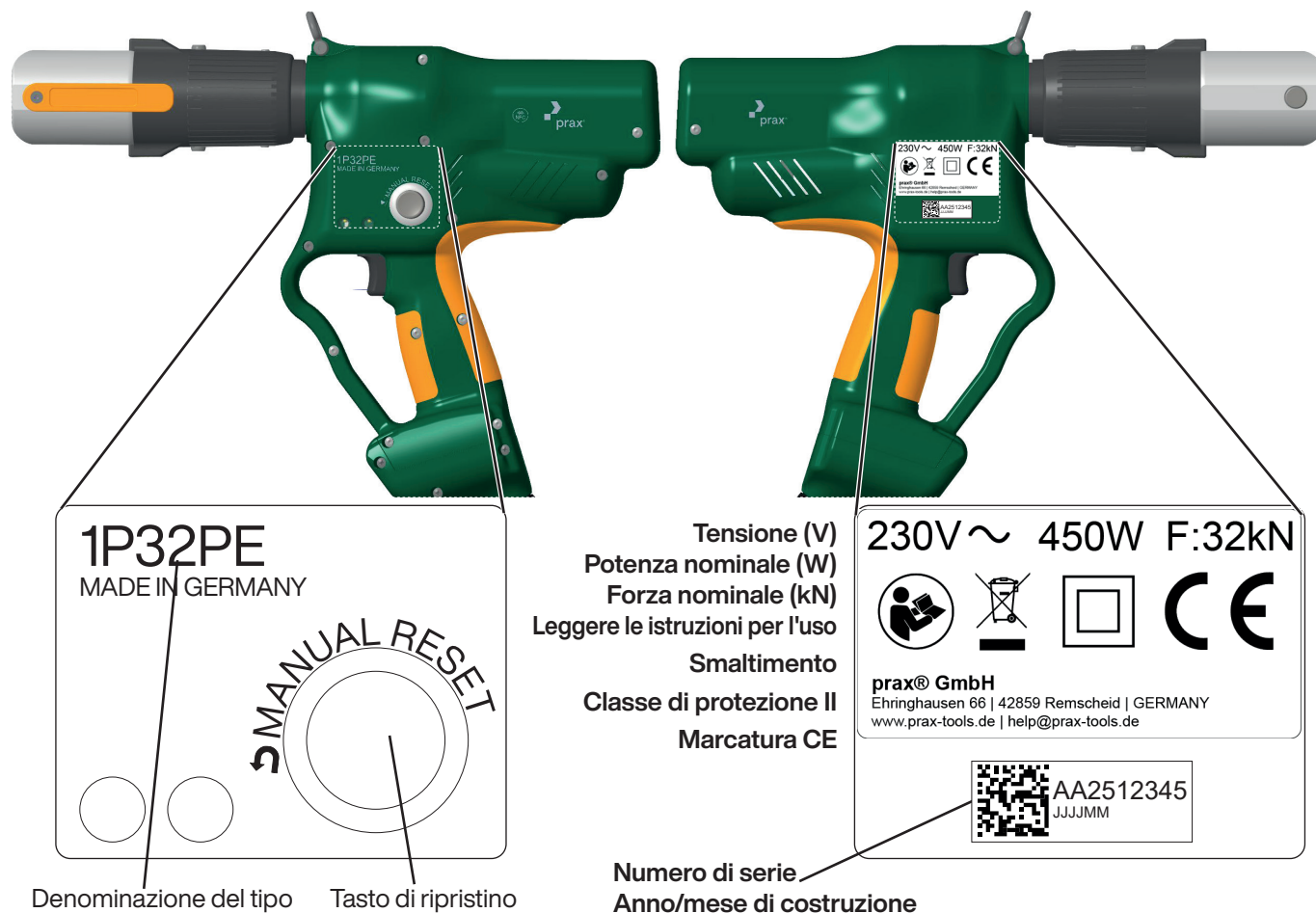
DE

EN

FR

IT

2. Etichetta con dati tecnici



prax® GmbH

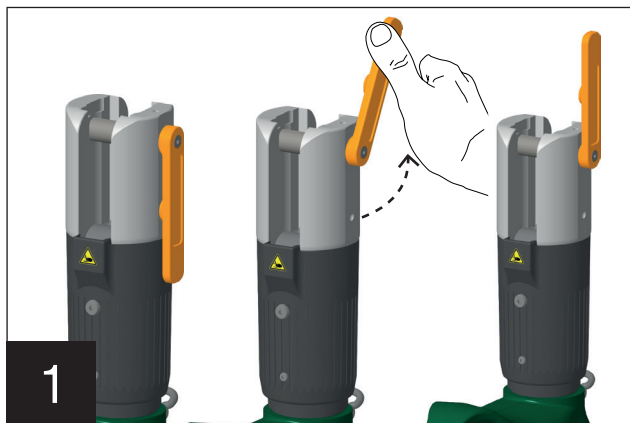
Ehringhausen 66 | 42859 Remscheid | GERMANY
www.prax-tools.de | help@prax-tools.de

Warranty void if seal broken

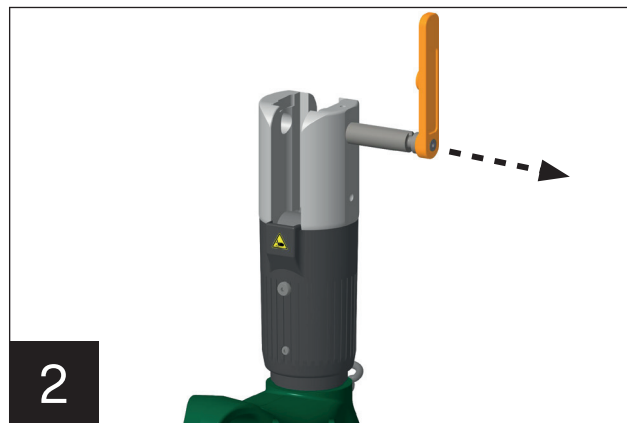


Questo apparecchio è dotato di un sigillo di sicurezza/garanzia. Il sigillo non deve essere danneggiato o rimosso. La rimozione del coperchio o del sigillo deve essere effettuata esclusivamente da personale specializzato autorizzato.

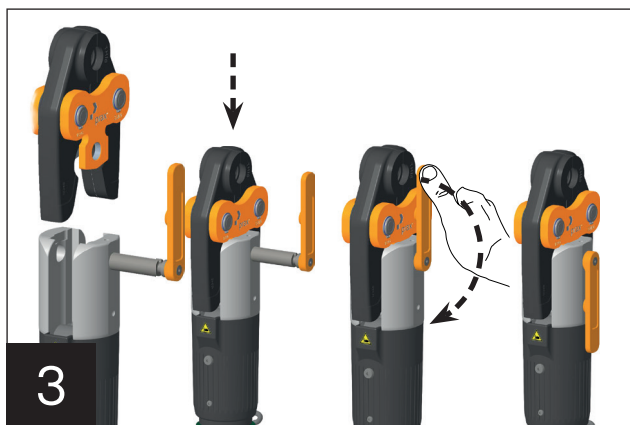
3. Funzionamento



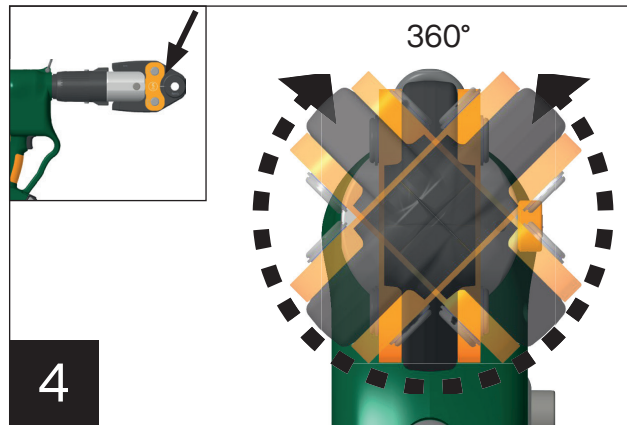
1 Ruotare il blocco verso l'alto



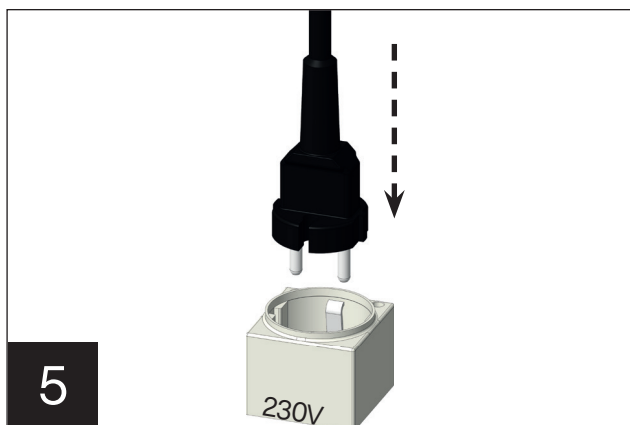
2 Estrarre il bullone di sicurezza



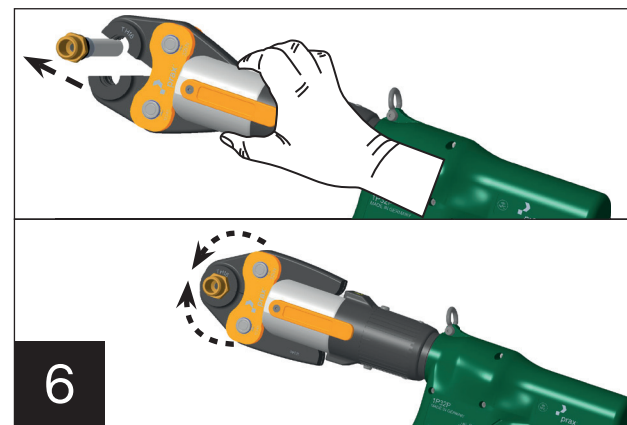
3 Inserire la ganaschia di pressatura e chiudere il blocco



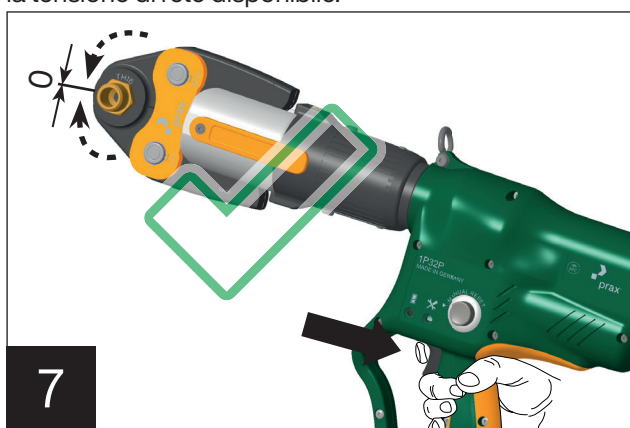
4 Presskopf ruotabile a 360°



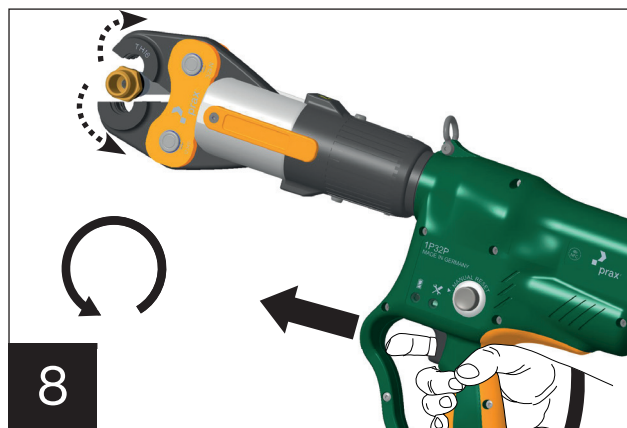
5 Inserire la spina nella presa di corrente. Verificare prima la tensione di rete disponibile.



6 Posizionare l'utensile sul punto di pressatura



7 Avviare il processo di pressatura fino alla chiusura delle ganasce



8 Dopo la stampa, rilasciare il pulsante di avvio.

DE

EN

FR

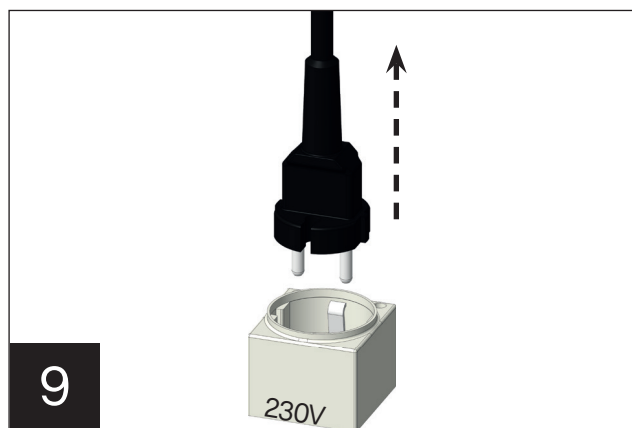
IT

DE

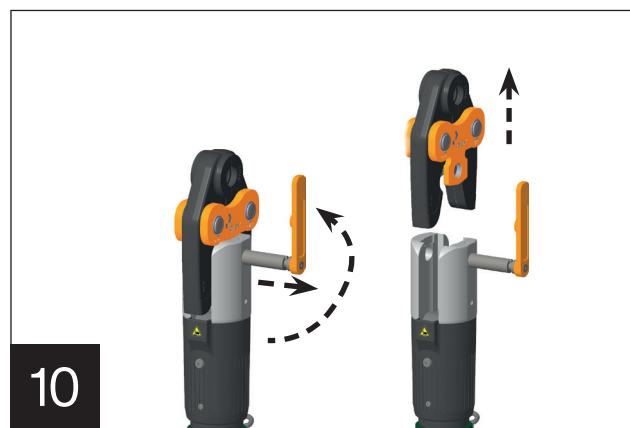
EN

FR

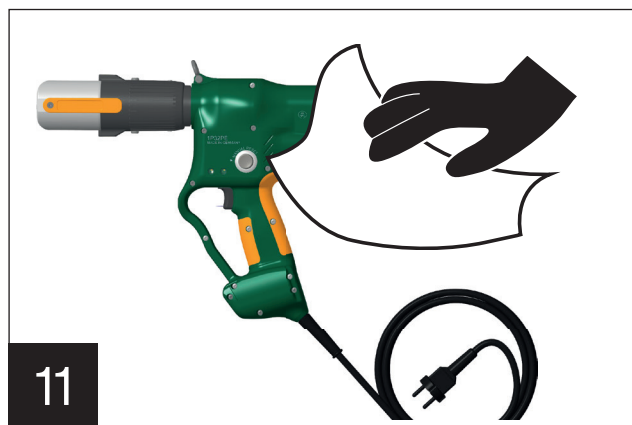
IT



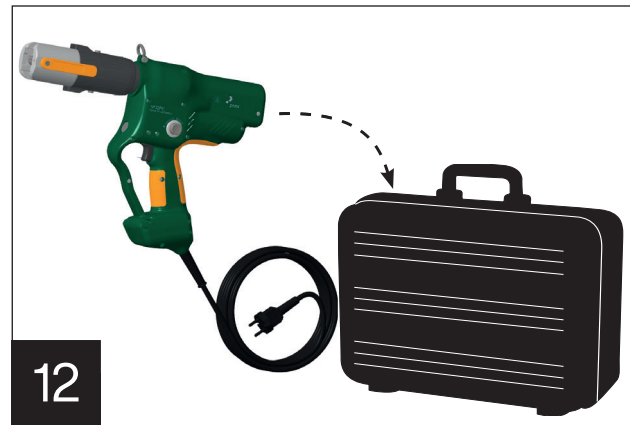
Scollegare la spina dalla presa.



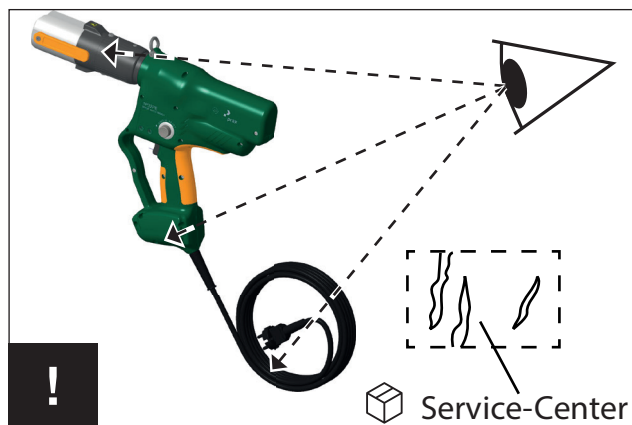
Sbloccare la leva di bloccaggio, rimuovere la ganaschia di pressatura



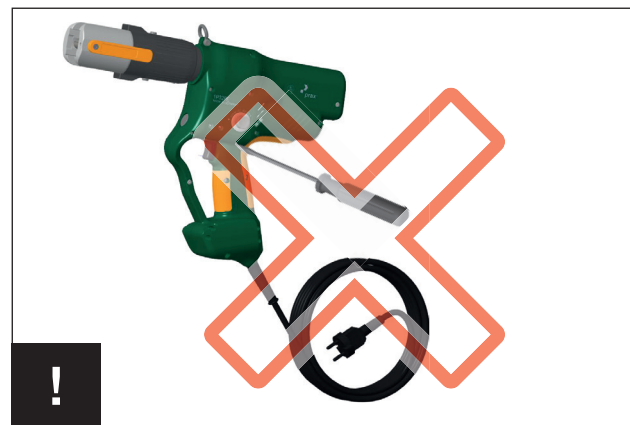
Pulire l'utensile e...



...conservare in modo sicuro



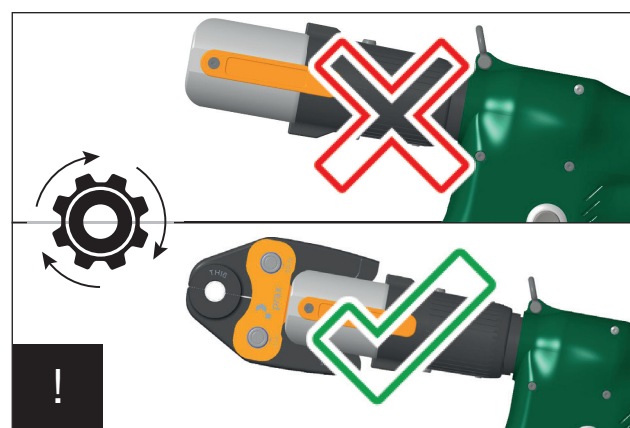
Controllare che l'utensile non presenti danni



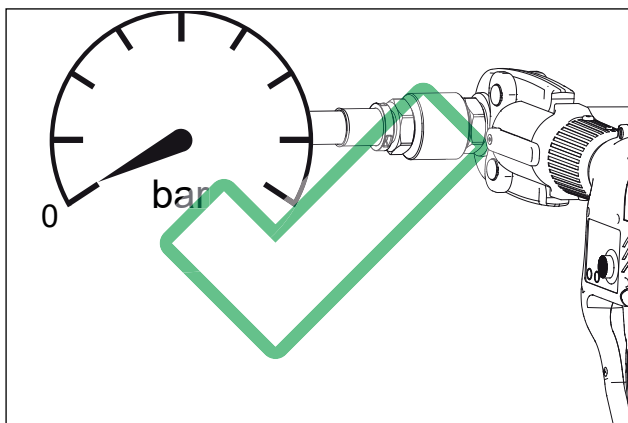
Non aprire gli apparecchi



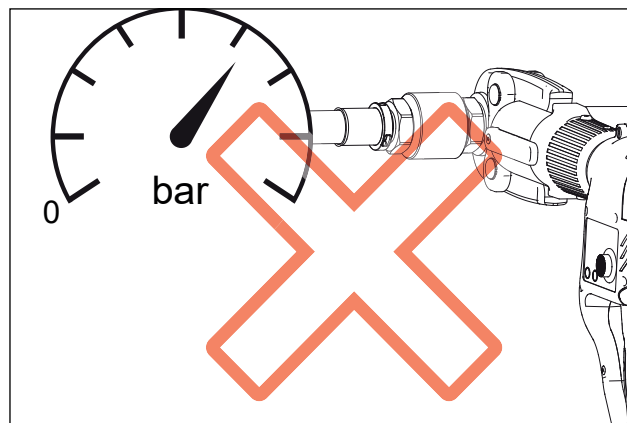
Se necessario, premere il pulsante di ritorno.



Non utilizzare senza ganasce di pressatura



I collegamenti senza pressione possono essere pressati.



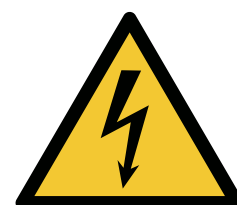
Non lavorare su tubazioni sotto pressione.



Non sollevare né trasportare l'apparecchio tenendolo per il cavo di alimentazione.



Lesioni alle mani



Elettrica
tensione



Leggi le
istruzioni



Protezione per gli
occhi Utilizzare



Protezione per le
mani Utilizzare



Utilizzare protezioni
acustiche



Proteggere
dall'umidità



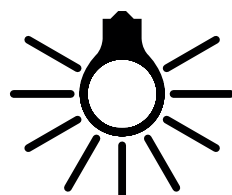
Intervalli di
manutenzione



Non inferiore a
16 anni.

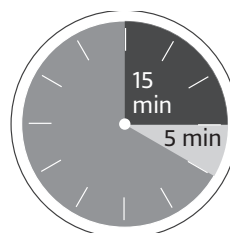


Smaltimento

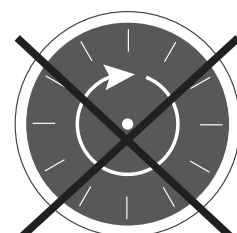


min. 200 Lux

Illuminazione
Ambiente di lavoro



Tempo di utilizzo
Tempo di pausa

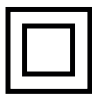


nessuno
Funzionamento
continuo

4. Descrizione dei simboli e delle avvertenze

I simboli e le avvertenze descritti di seguito si applicano al presente manuale d'uso. Prima dell'uso, è indispensabile familiarizzarsi con il loro significato.

4.1 Simboli sull'utensile elettrico

	Attenzione alle lesioni alle mani. Il movimento di chiusura può causare lesioni alle mani. Non toccare la zona di pericolo dell'utensile elettrico.
	Prima dell'uso leggere le istruzioni per l'uso e le avvertenze di sicurezza.
	Pulsante di ripristino (scarico manuale della pressione)
	Alimentazione elettrica: corrente alternata (AC).
	Gli utensili elettrici non devono essere smaltiti insieme ai rifiuti domestici, ma devono essere riciclati separatamente.
	Classe di protezione II - Apparecchi senza classe di protezione
	Marchio di conformità

4.2 Note

	AVVERTENZA Indica un'istruzione che, se ignorata, può causare lesioni o morte a persone.
	ATTENZIONE Indica un'istruzione la cui mancata osservanza può causare danni all'elettrodotensile o a cose.
	ATTENZIONE Pericolo dovuto alla tensione elettrica. Non toccare parti sotto tensione.
	Non toccare la zona pericolosa dell'utensile. È consentito intervenire nella zona pericolosa dell'utensile solo se l'utensile è completamente aperto e la batteria è stata rimossa.
	L'apparecchio elettrico non deve essere utilizzato senza l'attrezzo di pressatura.
	L'utensile a batteria non deve essere utilizzato in ambienti umidi e in presenza di pericolo di gocciolamento d'acqua.
	I minori non sono autorizzati a utilizzare gli utensili a batteria. L'utilizzo è riservato a personale qualificato.
	Dopo un tempo di utilizzo di 15 minuti, è necessario osservare una pausa di 5 minuti.

	L'elettrotroutensile non è adatto per un funzionamento continuo.
	Il servizio deve essere eseguito da un centro di assistenza autorizzato al più tardi dopo 20.000 cicli o 2 anni.
	Assicurarsi che l'area di lavoro sia sufficientemente illuminata. L'intensità luminosa deve essere di almeno 200 lux per garantire un funzionamento sicuro e senza errori.
	EFUP (Environmentally Friendly Use Period). Il numero indicato rappresenta il numero di anni durante i quali l'elettrotroutensile può essere utilizzato in modo ecologico.

4.3 Definizione del termine

Il termine "elettrotroutensile" utilizzato nelle istruzioni per l'uso e nelle avvertenze di sicurezza si riferisce agli elettrotroutensili alimentati a batteria (senza cavo di alimentazione) e al relativo pacco batteria con caricabatteria.

5. Avvertenze generali di sicurezza

5.1 sicurezza sul lavoro



Mantenete il vostro spazio di lavoro pulito e ben illuminato (>200 lux).

Non utilizzare l'elettrotroutensile in ambienti a rischio di esplosione in cui sono presenti liquidi, gas o polveri infiammabili.

Tenere lontani i bambini e altre persone durante l'uso dell'utensile elettrico.



Utilizzare questo apparecchio esclusivamente per l'uso previsto. L'elettrotroutensile deve essere utilizzato esclusivamente da personale qualificato (>16 anni).

L'operatore deve:

- di aver letto e compreso il manuale d'uso e le norme di sicurezza;
- garantire il rispetto delle specifiche tecniche;
- Durante l'uso, assicurarsi che nessuna persona si trovi nella zona di pericolo dell'elettrotroutensile.
- Controllare che l'elettrotroutensile non presenti danni o difetti prima dell'uso. In caso di difetti o danni, l'uso è severamente vietato.

L'elettrotroutensile deve essere utilizzato esclusivamente a mano libera, con entrambi i comandi, ovvero l'interruttore di avvio/arresto e il pulsante di ripristino, a portata di mano e azionabili in caso di emergenza.

È vietato l'uso stazionario dell'elettrotroutensile: non deve essere appoggiato a terra né fissato in un dispositivo di serraggio.

5.2 Sicurezza elettrica



Tenere gli utensili elettrici lontani dalla pioggia o dall'umidità.

L'utensile elettrico non è adatto per lavorare su parti sotto pressione.

5.3 Sicurezza delle persone

Prestare attenzione, essere consapevoli di ciò che si sta facendo e lavorare con buon senso quando si utilizza un utensile elettrico. Non utilizzare utensili elettrici se si è stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcol o farmaci.



Indossare dispositivi di protezione individuale e occhiali protettivi.

Evitare l'accensione accidentale. Assicurarsi che l'utensile elettrico sia spento prima di collegarlo all'alimentazione elettrica e/o alla batteria, prima di prenderlo in mano o trasportarlo.

Evita posture anomale. Assicurati di avere un appoggio sicuro e mantieni sempre l'equilibrio.

Non si illuda di una falsa sicurezza e non ignori le norme di sicurezza relative agli utensili elettrici, anche se ha acquisito familiarità con l'utensile elettrico dopo averlo utilizzato più volte.



Dil ritorno meccanico consente all'operatore di riportare gli utensili nella posizione iniziale in caso di emergenza e prima di effettuare interventi.

Premendo il pulsante di ripristino è possibile disattivare la pressione degli utensili.

Al termine del lavoro o prima di riporre l'utensile elettrico, è necessario arrestare il dispositivo e gli utensili e disattivare la pressione.

Se durante il lavoro si verifica un pericolo per le persone o la macchina, arrestare l'elettroutensile premendo il pulsante di ripristino.



Non intervenire mai nell'area di lavoro della testa dell'utensile, a meno che non sia garantito un arresto sicuro!

Il fermo sicuro dell'elettroutensile è garantito solo quando l'utensile è completamente aperto e la batteria è stata estratta, dopo aver premuto il pulsante di ripristino per almeno 5 secondi.

Durante il lavoro con la pressa, tenete lontane dalla vostra area di lavoro altre persone, in particolare estranei!

L'uso dell'elettroutensile deve essere effettuato esclusivamente da una sola persona.

Allontanare tutte le persone dalla zona di pericolo dell'elettroutensile.

Quando si lavora in quota, l'attrezzo deve essere adeguatamente fissato per evitare che cada.

5.4 Uso e trattamento dell'elettroutensile

Non sovraccaricare l'utensile elettrico. Utilizzare l'utensile elettrico specifico per il lavoro da svolgere.

Non utilizzare utensili elettrici con interruttori o altri componenti difettosi.

Rimuovere la batteria rimovibile prima di regolare le impostazioni dell'apparecchio, sostituire gli accessori o riporre l'utensile elettrico.

Conservare gli utensili elettrici inutilizzati fuori dalla portata dei bambini. Non consentire l'uso dell'utensile elettrico a persone che non hanno familiarità con esso o che non hanno letto le presenti istruzioni.

Prenditi cura degli utensili elettrici e degli accessori con attenzione. Controlla che le parti mobili funzionino bene e non si blocchino, che non ci siano parti rotte o danneggiate che potrebbero compromettere il funzionamento dell'utensile elettrico. Fai riparare le parti danneggiate prima di usare l'utensile elettrico.

Mantenete le impugnature e le superfici di presa asciutte, pulite e prive di olio e grasso.

5.5 Servizio

Fate riparare il vostro elettroutensile solo da personale qualificato e utilizzando esclusivamente ricambi originali.

L'apertura dell'elettroutensile deve essere effettuata esclusivamente dal produttore o da persone autorizzate.

In caso di sigillatura danneggiata decade qualsiasi diritto di garanzia. L'apparecchio non deve essere utilizzato senza copertura protettiva.

In caso di perdita di olio, l'elettroutensile deve essere restituito al produttore.

5.6 Dispositivi di protezione individuale

	Utilizzare protezioni per gli occhi per proteggersi dalle particelle volanti.
	Il livello di pressione sonora tipico ponderato A non supera i 70 dB (A). Il livello di potenza sonora può superare gli 85 dB (A) durante il funzionamento – è necessario utilizzare protezioni acustiche!
	Indossare indumenti da lavoro adeguati, guanti protettivi e scarpe antinfortunistiche.
	Quando si lavora in quota o sopra la testa, l'utensile deve essere fissato con l'occhiello di fissaggio in dotazione per evitare che cada. In caso contrario, è necessario indossare un casco di protezione.

5.7 Trasporti

Per proteggere l'elettrostrumento da eventuali danni, è necessario pulirlo dopo ogni utilizzo. Riporre quindi l'utensile nella valigetta di trasporto e assicurarsi che questa sia chiusa in modo sicuro.

Il trasporto dell'elettrostrumento è consentito esclusivamente nella valigetta di trasporto chiusa e solo da parte di persone fisicamente resistenti.

5.8 Messa fuori servizio / Smaltimento



Lo smaltimento dei singoli componenti dell'elettrostrumento deve avvenire separatamente. A tal fine, occorre prima scaricare l'olio e smaltirlo presso appositi centri di raccolta. Gli oli idraulici rappresentano un pericolo per le falde acquifere.

Lo scarico incontrollato o lo smaltimento improprio sono severamente vietati.

Questo dispositivo rientra nell'ambito di applicazione delle direttive europee WEEE (2012/19/UE) e RoHS (2011/65/UE).

Il simbolo del bidone della spazzatura barrato riportato su questo dispositivo indica che il prodotto, al termine del suo ciclo di vita, deve essere smaltito separatamente dai rifiuti domestici. Deve essere consegnato a un centro di raccolta per rifiuti elettrici ed elettronici oppure, in caso di acquisto di un nuovo dispositivo, restituito al venditore. In ogni caso, l'operatore è responsabile del corretto smaltimento del dispositivo al termine del suo ciclo di vita. Solo consegnando l'apparecchio a un centro di raccolta adeguato è possibile trattare, riciclare e smaltire il prodotto in modo ecologico, in modo da riutilizzare i materiali e da escludere conseguenze negative per l'ambiente e la salute. Per ulteriori informazioni rivolgersi all'ufficio locale per lo smaltimento dei rifiuti o al punto vendita di questo apparecchio.

5.9 Responsabilità del prodotto e segnalazione dei difetti

Questo prodotto è stato fabbricato e testato in conformità con gli standard di qualità e sicurezza vigenti. Qualora dovesse comunque essere riscontrato un difetto, vi preghiamo di comunicarlo tempestivamente per iscritto, indicando i dati del prodotto e una descrizione del difetto.

Indipendentemente da ciò, restano invariati i diritti legali derivanti dalla responsabilità del produttore ai sensi della legge sulla responsabilità del produttore (ProdHaftG). Questi si applicano in particolare ai danni causati da un prodotto difettoso a persone o a beni di uso privato. È esclusa qualsiasi limitazione o riduzione di tali diritti legali.

La garanzia non copre i danni causati da un uso improprio, un utilizzo non conforme alle destinazioni d'uso, una manutenzione inadeguata o interventi da parte di personale non autorizzato.

Dichiarazione di conformità CE

ai sensi della Direttiva Macchine CE 2006/42/CE, Allegato II 1.A

Il produttore

Joiner's Bench GmbH
Adlerstraße 17 b / Stephanstraße 30
42859 Remscheid

Per la compilazione della documentazione

persona autorizzata

Patrick Mainhart

dichiara che la seguente macchina, nella versione commercializzata dal produttore, è conforme a tutte le disposizioni pertinenti della direttiva 2006/42/CE "Direttiva Macchine", comprese le modifiche in vigore alla data della presente dichiarazione.

Denominazione: prax® Pressa elettroidraulica 32 kN - 1P32PE

Anno di costruzione: 2026

Descrizione della funzione: pressa idraulica per il fissaggio di utensili di pressatura

Potenza nominale: 32kN

Tensione di alimentazione: 230V

La macchina è inoltre conforme alle disposizioni pertinenti delle seguenti altre direttive, comprese le modifiche in vigore alla data della presente dichiarazione:

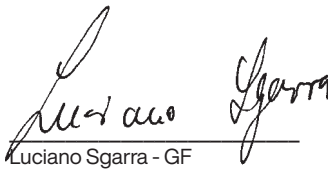
Riferimento	Nome
2023/1542/UE	Regolamento sulle pile e batterie 2023/1542/UE
2011/65/UE	Restrizioni all'uso di determinate sostanze pericolose nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche 2011/65/UE
2014/30/UE	Compatibilità elettromagnetica 2014/30/UE
94/62/UE	Direttiva sugli imballaggi e i rifiuti di imballaggio 94/62/UE
2023/988/UE	Regolamento generale sulla sicurezza dei prodotti 2023/988/UE

Sono state applicate le seguenti norme armonizzate:

Riferimento	Nome
EN ISO 12100:2010	Sicurezza delle macchine - Principi generali di progettazione - Valutazione e riduzione dei rischi (ISO 12100:2010); versione tedesca EN ISO 12100:2010
DIN EN ISO 62841-1:2023-03	Utensili elettrici portatili azionati da motore, utensili trasportabili e macchine per prati e giardini - Sicurezza - Parte 1: Requisiti generali (IEC 62841-1:2014, modificata + COR1:2014 + COR2:2015); Versione tedesca EN 62841-1:2015 + AC:2015 + A1:2022
EN ISO 13857:2019	Sicurezza delle macchine - Distanze di sicurezza per impedire l'accesso alle zone pericolose con gli arti superiori e inferiori (ISO 13857:2019)
EN ISO 4413:2011-04	Tecnologia dei fluidi - Regole generali e requisiti di sicurezza per gli impianti idraulici e i loro componenti (ISO 4413: 2010); versione tedesca EN ISO 4413:2010
EN ISO 20643:2008/A1:2012	Vibrazioni meccaniche - Macchine portatili e guidate a mano - Procedura di base per la determinazione delle emissioni vibratorie (ISO 20643:2005)
EN 60529:2014-09	Gradi di protezione forniti dall'involucro (codice IP) (IEC 60529:1989 + A1:1999 + A2:2013); versione tedesca EN 60529:1991 + A1:2000 + A2:2013
EN 61000-6-2:2019-11	Compatibilità elettromagnetica (EMC) - Parte 6-2: Norme generali di base - Immunità per ambienti industriali (IEC 61000-6-2:2016); Versione tedesca EN IEC 61000-6-2:2019
EN 61000-6-3:2022-06	Compatibilità elettromagnetica (EMC) - Parte 6-3: Norme generali di base - Emissione di disturbi per ambienti residenziali (IEC 61000-6-3:2020); versione tedesca EN IEC 61000-6-3:2021

Riferimento	Nome
EN 55014-1:2022-12	Compatibilità elettromagnetica - Requisiti per elettrodomestici, utensili elettrici e apparecchiature elettriche simili - Parte 1: Emissione di disturbi (CISPR 14-1:2020); versione tedesca EN IEC 55014-1:2021
EN 55014-2:2022-10	Compatibilità elettromagnetica - Requisiti per elettrodomestici, utensili elettrici e apparecchi elettrici simili - Parte 2: Immunità - Norma per famiglie di prodotti (CISPR 14-2:2020); Versione tedesca EN IEC 55014-2:2021
DIN EN IEC 63000:2018	Documentazione tecnica per la valutazione delle apparecchiature elettriche ed elettroniche in relazione alla restrizione dell'uso di sostanze pericolose (IEC 63000:2016)

Remscheid, 01.09.2026
Luogo, data


Luciano Sgarra - GF
Joiners Bench GmbH

DE

EN

FR

IT

Doc.-Nr. 00034841 date: 10.26 Version A.1

prax[®] GmbH
Ehringhausen 66
42859 Remscheid
+49 2191 793 0330
help@prax-tools.de

Service:

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : Shell Tellus S2 V 15
Produktnummer : 001D7747

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Hydrauliköl
Verwendungen, von denen abgeraten wird : Dieses Produkt darf ohne vorherige Befragung des Lieferanten nicht für andere als die in Abschnitt 1 empfohlenen Anwendungen verwendet werden.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant : **Shell Deutschland Oil GmbH**
Suhrenkamp 71-77
D-22335 Hamburg
Telefon : (+49) 40 6324-6255
Telefax : (+49) 40 6321-051
E-Mail-Kontakt für Sicherheitsdatenblatt : Bei Fragen zum Inhalt dieses Sicherheitsdatenblatt senden Sie bitte eine E-Mail an lubricantSDS@shell.com

1.4 Notrufnummer

: (+49) 30 3068 6790 (Giftnotruf Berlin)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Aspirationsgefahr , Kategorie 1 H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)

Keine gefährliche Substanz oder kein gefährliches Gemisch im Sinne der EG-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

Gefahrenpiktogramme	:		
Signalwort	:	Gefahr	
Gefahrenhinweise	:	H304	PHYSIKALISCHE GEFAHREN: Nicht als physikalische Gefahr nach den CLP-Kriterien eingestuft. GESUNDHEITSGEFAHREN: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. UMWELTGEFAHREN: Laut CLP-Kriterien nicht als umweltgefährdender Stoff klassifiziert.
Sicherheitshinweise	:	Prävention: Reaktion: P331 Lagerung: P405 Entsorgung: P501	Keine Sicherheitshinweise (P-Sätze). BEI VERSCHLUCKEN: Unverzüglich eine GIFTNOTZENTRALE/einen Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Unter Verschluss aufbewahren. Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Enthält Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leicht naphthenhaltig.

2.3 Sonstige Gefahren

Diese Mischung enthält keine REACH-registrierten Stoffe, die als PBT oder vPvB klassifiziert sind. Eine längere oder wiederholte Berührung mit der Haut ohne ordnungsgemäße Reinigung kann die Hautporen verstopfen und zu Störungen wie Ölakne/Follikulitis führen. Altöl kann schädliche Verunreinigungen enthalten. Hochdruckeinspritzung unter die Haut kann zu schweren Schäden einschließlich örtlicher Nekrosen führen. Nicht als entzündlich eingestuft, aber brennbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung : Hochraffinierte Mineralöle und Zusätze.
Das hochraffinierte Mineralöl enthält nach IP 346 einen Dimethylsulfoxid (DMSO)-extrahierbaren Anteil von weniger als 3 % (w/w).

Gefährliche Inhaltsstoffe

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration [%]
Distillates (petroleum), hydrotreated light naphthenic	64742-53-6 265-156-6 / 01- 2119480375-34	Carc.Cat.2; R45	Asp. Tox.1; H304	85 - 95

Die Erklärung der Abkürzungen finden sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Schutz der Ersthelfer : Ersthelfer müssen unbedingt geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen, die für den Vorfall, die Verletzung und die Umgebung angemessen ist.
- Nach Einatmen : Bei normalen Gebrauchsbedingungen keine Behandlung notwendig.
Bei anhaltenden Beschwerden bitte einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Verschmutzte Kleidung entfernen. Den exponierten Bereich mit Wasser spülen und dann mit Seife waschen, falls diese vorhanden.
Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.
- Bei Verwendung von Hochdruckwerkzeugen kann es vorkommen, dass das Produkt unter die Haut injiziert wird. Sobald sich Verletzungen durch Hochdruckanwendungen ereignen, soll der Verunfallte sofort ein Krankenhaus aufsuchen. Nicht erst das Auftreten von Symptomen abwarten.
Auch wenn keine sichtbaren Verletzungen vorliegen, Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt : Auge mit reichlich Wasser ausspülen.
Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Nach Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen: Sofort Arzt hinzuziehen. Bei spontanem Erbrechen Kopf unterhalb der Hüften halten, um Aspiration zu verhindern.
Wenn eines der folgenden verzögerten Anzeichen oder Symptome innerhalb der nächsten 6 Stunden eintritt, sofort Arzt hinzuziehen: Fieber über 38.3°C, Kurzatmigkeit, Druckgefühl in der Brust oder anhaltendes Husten oder Keuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Wenn das Material in die Lunge gelangt, können folgende

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

Anzeichen und Symptome auftreten: Hustenreiz, Keuchen, pfeifender Atem, Atemnot, pulmonaler Bluthochdruck, Kurzatmigkeit und/oder Fieber.
Eine Beeinträchtigung der Atmungsorgane kann auch erst Stunden nach der Exposition auftreten.
Anzeichen und Symptome einer Hautentfettung können sich durch ein brennendes Gefühl und/ oder trockenes/ rissiges Aussehen zeigen.
Das Verschlucken kann zu Übelkeit, Erbrechen und/oder Durchfall führen.

Örtliche Nekrosen zeigen sich an einem verzögerten Schmerzempfinden und Gewebeschädigungen wenige Stunden nach der Einspritzung.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Ärztliche Hinweise:
Symptomatische Behandlung.
Auskünfte bei einem Arzt oder einer Giftzentrale einholen.

Hochdruckeinspritzverletzungen machen, um Gewebeschäden und Funktionsverlust zu minimieren, einen unverzüglichen chirurgischen Eingriff und evtl. eine Steroidtherapie notwendig.
Da die Eintrittswunden klein sind und die Schwere der eigentlichen Schädigung nicht widerspiegeln, ist unter Umständen eine chirurgische Untersuchung zur Ermittlung des Ausmaßes der Schädigung notwendig. Lokalanästhetika oder heiße Umschläge vermeiden, da sie zu Schwellungen, Gefäßkrämpfen und Blutleere führen können. Eine sofortige chirurgische Dekompression, Entfernung von nekrotischem Gewebe und Beseitigung von Fremdstoffen muss unter Vollnarkose geschehen, eine umfassende Untersuchung ist erforderlich.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Schaum, Sprühwasser oder Wasserdampf.
Trockenlöschpulver, Kohlendioxid, Sand oder Erde sind nur bei kleinen Bränden einsetzbar.

Ungeeignete Löschmittel : Keinen scharfen Wasserstrahl verwenden.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Als gefährliche Verbrennungsprodukte können entstehen: Komplexe Mischung aus festen und flüssigen Partikeln und Gasen, einschließlich bei unvollständiger Verbrennung kann Kohlenmonoxid freigesetzt werden. Nicht identifizierte organische und anorganische Verbindungen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

- | | | |
|--|---|---|
| Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung | : | Personen müssen angemessene persönliche Schutzausrüstung einschließlich Chemieschutzhandschuhen tragen. Wenn die Gefahr großflächigen Kontakts durch verschüttetes Material besteht, muss ein Chemieschutzanzug getragen werden. In der Nähe von Feuer in engen Räumen muss ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät getragen werden. Wählen Sie Brandschutzkleidung, die entsprechenden Normen entspricht (z. B. in Europa: EN 469). |
| Spezifische Löschmethoden | : | Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. |

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- | | | |
|-------------------------------------|---|--|
| Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen | : | 6.1.1 Für nicht für Notfälle geschultes Personal
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
6.1.2 Für Notfallpersonal:
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. |
|-------------------------------------|---|--|

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

- | | | |
|-----------------------|---|---|
| Umweltschutzmaßnahmen | : | Angemessene Rückhaltemaßnahmen ergreifen, um eine Umweltverschmutzung zu vermeiden. Eindringen in das Abwassersystem, in Flüsse oder Oberflächengewässer durch Errichten von Sperren aus Sand bzw. Erde oder durch andere geeignete Absperurmaßnahmen verhindern. |
|-----------------------|---|---|

Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- | | | |
|---------------------|---|--|
| Reinigungsverfahren | : | Rutschgefahr beim Verschütten. Unfälle vermeiden, unverzüglich reinigen.
Ausbreitung durch eine Sperre aus Sand, Erde oder anderem Rückhaltematerial verhindern.
Flüssigkeit direkt oder in saugfähigem Material beseitigen.
Rückstand mit einem Adsorbens wie Erde, Sand oder einem anderen geeigneten Material aufsaugen und ordnungsgemäß entsorgen. |
|---------------------|---|--|

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Für Hinweise zur Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 dieses Sicherheitsdatenblattes., Für Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13 dieses Sicherheitsdatenblattes.

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen : Vorhandene Abluftanlagen verwenden, wenn Gefahr des Einatmens von Dämpfen, Nebeln oder Aerosolen besteht. Informationen in diesem Datenblatt als Grundlage zur Risikobeurteilung der Bedingungen vor Ort verwenden, um angemessene Maßnahmen für die sichere Handhabung, Lagerung und Entsorgung dieses Produkts festzulegen.

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Längeren oder wiederholten Hautkontakt vermeiden. Einatmen von Dampf und/oder Nebel vermeiden. Beim Umgang mit dem Produkt in Fässern Sicherheitsschuhe tragen und geeignete Arbeitsgeräte verwenden. Ordnungsgemäße Entsorgung von kontaminierten Lappen oder Reinigungsutensilien, um Feuer zu verhindern.

Umfüllen : Dieses Material ist ein potenzieller statischer Akkumulator. Bei der Massenförderung ist stets auf richtige Erdung und richtigen Potenzialausgleich zu achten.

Brandklasse : Brände von flüssigen und flüssig werdenden Stoffen. Dazu zählen auch Stoffe, die durch die Temperaturerhöhung flüssig werden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerklasse (TRGS 510) : 10, Brennbare Flüssigkeiten

Sonstige Angaben : Behälter dicht verschlossen halten und an kühlem, gut gelüfteten Ort lagern. Ordnungsgemäß gekennzeichnete und verschließbare Behälter verwenden.

Bei Raumtemperatur lagern.

In Abschnitt 15 finden Sie weitere Informationen über die gesetzlich geregelten Verpackungs- und Lagervorschriften für dieses Produkt.

Verpackungsmaterial : Geeignetes Material: Für Behälter oder Behälterbeschichtung Weichstahl oder High-Density Polyethylen (HDPE) verwenden. Ungeeignetes Material: PVC.

Behälterhinweise : Polyethylenbehälter dürfen höheren Temperaturen aufgrund der Gefahr einer möglichen Verformung nicht ausgesetzt werden.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Nicht anwendbar.

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Mineralölnebel		TWA	5 mg/m ³	US. ACGIH Threshold Limit Values

Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert

Keine biologische Grenze zugewiesen.

Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren

Überwachung der Konzentration der Stoffe im Atemschutzbereich von Beschäftigten oder allgemein am Arbeitsplatz kann erforderlich sein, um die Einhaltung eines Arbeitsplatzgrenzwertes und die Eignung von Expositionsbegrenzungen zu bestätigen. Bei einigen Stoffen kann auch biologische Überwachung geeignet sein.

Validierte Methoden zur Expositionsmessung müssen durch eine qualifizierte Person durchgeführt werden und die Proben müssen in einem zugelassenen Labor analysiert werden.

Einige Quellen für empfohlene Verfahren zur Überwachung der Luftkonzentration sind nachfolgend angegeben - gegebenenfalls auch mit dem Lieferanten in Verbindung setzen. Es sind möglicherweise weitere nationale Verfahren verfügbar.

National Institute of Occupational Safety and Health (NIOSH), USA: Manual of Analytical Methods
<http://www.cdc.gov/niosh/>

Occupational Safety and Health Administration (OSHA), USA: Sampling and Analytical Methods
<http://www.osha.gov/>

Health and Safety Executive (HSE), UK: Methods for the Determination of Hazardous Substances
<http://www.hse.gov.uk/>

Institut für Arbeitsschutz Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA), Germany.
<http://www.dguv.de/inhalt/index.jsp>

L'Institut National de Recherche et de Sécurité, (INRS), France <http://www.inrs.fr/accueil>

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen Der Umfang des Schutzes und die Arten der notwendigen Maßnahmen variieren in Abhängigkeit von den potenziellen Expositionsbedingungen. Arbeitsplatzüberwachung auf Basis einer Gefährdungsbeurteilung der örtlichen Gegebenheiten auswählen. Geeignete Maßnahmen beinhalten:
Angemessene Belüftung zur Steuerung der Konzentration in der Luft.

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

Wenn Material erhitzt oder versprüht wird oder sich Nebel bilden, kann eine höhere Konzentration in der Luft auftreten.

Allgemeine Angaben:

Verfahren zur sicheren Handhabung und Aufrechterhaltung der Schutzmaßnahmen festlegen. Mitarbeiter in Theorie und Praxis zu den Gefahren und Schutzmaßnahmen schulen, die für die routinemäßigen Arbeiten mit diesem Produkt relevant sind.

Ordnungsgemäße Auswahl, Tests und Wartung für Ausrüstung, die für Schutzmaßnahmen verwendet wird, sicherstellen, z. B. persönliche Schutzausrüstung, lokales Abluftsystem.

Systeme vor Öffnen oder Wartung der Ausrüstung herunterfahren.

Abläufe dicht verschlossen aufbewahren bis zur Entsorgung oder zur späteren Wiederverwertung.

Stets die bewährten Verfahren für persönliche Hygiene beachten, wie Händewaschen nach Umgang mit dem Material und vor den Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung und Schutzausrüstung regelmäßig waschen bzw. reinigen, um Kontaminanten zu entfernen.

Kontaminierte Kleidungsstücke und Schuhe, die sich nicht reinigen lassen, entsorgen. Auf Ordnung und Sauberkeit achten.

Nicht einnehmen. Bei Verschlucken umgehend ärztliche Hilfe suchen.

Persönliche Schutzausrüstung

Diese Informationen werden in Übereinstimmung mit der PSA-Richtlinie (Richtlinie 89/686/EWG) und den Normen des Europäischen Komitees für Normung (CEN) bereitgestellt.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA) entsprechend den nationalen Standards verwenden.

Augenschutz : Wenn das Material in der Weise gehandhabt wird, dass es in die Augen spritzen kann, wird ein entsprechender Augenschutz empfohlen.
gemäß EU-Standard EN 166.

Handschutz

Anmerkungen : Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen (gemäß z.B. EN374, Europa oder F739, USA) aus folgenden Materialien ausreichenden Schutz: Handschuhe aus PVC, Neopren oder Nitrilkautschuk. Eignung und Haltbarkeit eines Handschuhs sind abhängig von der Verwendung, z. B. Häufigkeit und Dauer des Kontakts sowie der chemischen Beständigkeit des Handschuhmaterials. Stets Handschuhlieferanten konsultieren. Verschmutzte Handschuhe ersetzen. Persönliche Hautpflege ist Voraussetzung für einen effektiven Hautschutz. Schutzhandschuhe auf sauberen Händen tragen. Nach dem Gebrauch die Hände waschen und gründlich abtrocknen. Es wird empfohlen, eine nicht parfümierte Feuchtigkeitscreme zu verwenden.

Bei dauerhafter Exposition raten wir zu Handschuhen mit einer Durchbruchzeit von über 240 Minuten, ideal mit > 480 Minuten, sofern vorhanden. Als Schutz gegen kurzzeitige Exposition / Spritzschutz bleibt die Empfehlung dieselbe,

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

jedoch kann es sein, dass Handschuhe dieser Schutzklasse nicht verfügbar sind. In diesem Fall sind auch Handschuhe mit kürzerer Durchbruchzeit ausreichend, sofern alle Pflege- und Ersatzhinweise beachtet werden. Die Dicke der Handschuhe lässt keinen zuverlässigen Rückschluss auf ihre Widerstandsfähigkeit gegen eine bestimmte Chemikalie zu, da diese von der genauen Zusammensetzung des Handschuhmaterials abhängt. Abhängig von Hersteller und Modell der Handschuhe sollte deren Dicke normalerweise 0,35 mm übersteigen.

Haut- und Körperschutz : Hautschutz, der über die übliche Arbeitskleidung hinausgeht, ist normalerweise nicht erforderlich.
Es hat sich bewährt, chemikalien-resistente Handschuhe zu tragen.

Atemschutz : Bei normalem Umgang ist normalerweise kein Atemschutz notwendig.
Im Sinne einer guten Industriehygiene-Praxis Vorkehrungen gegen das Einatmen des Materials treffen.
Wenn technische Maßnahmen die Luftschadstoff-Konzentration nicht unter dem für den Arbeitsschutz kritischen Wert halten können, geeigneten Atemschutz unter Berücksichtigung der speziellen Arbeitsbedingungen und der jeweiligen gesetzlichen Vorschriften auswählen.
Mit Herstellern von Atemschutzgeräten abklären.
Wenn normale Filtersysteme geeignet sind, unbedingt die geeignete Kombination von Filter und Maske auswählen.
Einen Kombinationsfilter für Partikel, Gase und Dämpfe (Siedepunkt > 65°C, 149°F; nach EN14387) verwenden.

Thermische Gefahren : Entfällt

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise : Geeignete Maßnahmen zur Erfüllung der Anforderungen aus den relevanten Umweltschutzgesetzen ergreifen. Hinweise in Abschnitt 6 zur Vermeidung einer Umwelt- Kontamination beachten. Nicht gelöstes Material nicht ins Abwasser gelangen lassen. Abwasser in einer kommunalen oder industriellen Kläranlage behandeln bevor es in Oberflächengewässer eingeleitet wird.
Behördliche Vorschriften für Abluft beachten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

Aussehen	: Flüssig bei Raumtemperatur.
Farbe	: bernsteinfarben
Geruchsschwelle	: Keine Angaben verfügbar.
pH-Wert	: Entfällt
Pourpoint	: -42 °CMethode: ISO 3016
Siedebeginn und Siedebereich	: > 280 °Cgeschätzt
Flammpunkt	: 170 °C Methode: ISO 2592
Verdampfungsgeschwindigkeit	: Keine Angaben verfügbar.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: Keine Angaben verfügbar.
Obere Explosionsgrenze	: Typisch 10 %(V)
Untere Explosionsgrenze	: Typisch 1 %(V)
Dampfdruck	: < 0,5 Pa (20 °C) geschätzt
Relative Dampfdichte	: > 1geschätzt
Relative Dichte	: 0,872 (15 °C)
Dichte	: 872 kg/m3 (15,0 °C) Methode: ISO 12185
Löslichkeit(en)	
Wasserlöslichkeit	: vernachlässigbar
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	: Keine Angaben verfügbar.
Verteilungskoeffizient: n- Octanol/Wasser	: Pow: > 6(bezogen auf Informationen über vergleichbare Produkte)
Selbstentzündungstemperatur	: > 320 °C
Viskosität	
Viskosität, dynamisch	: Keine Angaben verfügbar.
Viskosität, kinematisch	: 350 mm2/s (-20 °C) Methode: ASTM D445

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

15 mm²/s (40,0 °C)
Methode: ASTM D445

3,8 mm²/s (100 °C)
Methode: ASTM D445

Explosive Eigenschaften : nicht klassifiziert

Oxidierende Eigenschaften : Keine Angaben verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Leitfähigkeit : Es wird nicht erwartet, dass es sich bei diesem Material um einen statischen Akkumulator handelt.

Zersetzungstemperatur : Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Neben den in folgendem Unterabsatz aufgelisteten Gefahren durch Reaktivität gehen keine weiteren derartigen Gefahren vom Produkt aus.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil.

Wenn Material vorschriftsgemäß gehandhabt und gelagert wird, ist keine gefährliche Reaktion zu erwarten.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Reagiert mit starken Oxidationsmitteln.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Extreme Temperaturen und extremes Sonnenlicht.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Bildung gefährlicher Zersetzungsprodukte ist bei normaler Lagerung nicht zu erwarten.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

- Grundlagen der Bewertung : Die Bewertung wurde aus toxikologischen Daten von Einzelkomponenten oder ähnlichen Produkten abgeleitet. Sofern nicht anders angegeben, gelten die vorliegenden Daten für das Produkt als Ganzes und nicht für einzelne Bestandteile.
- Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen : Haut- und Augenkontakt sind die Hauptwege einer Exposition, auch wenn es zu einer Exposition durch zufällige Aufnahme kommen kann.

Akute Toxizität

Produkt:

- Akute orale Toxizität : LD50 Ratte: > 5.000 mg/kg
Anmerkungen: Praktisch nicht giftig (geschätzt):

Anmerkungen: Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zum Ersticken oder zu toxischem Lungenödem führt.

- Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Gilt unter normalen Gebrauchsbedingungen beim Einatmen nicht als gefährlich.

- Akute dermale Toxizität : LD50 Kaninchen: > 5.000 mg/kg
Anmerkungen: Praktisch nicht giftig (geschätzt):

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Produkt:

Anmerkungen: Gilt als leicht reizend., Eine längere oder wiederholte Berührung mit der Haut ohne ordnungsgemäße Reinigung kann die Hautporen verstopfen und zu Störungen wie Ölakne/Follikulitis führen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Produkt:

Anmerkungen: Gilt als leicht reizend.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Produkt:

Anmerkungen: Bei Atemwegs- oder Hautsensibilisierung:, Vermutlich kein Sensibilisator.

Keimzell-Mutagenität

Produkt:

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

: Anmerkungen: Wird nicht als mutagen betrachtet.

Karzinogenität

Produkt:

Anmerkungen: Keine Krebserzeugung (geschätzt).

Anmerkungen: Produkt enthält Mineralölarnten, die im Tierversuch bei dermalen Verabreichung („Skin painting“) als nicht krebserregend nachgewiesen wurden., Hochraffinierte Mineralöle sind von der International Agency for Research on Cancer (IARC) nicht als krebserregend eingestuft.

Material	GHS/CLP Karzinogenität Einstufung
Hochraffiniertes Mineralöl	Als nicht karzinogen klassifiziert

Reproduktionstoxizität

Produkt:

: Anmerkungen: Beeinträchtigt vermutlich nicht die Fruchtbarkeit., Entwicklungsschäden sind nicht zu erwarten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Produkt:

Anmerkungen: Stellt vermutlich keine Gefahr dar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Produkt:

Anmerkungen: Stellt vermutlich keine Gefahr dar.

Aspirationstoxizität

Produkt:

Bei Verschlucken oder Erbrechen kann eine Aspiration in die Lungen chemische Pneumonitis verursachen, die tödlich sein kann.

Weitere Information

Produkt:

Anmerkungen: Altöle können schädliche Verunreinigungen enthalten, die sich während des Gebrauchs angesammelt haben. Die Konzentration dieser Verunreinigungen ist abhängig vom

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

Gebrauch, und sie können bei der Entsorgung zu Gefahren für die Gesundheit und die Umwelt führen., Das GESAMTE Altöl ist vorsichtig zu handhaben, eine Berührung mit der Haut ist zu vermeiden.

Anmerkungen: Hochdruckeinspritzung des Produkts in die Haut kann zu örtlichen Nekrosen führen, wenn Produkt nicht chirurgisch entfernt wird.

Anmerkungen: Leicht reizend für die Atmungsorgane.

Anmerkungen: Klassifizierungen anderer Behörden unter verschiedenen Regelungsrahmen können existieren.

Summary on evaluation of the CMR properties

Keimzell-Mutagenität-Bewertung : Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für eine Klassifizierung in den Kategorien 1A/1B.

Karzinogenität - Bewertung : Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für eine Klassifizierung in den Kategorien 1A/1B.

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Dieses Produkt erfüllt nicht die Kriterien für eine Klassifizierung in den Kategorien 1A/1B.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Grundlagen der Bewertung : Ökotoxikologische Daten wurden speziell für dieses Produkt nicht ermittelt.
Die bereitgestellten Informationen basieren auf dem Wissen über die Komponenten und der Ökotoxikologie ähnlicher Erzeugnisse.
Sofern nicht anders angegeben, gelten die vorliegenden Daten für das Produkt als Ganzes und nicht für einzelne Bestandteile.(LL/EL/IL50 ausgedrückt als die nominale Menge des Produkts, die zur Zubereitung eines wässrigen Versuchsextrakts benötigt wird.)

Produkt:

Toxizität gegenüber Fischen (Akute Toxizität) : Anmerkungen: Praktisch keine toxische Wirkung (geschätzt): LL/EL/IL50 >100 mg/l

Giftig für Krebstiere (Akute Toxizität) : Anmerkungen: Praktisch keine toxische Wirkung (geschätzt): LL/EL/IL50 >100 mg/l

Giftig für Algen/Wasserpflanzen : Anmerkungen: Praktisch keine toxische Wirkung (geschätzt): LL/EL/IL50 >100 mg/l

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

(Akute Toxizität)
Toxizität gegenüber Fischen : Anmerkungen: Keine Angaben verfügbar.
(Chronische Toxizität)
Giftig für Krebstiere : Anmerkungen: Keine Angaben verfügbar.
(Chronische Toxizität)
Giftig für Mikroorganismen :
(Akute Toxizität) Anmerkungen: Keine Angaben verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt:

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Keine leichte biologische Abbaubarkeit (geschätzt)., Die Hauptbestandteile sind voraussichtlich biologisch potentiell abbaubar, aber einige Bestandteile können in der Umwelt persistent sein.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Enthält Bestandteile mit potentieller Bioakkumulation.

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser : Pow: > 6Anmerkungen: (bezogen auf Informationen über vergleichbare Produkte)

12.4 Mobilität im Boden

Produkt:

Mobilität : Anmerkungen: Liegt in flüssiger Form vor., Wird durch Adsorption an Erdbodenpartikeln immobilisiert.
Anmerkungen: Schwimmt auf der Wasseroberfläche auf.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung : Diese Mischung enthält keine REACH-registrierten Stoffe, die als PBT oder vPvB klassifiziert sind.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise : Produkt ist ein Gemisch aus nicht flüchtigen Bestandteilen, die vermutlich nicht in erheblichen Mengen an die Luft abgegeben werden., Besitzt vermutlich kein Ozonabbau-, photochemisches Ozonbildungs- oder Erderwärmungspotenzial.
Schwerlösliches Gemisch., Kann durch Aufschwimmen Verschmutzung (Verklebung) bei Lebewesen im Wasser verursachen.
Mineralöl hat bei Konzentrationen unter 1 mg/l vermutlich keine dauerhaften Auswirkungen auf Wasserorganismen.

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

- | | | |
|-----------------------------------|---|--|
| Produkt | : | Rückgewinnung oder Recycling, wenn möglich.
Es liegt in der Verantwortung des Abfallerzeugers, die Toxizität und die physikalischen Eigenschaften des erzeugten Materials zu bestimmen, um die richtige Klassifizierung des Abfalls und die Entsorgungsmethoden unter Einhaltung der anzuwendenden Vorschriften festzulegen.
Nicht in die Umwelt, Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. |
| Verunreinigte Verpackungen | : | In Übereinstimmung mit den bestehenden behördlichen Vorschriften durch einen zugelassenen Abfallsammler oder -Verwerter entsorgen, von dessen Eignung man sich vorher überzeugt hat.
Entsorgung entsprechend der regionalen, nationalen und lokalen Gesetze und Vorschriften. |
| Örtliche Gesetze
Abfallkatalog | : | |
| | | EU-Abfallschlüssel: |
| Abfallschlüssel-Nr. | : | |
| | | 13 01 10* |
| Anmerkungen | : | Entsorgung entsprechend der regionalen, nationalen und lokalen Gesetze und Vorschriften.

Entsorgung entsprechend der regionalen, nationalen und lokalen Gesetze und Vorschriften.

Die Einstufung der Abfälle liegt immer in der Verantwortung des Endverwenders. |

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

- | | | |
|-----|---|--------------------------------|
| ADN | : | Nicht als Gefahrgut eingestuft |
|-----|---|--------------------------------|

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

ADR	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
RID	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
IMDG	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
IATA	: Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
ADR	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
RID	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
IMDG	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
IATA	: Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.3 Transportgefahrenklassen

ADN	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
ADR	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
RID	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
IMDG	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
IATA	: Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.4 Verpackungsgruppe

ADN	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
CDNI Abfallübereinkommen	: NST 3411 Mineralschmieröle

ADR	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
RID	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
IMDG	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
IATA	: Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.5 Umweltgefahren

ADN	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
ADR	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
RID	: Nicht als Gefahrgut eingestuft
IMDG	: Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Anmerkungen	: Siehe auch Abschnitt 7, Handhabung und Lagerung, für spezielle Vorsichtsmaßnahmen, welche Anwender wissen, bzw. im Rahmen von Transportvorschriften erfüllen müssen.
-------------	--

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Kategorie der Verschmutzung	: Entfällt
Schiffstyp	: Entfällt
Produktname	: Entfällt
Spezielle Vorsichtsmaßnahmen	: Entfällt

Zusätzliche Informationen	: Für Bulk-Transporte auf Seewegen sind die MARPOL Anhang 1 Regeln zu beachten.
----------------------------------	---

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV) : Produkt unterliegt keiner Zulassung laut REACH.

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend
Anmerkungen: Einstufung laut VwVwS, Anhang 2.

Flüchtige organische Verbindungen : 0 %
0 %

Sonstige Vorschriften : Technische Anleitung Luft: Produkt ist nicht namentlich aufgeführt. Abschnitt 5.2.5 zusammen mit Abschnitt 5.4.9 beachten.

Vorgaben der Betriebs-Sicherheits-Verordnung (BetrSichV) beachten.

Die Einhaltung der Vorgaben gemäß § 22 Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) ist sicherzustellen.

Die Einhaltung der Vorgaben gemäß § 4 und § 5 Verordnung zum Schutz der Mütter am Arbeitsplatz (MuSchArbV), inklusive Anlagen, ist sicherzustellen.

Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

EINECS : Alle Bestandteile verzeichnet oder ausgenommen (Polymer).
TSCA : Alle Bestandteile verzeichnet.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Der Hersteller hat für diesen Stoff/diese Mischung keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Aspirationsgefahr, Kategorie 1, H304

Einstufungsverfahren:

Beurteilung durch Experten und
Einschätzung/Gewichtung der Beweiskraft.

Volltext der R-Sätze

R45

Kann Krebs erzeugen.

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

Volltext der H-Sätze

H304

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Volltext anderer Abkürzungen

Asp. Tox.

Aspirationsgefahr

Legende zu Abkürzungen in
diesem Sicherheitsdatenblatt

: Die in diesem Dokument verwendeten Standard-Abkürzungen und -Akronyme können in einschlägiger Referenzliteratur (z. B. wissenschaftlichen Wörterbüchern) bzw. auf Webseiten nachgeschlagen werden.

ACGIH = Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker

ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

AICS = Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen

ASTM = Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung

BEL = Biologische Expositionsgrenze

BTEX = Benzol, Toluol, Ethylbenzol, Xylole

CAS = Chemical Abstracts Service

CEFIC = Wirtschaftsverband der europäischen chemischen Industrie

CLP = Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung

COC = Flammpunktprüfer nach Cleveland

DIN = Deutsches Institut für Normung

DMEL = Abgeleitetes Minimal-Effekt Niveau

DNEL = Expositionskonzentration ohne Auswirkungen

DSL = Kanadisches Verzeichnis inländischer Substanzen

EC = Europäische Kommission

EC50 = Effektive Konzentration 50

ECETOC = Europäisches Zentrum für Ökotoxikologie und Toxikologie von Chemikalien

ECHA = Europäische Chemikalien Agentur

EINECS = Europäisches Altstoffverzeichnis

EL50 = Effektives Niveau 50

ENCS = Japanisches Verzeichnis bestehender und neuer Chemikalien

EWC = Europäischer Abfall-Code

GHS = Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

IARC = Internationales Krebsforschungszentrum

IATA = Internationale Flug-Transport-Vereinigung

IC50 = Hemmkonzentration 50

IL50 = Hemmniveau 50

IMDG = Internationale Maritime Gefahrgüter

INV = Chinesisches Chemikalien-Verzeichnis

IP346 = "Institute of Petroleum" (IP) Testmethode Nr. 346 zur Bestimmung von polyzyklischen Aromaten DMSO-extrahierbar

KECI = Koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien

LC50 = Letale Konzentration 50

LD50 = Letale Dosis 50

LL/EL/IL = Letale Belastung / Expositionsgrenze /

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015

Inhibitionsgrenze
LL50 = Letales Niveau 50
MARPOL = Übereinkommen zur Verhütung der Meeres-
Verschmutzung durch Schiffe
NOEC/NOEL = Höchste Dosis oder Expositionskonzentration
einer Substanz ohne beobachtete Auswirkungen
OE_HP_V = Occupational Exposure – High Production Volume
(Berufliche Exposition – hohes Produktionsvolumen)
PBT = Persistent, bioakkumulierbar, toxisch
PICCS = Philippinisches Verzeichnis von Chemikalien und
chemischen Substanzen
PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt Konzentration
REACH = Registrierung, Bewertung, Zulassung und
Beschränkung von Chemikalien
RID = Regulations Relating to International Carriage of
Dangerous Goods by Rail (Regelung zur internationalen
Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)
SKIN_DES = Skin Designation (Kennzeichnung, dass
Hautabsorption vermieden werden soll)
STEL = Kurzzeit Expositionsgrenze
TRA = Gezielte Risiko-Bewertung
TSCA = US-Amerikanisches Gesetz zur Chemikalienkontrolle
TWA = Zeitgewichteter Durchschnitt
vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Sonstige Angaben

: Dieses Produkt ist als H304 klassifiziert (potenziell tödlich bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege). Das Risiko bezieht sich auf die Möglichkeit der Aspiration. Die Gefahr aufgrund einer Aspiration bezieht sich lediglich auf die physio-chemischen Eigenschaften der Substanz. Die Gefahr kann daher durch die Umsetzung von Risikomanagementmaßnahmen speziell für dieses Gefährdungspotenzial, die in Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatt enthalten sind, kontrolliert werden. Ein Expositionsszenario liegt nicht vor.

Laut Artikel 31 von REACH ist für dieses Produkt kein SDB erforderlich. Daher wurde dieses SDB auf freiwilliger Basis erstellt, um potenziell relevante und laut Artikel 32 erforderliche Informationen bereitzustellen.

Senkrechte Striche (|) am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Das Produkt ist nur zur gewerblichen Verwendung/Verarbeitung bestimmt, wenn diese in Abschnitt 16 nicht anderweitig spezifiziert sind.

SICHERHEITSDATENBLATT

Verordnung (EG) Nummer 1907/2006 (REACH-Verordnung).

Shell Tellus S2 V 15

Version 2.0

Überarbeitet am 05.03.2015

Druckdatum 06.03.2015